

SICHERHEIT UND ORDNUNG



INHALT

SICHERHEIT UND ORDNUNG

Allgemeine Sicherheit und Ordnung	12
Waffen-, Sprengstoff und Jadgrecht	19
Meldewesen/Passwesen	24
Katastrophenschutz	29
KFZ-Zulassungsrecht	38
Fahrerlaubnisrecht	42
Kommunale Verkehrsüberwachung	49
Ordnungswidrigkeiten	56
STRASSENVERKEHR, GEWERBE, GASTSTÄTTEN	
Gewerbe- und Gaststättenrecht	61
Gesundheits-, Veterinärwesen, Verbraucherschutz	68
Straßenverkehr	70
AUSLÄNDER-, ASYL- UND PERSONENSTANDSRECHT	
Ausländer- und Asylrecht	83
Personenstandsrecht	91
Staatsangehörigkeitsrecht	98
Interkulturelle Arbeit und Integration	101
Berufsbegleitende Weiterbildungen	112
Teilnahmebedingungen	125

Impressum

Bayerische Verwaltungsschule

Ridlerstraße 75 • 80339 München • Telefon 089 54057-0 • Telefax 089 54057-8599 • www.bvs.de • info@bvs.de

Herausgeber: Hans-Christian Witthauer, Vorstand

Redaktion: Roswitha Pfeiffer, Geschäftsbereich Fortbildung und Entwicklung

Satz und Realisierung: eupro medientechnik GmbH

Titelbild: © Hermann – stock.adobe.com

Alle Rechte vorbehalten. Abdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers.





VORWORT

Roswitha Pfeiffer

Hans-Christian Witthauer

Liebe Leserinnen und Leser,

welches Thema spielte am 23. Februar, dem Tag der Bundestagswahl, die größte Rolle für die Wahlentscheidung der Menschen? – Nach einer Infratest dimap-Umfrage die Innere Sicherheit. Das Gefühl, entspannt im Café sitzen, ausgelassen aufs Konzert gehen oder nachts in Ruhe mit der U-Bahn nach Hause fahren zu können: All das ist bare Lebensqualität, das Fundament schlechthin für ein freies und gutes Leben. Gott sei Dank haben wir in Deutschland diese Lebensqualität, mehr als in vielen anderen Ländern Europas. Und: Wir haben sie sogar ganz besonders in Bayern! 4.873 Straftaten pro 100.000 Einwohner gab es im Freistaat im Jahr 2023 – der niedrigste Wert aller Bundesländer, gerade einmal ein Drittel der Zahlen Berlins.

Trotzdem müssen wir feststellen: Nicht nur unsere äußere Sicherheitsarchitektur ist unter Druck geraten, auch die innere: Polizei, Ordnungsdienste, Behörden vor Ort – sie alle klagen über immer mehr Aufgaben bei gleichzeitigem Personalschwund. Der Fachkräftemangel, so scheint es, hat sich bei uns eingerichtet. In dieser Situation gibt es nur eine Lösung: Die Kolleginnen und Kollegen müssen dauerhaft in die Lage versetzt werden, ihre Arbeit effizient und professionell zu verrichten. Fort- und Weiterbildung ist der Baustein Nummer 1 dazu. Denn je konsequenter ich bei meinen Themen auf dem Laufenden bleibe, desto leichter fällt mir die Suche nach den besten Lösungen – nach Lösungen im Sinne der Bürgerinnen und Bürger und un-seres demokratischen Gemeinwesens insgesamt.

Partner gefällig für diesen "Baustein Nummer 1"? – Egal, ob Sie sich für das allgemeine Sicherheitsrecht, Sicherheitskonzepte bei öffentlichen Veranstaltungen, die verschiedenen Herausforderungen für den kommunalen Ordnungsdienst oder vieles andere interessieren: Die Bayerische Verwaltungsschule bietet Ihnen Veranstaltungen, die Sie inhaltlich überzeugen und methodisch inspirieren. Unsere Lehrbeauftragten schöpfen aus einer Erfahrung, die Sie nirgendwo sonst finden. Und das Beste: Gerade weil wir die Verwaltung so inund auswendig kennen, können wir individuell auf Sie eingehen – auf Ihre Erwartungen, Ihre Anregungen, Ihre ganz persönlichen Herausforderungen vor Ort. Lust bekommen? Dann viel Spaß beim Blättern in unserem neuen Jahresprogramm. Und vor allem: Auf bald bei der BVS.

Hans-Christian Witthauer Vorstand der BVS Roswitha Pfeiffer Leiterin des Geschäftsbereichs Fortbildung und Entwicklung Stv. Vorstand der BVS

Roshitha Pleife

ENTWICKLUNG, PLANUNG UND BILDUNGSBERATUNG



Personal



Betriebs- und finanzwirtschaftliche Qualifizierungen Finanzen und Abgaben



Verwaltungskompetenz für Quereinsteiger Interkulturelle Kompetenzen, Presse und Öffentlichkeitsarbeit



Stellvertretender Leiter des Geschäftsbereichs



Leiterin des Geschäftsbereichs



Führungskräfte-, Organisations- und Mitarbeiterentwicklung KITA-Führungskraft



Fachbereichsleiterin Verwaltung & Recht



Finanzen und Abgaben



Asyl-, Ausländer- und Personenstandsrecht



Fachbereichsleiterin Fortbildungsmanagement Modulare Qualifizierung



Sicherheit und Ordnung



Führungskräfte-, Organisations- und Mitarbeiterentwicklung



Informationstechnologie Digitalisierung Digitalakademie



Kindertageseinrichtungen Soziales



Allgemeine Verwaltung

silke Starke



Soziales Straßenverkehr, Gewerbe und Gaststätten

Hüttner Alch in unserem team:





Ursula Gorges Führungskräfte-, Organisationsund Mitarbeiterentwicklung Office Management Andreas Hofmann Planen und Bauen Bauwesen / Architektur Sandra Reisinger Wunder Planen und Bauen Bauwesen / Architektur

ORGANISATION

Tanja Basz







Corina Hartung















Regina Buchstab Stefanie Gautzsch Nadine Moj Lea Wiesent Pinar Bernhardt Elena Vladimirova

AUCH IN UNSEREM TEAM:

Die Kontaktdaten der Fortbildungsreferentinnen und -referenten finden Sie bei den jeweiligen Fortbildungsangeboten unter www.bvs.de/fortbildung Sie stehen Ihnen für inhaltliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

LERNEN VOR ORT

AUF IHRE BEDÜRFNISSE ZUGESCHNITTEN

Mit Inhouse- und Regionalseminaren bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Fortbildung auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden. Ziele, Inhalte und Dauer dieser Seminare können konkret und individuell für Sie gestaltet werden. Unsere Fortbildungsreferenten/-innen beraten Sie kompetent und bedarfsgerecht.

IHRE VORTEILE

- Sie bringen die besonderen Bedürfnisse Ihres Hauses bzw. der beteiligten Einrichtungen in die Planung ein.
- Sie legen fest, zu welcher Zeit, an welchem Ort und in welchen Räumen die Seminare stattfinden.
- Die Umsetzung der Seminarergebnisse in den konkreten Arbeitsalltag wird erleichtert.
- Die dienstliche Abwesenheit der Teilnehmerinnen/Teilnehmer reduziert sich wegen der entfallenden Reisezeiten deutlich.

INHOUSE-SEMINARE

... finden innerhalb einer Behörde oder Organisation statt. Sie erhalten hierfür ein kostengünstiges Angebot mit einer Pauschalgebühr.

INHOUSE-KOOPERATIONEN

... sind selbstverständlich auch möglich. Auf Wunsch gestalten und betreuen wir Ihr gesamtes Fortbildungsangebot im Rahmen von Inhouse-Seminaren vor Ort.

REGIONALSEMINARE

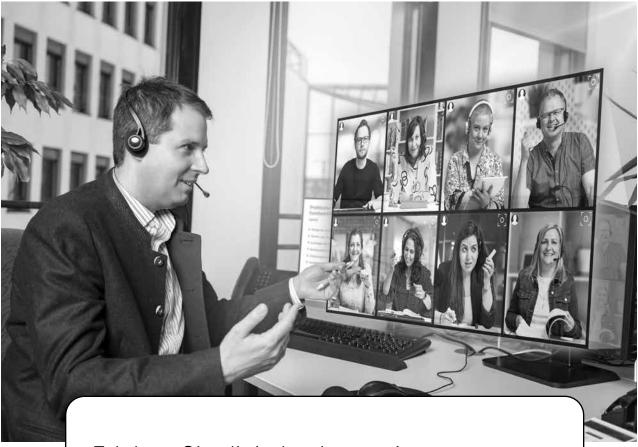
... werden für mehrere Kommunen/Einrichtungen in einer Region (z.B. einem Landkreis) organisiert. Hier werden die Gebühren den einzelnen Teilnehmer/-innen in Rechnung gestellt. Wir beraten Sie gerne, welche Themen sich für Regionalseminare eignen.

MÖGLICHE THEMEN

Viele in unserem Fortbildungsprogramm angebotene Seminare können als Inhouseoder Regionalseminare durchgeführt werden. Auf Wunsch entwickeln wir weitere Vorschläge nach Ihren Bedürfnissen.

Wir bieten Ihnen auch längerfristige, durchgängige Konzepte zur Personal- und Führungskräfteentwicklung an. Nutzen Sie auch die Kompetenzen unseres Tochterunternehmens, der Bayerischen Akademie für Verwaltungs-Management.

6 Wir bilden Bayern



Erleben Sie digitales Lernen!

Digitale Bildung ist schon lange Teil unseres Angebots. Wir bieten Ihnen ein stetig wachsendes Angebot an Webinaren und Digitalen Lernbausteinen (DLB) an. Diese ermöglichen Ihnen eine professionelle Weiterbildung, ganz unabhängig von Ihrem Standort und ohne Reiseaufwand. Neben Präsenzseminaren stehen Ihnen stets aktualisierte und erweiterte Online-Kurse zu Rechts-, Fach-, Führungsund Kommunikationsthemen zur Verfügung. Entdecken Sie gezielt unsere Online-Optionen unter www.bvs.de/seminare.

Wir freuen uns darauf, Sie bald in einem unserer Seminare, ob vor Ort oder online, begrüßen zu dürfen. Bei Fragen steht Ihnen unser engagiertes Team jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!



"Aufgrund meiner langjährigen Berufserfahrung im Bereich der Zulassungsstelle ist es mir persönlich sehr wichtig, mein praktisches Wissen weiterzugeben. Die Aufmerksamkeit und Dankbarkeit der Teilnehmenden, sind mein Ansporn und gleichzeitig meine Motivation für meine Tätigkeit als nebenamtlicher Lehrbeauftragter."

Walter Martin

ALLGEMEINE SICHERHEIT UND ORDNUNG

Neu im Ordnungsamt – Das allgemeine Sicherheitsrecht im Überblick - – Grundseminar	12
Öffentliche Veranstaltungen – aber sicher! - Der Nutzen von Sicherheitskonzepten in der Praxis - – Praxistag(e)	12
Die Praxis des Allgemeinen Sicherheitsrechts in Ordnungsämtern kleinerer Gemeinden – Praxistag(e)	13
Gesprächsforum für die Leitung der Ordnungsämter – Praxistage	13
Kommunaler Ordnungsdienst – Grundseminar	13
Fundwesen	
Halten von Hunden und gefährlichen Tieren – Praxistag(e)	
Workshop: "Der tut doch nichts" - sicherer Umgang mit problematischen Hunden/ Kampfhunden - – Workshop	14
Unterbringung von Obdachlosen – Grundseminar	15
Praxisforum: Obdachlosigkeit – Praxistag(e)	15
Der Fischereischein – Erteilung in der Verwaltung u. Auswirkungen in der Praxis	15
Fischereirecht	16
Fischereirecht – Regelung zur Nutzung von Gewässern zur Fischerei	16
Wildschadensersatzverfahren	16
Feuerbeschau (Grundlagenseminar) – Grundseminar	16
Vertiefungsseminar: Feuerbeschau – Aufbauseminar	17
Feuerwehrrecht	17
Feuerwehrbedarfsplanung – Kompaktseminar NEU	17
Bestattungen von Amts wegen	18
Friedhofs- und Bestattungswesen – Grundseminar	18
Friedhofs- und Bestattungswesen – Praxistage – Praxistag(e)	18
Friedhöfe und ihre neuzeitliche Ausrichtung	19
Kaminkehrerrecht	19
WAFFEN-, SPRENGSTOFF- UND JAGDRECHT	
Waffenrecht – Grundseminar Teil I	19
Waffenrecht – Grundseminar Teil II	20
Basiswissen zu Negativentscheidungen und Ordnungswidrigkeiten im Waffenrecht NEU	20
Widerruf – Rücknahme – Waffenbesitzverbot -Praxistage	21
Waffenrecht – Praxistage – Praxistage	21
Sprengstoffrechtliche Erlaubnis nach § 27 SprengG für Vorderlader, Wiederlader und Böllerschützen	22
Munitionstransport – Anwendung des Gefahrgutrechts (Webinar)	
Waffentechnik	22
Sichere Handhabung von Waffen, insbesondere bei Aufbewahrungskontrollen	23
Jagdrecht – Grundseminar	23
Jagdrecht – Praxistage	23
MELDEWESEN/PASSWESEN	
Pass-, Ausweis- und Meldewesen – Grundseminar	24
Pass-, Ausweis- und Meldewesen - Grundseminar (Webinar)	
Auskunftserteilung und Datenübermittlungen im Meldewesen NEU	
Staatsangehörigkeitsrecht im Meldewesen	
Meldewesen in der Praxis – Praxistag(e)	
Meldewesen in der Praxis – Praxistag(e)	
Pass- und Ausweiswesen in der Praxis – Praxistag(e)	
• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	

Pass- und Ausweiswesen in der Praxis – Praxistag(e)	27
Auskunftssperren wegen Gefährdung und bedingte Sperrvermerke	27
Ausstellen von Führungszeugnissen	27
Erkennen gefälschter Dokumente und Ausweispapiere	28
Leitung der Meldeämter – Praxistag(e)	28
KATASTROPHENSCHUTZ	
Qualifizierungsreihe für Beschäftigte im Katastrophenschutz mit Zertifikat	
Fachkraft im Katastrophenschutz (BVS)	29
Großschadensereignisse und die Rolle der Gemeinden	31
Großschadensereignisse in Gemeinden - Grundzüge der Stabsarbeit	31
Katastrophenschutz – Grundseminar kompakt – Grundseminar	32
Grundbegriffe Katastrophenschutz – Basisseminar	
Grundlagen der Arbeit in der Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK)	33
Grundlagen der Katastrophenschutzplanung in GeoKAT	
(Geographisches Katastrophenschutz- Informationssystem) – Grundseminar	33
GeoKAT in der Praxis – Praxistag(e)	33
EPSKweb NEU	34
Die Einsatzorganisationen im Katastrophenschutz	34
Finanzierung, Freistellungs- und Erstattungsfragen	34
Regions-, Länder und Staaten übergreifende Katastrophenhilfe	35
Evakuierungs- und Unterbringungsplanung / NEU /	35
Warnung und Information der Bevölkerung	35
Externe Notfallpläne gemäß Art. 3 a BayKSG (Webinar)	36
Konkrete Lage: Flusshochwasser, Starkregen, Sturzfluten	36
Konkrete Lage: Vegetations- und Waldbrände	36
Konkrete Lage: Hitze	36
Aktuelle Themen des Katastrophenschutzes – Praxistag(e)	37
Die Rolle der Leitung in der Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK)	
mit besonderem Blick auf die Führungsverantwortung	37
Umgang mit extremen Ereignissen und daraus resultierenden Belastungssituationen in der Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK)	38
Das Bayerische Rettungsdienstgesetz in der Praxis	38
KFZ-ZULASSUNGSRECHT	
Grundlagen der Bescheiderstellung in der Kfz-Zulassungsbehörde	38
Grundlagen der Kfz-Zulassung – Grundseminar	39
Vertiefung der Grundlagen in der Kfz-Zulassung – Aufbauseminar	39
Verwaltungsarbeiten am Schalter oder im Backoffice der Kfz-Zulassungsbehörde	40
Praxisfragen der Kfz-Zulassung - besondere Fallkonstellationen - – Praxistag(e)	40
Umgang mit besonderen Fahrzeugarten in der Kfz-Zulassung	40
Rund um den Kfz-Versicherungsschutz und Betriebsuntersagungen – Grundseminar	
Rund um die Fahrzeugbegutachtung – Praxistag(e)	41
Zulassungsverfahren mit Importfahrzeugen aus EU-, EWR- und Drittländern – Aufbauseminar	41
FAHRERLAUBNISRECHT	
Grundlagen der Erteilung von Fahrerlaubnissen (Webinar) – Grundseminar	42
Grundlagen der Erteilung von Fahrerlaubnissen – Grundseminar	42
Grundlagen der Fahreignung und des Entzugsverfahrens im Fahrerlaubnisrecht (Webinar)	
- Grundseminar	42

Grundlagen der Fahreignung und des Entzugsverfahrens im Fahrerlaubnisrecht – Grundseminar	4
Führerscheintourismus – Anerkennung ausländischer Fahrerlaubnisse	4
Umschreibung ausländischer Fahrerlaubnisse	4
Erteilung und Umschreibung von Fahrerlaubnissen – Praxistag(e)	4
Das Fahreignungs-Bewertungssystem in der Praxis NEU	4
 Begutachtungsverfahren - Das Verfahren zur Überprüfung der Fahreignung - – Praxistag(e)	4
Begutachtungsanordnung -Ermessensbegründungen in komplexen Fällen – Praxistag(e)	4
Bearbeiten von Widersprüchen und Klagen im Fahrerlaubnisrecht	4
Das Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz	4
Anordnung von Fahrproben und Befähigungsüberprüfungen	4
Erkrankung und Fahreignung – Praxistag(e)	4
Medizinalcannabis und Fahreignung	4
Fahrauffälligkeiten bei Betäubungsmittelkonsum – Praxistag(e)	4
Alkoholbedingte, Straf- oder verkehrsrechtliche Fahrauffälligkeiten – Praxistag(e)	4
Kommunikationsstrategien in der Fahreignungsüberprüfung einschließlich fachlicher Inhalte zur Begutachtung der Eignung	4
Grundlagen des Fahrlehrerrechts – Grundseminar	4
Praxisfragen des Fahrlehrerrechts – Praxistag(e)	4
Gesprächsforum für die Leitung der Fahrerlaubnisbehörden	4
KOMMUNALE VERKEHRSÜBERWACHUNG	
Geprüfte kommunale Verkehrsüberwacherinnen und -überwacher ruhender oder fließender Verkehr (BVS)	4
Kommunale Verkehrsüberwachung – Modul Allgemeine Rechtskunde	5
Überwachung des Ruhenden Verkehrs – Einführungsseminar	5
Überwachung des Fließenden Verkehrs – Einführungsseminar	5
Kommunale Verkehrsüberwachung – Modul Vertretung der Behörde vor Gericht	5
Kommunikation und Konfliktlösung in der Verkehrsüberwachung	5
Überwachung des Ruhenden Verkehrs im Außendienst – Abschlussseminar	5
Überwachung des Fließenden Verkehrs im Außendienst – Abschlussseminar	5
Überwachung des Ruhenden Verkehrs in der Praxis des Außendienstes – Praxistag(e)	5
Überwachung des Ruhenden Verkehrs im Innendienst	5
Überwachung des Fließenden Verkehrs im Innendienst	5
ORDNUNGWIDRIGKEITEN	
Grundlagen des Ordnungswidrigkeitenrechts – Grundseminar	5
Ordnungswidrigkeitenrecht in der Praxis – Praxistag(e)	5
Ordnungswidrigkeitenrecht in der Praxis – Spezial – Praxistag(e)	5
Ordnungswidrigkeiten bei juristischen Personen, Personengesellschaften und Konzernen	5
Die sichere Erhebung und Verwertung von Beweismitteln	5
Vertretung der Behörde vor Gericht	5
Ahndung von Schulpflichtversäumnissen	5
Ahndung von Schulpflichtversäumnissen – kompakt	5

Seminare zum Umgang mit Großschadensereignissen und Katastrophen für die Zielgruppe der Gemeinden und Großen Kreisstädte.

Die Koordinierungsrichtlinie für die Bewältigung großräumiger Gefährdungslagen und anderer koordinierungsbedürftiger Ereignisse unterhalb der Katastrophenschwelle fordern auch ein Handeln der Gemeinden.

Im Themenbereich KATASTROPHENSCHUTZ finden Sie Seminare zu dieser Thematik, die für Sie von Interesse sein könnten.

Neu im Ordnungsamt – Das allgemeine Sicherheitsrecht im Überblick -

Grundseminar

- ZIELGRUPPE Neue Beschäftigte aus den Ordnungsämtern kreisangehöriger Gemeinden und kreisfreier Städte, die mit sicherheitsrechtlichen Anordnungen überwiegend aus dem LStVG befasst sind.
- **VORAUSSETZUNG** Dieses Seminar setzt grundlegende Kenntnisse im Verwaltungsrecht voraus. Informieren Sie sich gegebenenfalls im Bereich "Allgemeine Verwaltung" über die hier angebotenen Seminare.
- INHALT Sicherheitsbehörden und ihre Zuständigkeiten Wie beurteile ich eine Gefahr? Aufbau des LStVG Welche Befugnisse des LStVG in welchen Fällen? Wie übe ich mein Ermessen richtig aus? Wie kann ich die erlassenen Anordnungen durchsetzen? Wann und in welchen Fällen macht der Erlass einer Verordnung Sinn? Exkurs: Ordnungswidrigkeiten Übungen anhand von praxisbezogenen Fällen
- HINWEIS Das Seminar gibt insgesamt einen ersten Einblick in die Vielfalt der Aufgaben im Ordnungsamt vornehmlich aus dem Blickwinkel der Gemeinde und vermittelt in Grundlagen das nötige rechtliche und praktische Handwerkszeug. Bitte beachten Sie, dass wir auch spezielle Seminare zur Hundehaltung, zur Genehmigung von Veranstaltungen, zum Obdachlosenwesen, zum Ordnungswidrigkeitenrecht und zur Erstellung sicherheitsrechtlicher Bescheide anbieten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.02. bis 04.02.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239500	Seminar	370,00 €
27.07. bis 29.07.2026	Utting	Nr. SI-26-239501	Unterkunft	110,00€
02.12. bis 04.12.2026	Neustadt	Nr. SI-26-239502	Verpflegung	91,00€
		(16 UE à 45 Min.)		

Öffentliche Veranstaltungen – aber sicher!

Praxistag(e) www.bvs.de/18386

- Der Nutzen von Sicherheitskonzepten in der Praxis -
- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden und Landratsämtern, die mit der Durchführung und/oder Planung von öffentlichen Veranstaltungen betraut sind (nicht nur für Beschäftigte des Ordnungsamtes sondern auch aus dem Liegenschaftsamt sowie Marktleiter, Bürgermeister)
- INHALT Schwerpunkte des Seminars sind u.a.: gesetzliche Bestimmungen und Abgrenzung "öffentliche Veranstaltung" Erstellung eines Sicherheitskonzeptes Erstellung von Stadtplänen / Entfluchtungsplänen Notfallmanagement (Verhalten bei Notfalllagen; Einbindung v. bestimmten Institutionen) Vorgang der Abnahme der Stände (Prüfpflichten und Kontrolle) Praxisbeispiele

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.10. bis 23.10.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SI-26-239503 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 110,00 € 60,00 €

Die Praxis des Allgemeinen Sicherheitsrechts in Ordnungsämtern kleinerer Gemeinden

Praxistag(e) www.bvs.de/16704

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden bis 10.000 Einwohner(inne)n mit bereits vorhandener praktischer Erfahrung im Ordnungsamt
- INHALT Praxisfragen zu Themen des Ordnungsamtes, z. B. Umsetzung der Befugnisse aus dem LStVG wie Veranstaltungen Hundehaltung Ermessensausübung Durchsetzung erlassener Anordnungen Erlass sicherheitsrechtlicher Verordnungen
- HINWEIS In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten werden überwiegend eine moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen. Sollten Sie an einem speziellen sicherheitsrechtlichen Thema interessiert sein, empfehlen wir die Teilnahme an einem der ausgeschriebenen Fachseminare für dieses Rechtsgebiet. Im Rahmen dieses Kompaktseminars kann nicht so ausführlich auf einzelne Rechtsprobleme eingegangen werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.06. bis 24.06.2026 28.09. bis 30.09.2026	Obing Lauingen	Nr. SI-26-239505 Nr. SI-26-239504	Seminar Unterkunft	370,00 € 110.00 €
20.03. 013 30.03.2020	Launigen	(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00 €

Gesprächsforum für die Leitung der Ordnungsämter

Praxistage

www.bvs.de/12046

- **ZIELGRUPPE** Leiter/-innen der Ordnungsämter von kreisangehörigen Gemeinden und deren Stellvertreter/-innen
- **INHALT** Aktuelle Themen des Allgemeinen Sicherheitsrechts Praxisaustausch
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten werden überwiegend eine moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.
- **TIPP** Sollten Sie an einem speziellen sicherheitsrechtlichen Thema interessiert sein, empfehlen wir die Teilnahme an einem der ausgeschriebenen Fachseminare für dieses Rechtsgebiet. Im Rahmen dieses Kompaktseminars kann nicht so ausführlich auf einzelne Rechtsprobleme eingegangen werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.11. bis 27.11.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239508 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 91,00 €

Kommunaler Ordnungsdienst

Grundseminar www.bvs.de/11823

- ZIELGRUPPE Neue bzw. künftige Beschäftigte von kommunalen Ordnungsdiensten kreisangehörigen Gemeinden, großen Kreisstädten und kreisfreien Städten. // Quereinsteigende Teilnehmer, die sich intensiv auf ein erfolgreiches Fachmodul mit Prüfung "Kommunaler Außendienst" des ZLV vorbereiten möchten.
- INHALT Organisation und Zuständigkeiten der Kommunen und der Polizei sowie deren Abgrenzung //
 Jedermannsrechte (insbesondere Notwehr, Notstand) // Befugnisse nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz // Grundzüge des Ablaufs von Verwarnungs- und Bußgeldverfahren // Eingriffsbefugnisse nach dem
 LStVG // Grundzüge: Richtiges Verhalten beim Einschreiten (Eigensicherung) // Ausgewählte einschlägige
 Tatbestände des Strafrechts (z.B. Beleidigung, Körperverletzung, Widerstand) und Abgrenzung zur Ordnungswidrigkeit
- HINWEIS Die Vermittlung des Ortsrechts ist nicht Bestandteil des Seminars, da die Beschäftigten aus unterschiedlichen Kommunen mit unterschiedlicher Aufgabenstellung kommen. // Sie erhalten durch die BVS die notwendigen Rechtsgrundlagen gestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.01. bis 30.01.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239509 (32 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	560,00 € 220,00 € 169,00 €

Fundwesen www.bvs.de/18301

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte von Fundämtern, Fundbüros

■ INHALT - Vorschriften des BGB und des Fundrechts – Regionale Dienstanweisungen – Entdecker – Finder – Eigentumsrechte – Aufbewahrungsfristen der Fundanzeigen und Verwahrfrist für Nicht-Fundsachen – Datenschutz, öffentlicher Aushang – Kennzeichnung der Fundgegenstände – Kostenersätze – Verwaltungsgebühren – Lagerorte und ihre Absicherung – Behandlung von Tierfunden, Waffenfunden, Schlüssel- und Schmuckfunden, Handys – Regelungen für Fahrräder, Mofas, Roller – Herrenlose Gegenstände – Sonderregelungen Deutsche Bundesbahn – Versteigerungen – Fundgeldfragen – Regelungen für den Auktionshausund Freiverkauf

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.05.2026 11.11.2026 03.12.2026	Nürnberg München Online	Nr. SI-26-239511 Nr. SI-26-239512 Nr. WEB_SI-26-242045 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Halten von Hunden und gefährlichen Tieren

Praxistag(e)

www.bvs.de/16658

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden

■ INHALT - Anwendungsbereich und Abgrenzung zwischen Art. 37 LStVG und Art. 18 LStVG – Wesentliche Regelungen der VollzBek von 2015 – Abgrenzung der Zuständigkeiten sowie Zusammenarbeit mit dem Landratsamt – Sachverhaltsaufklärung – Einstufung von gefährlichen Tieren – Kampfhundeproblematik – Tier- und artenschutzrechtliche Vorschriften – Tierbörsen, Tierschauen, Terrarienhaltung – Geltungsbereich von Erlaubnissen und Anordnungen – Betretungsrechte, Wegnahme – Bescheiderstellung – Ordnungswidrigkeiten und Straftaten sowie Zusammenarbeit mit der Polizei und der Staatsanwaltschaft

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.07. bis 10.07.2026	Neustadt	Nr. SI-26-239513	Seminar	300,00€
30.11. bis 01.12.2026	Utting	Nr. SI-26-239515	Unterkunft	55,00 €
		(14 UE à 45 Min.)	Verpflegung	60,00€

Workshop: "Der tut doch nichts"

- sicherer Umgang mit problematischen Hunden/ Kampfhunden -

Workshop www.bvs.de/18387

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden

■ INHALT Themenschwerpunkte sind u.a.: – Unterscheidungsmerkmale: Hund / auffälliger Hund / Kampfhund – Rechtliche Bestimmungen und aktuelle Urteile – Sonderweg Bayern (Listenhunde) – Negativzeugnis und dessen Bedeutung – Zusammenarbeit mit anderen Institutionen – Praxisbeispielfälle

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.09. bis 22.09.2026	Gersthofen	Nr. SI-26-242024 (14 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 55,00 € 60,00 €

Unterbringung von Obdachlosen NEU

Grundseminar www.bvs.de/13409

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden, die neu mit der Unterbringung von Obdachlosen befasst sind oder noch wenig Erfahrungen in der Materie haben.

■ INHALT - Rechtslage, Zuständigkeiten – Zusammenarbeit mit anderen Behörden (Gemeinde, Jobcenter, Amtsgericht) – Unterbringung von Familien und Jugendlichen – Einweisungsverfügung, Zwangswiedereinweisung – Wohnungsräumungen – Aufhebung von Unterbringungsbeschlüssen – Einschätzen der besonderen Situationen von Obdachlosen und der Umgang mit deren Verhaltensmustern

■ HINWEIS Beachten Sie bitte die Zielgruppe. Es handelt sich um ein Grundseminar. Bereits erfahrene Beschäftigte informieren sich bitte beim "Forum Obdachlosigkeit". Das Thema "Unterbringung von anerkannten Asylbewerbern" ist nicht Gegenstand des Seminars.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
22.04. bis 23.04.2026 25.11. bis 26.11.2026	Online Online	Nr. WEB_SI-26-239517 Nr. WEB_SI-26-239519 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 300,00 €
29.07. bis 31.07.2026 12.10. bis 14.10.2026	Utting Furth	Nr. SI-26-239518 Nr. SI-26-239516 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 370,00 € Unterkunft 110,00 € Verpflegung 91,00 €

Praxisforum: Obdachlosigkeit

Praxistag(e)

www.bvs.de/13410

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Ordnungsämter von kreisangehörigen Gemeinden, die bereits mehr als drei Jahre Erfahrung mit der Unterbringung von Obdachlosen sammeln konnten.
- **VORAUSSETZUNG** Für dieses Praxisforum ist eine mehrjährige Erfahrung mit der Obdachlosenunterbringung für den Seminarablauf dringend erforderlich, damit tatsächlich konkrete Fragen und Problemlagen diskutiert werden können.
- INHALT Praxisfragen und Erfahrungsaustausch aus dem Teilnehmerkreis, insbesondere Unterbringung von Familien und Jugendlichen Einweisungsverfügung, Zwangswiedereinweisung Wohnungsräumungen Satzungen und Benutzungsordnungen für Obdachlosenunterkünfte Schaffung von Unterkünften Aufhebung von Unterbringungsbeschlüssen Abwehr der Obdachlosigkeit durch Zusammenarbeit mit der Sozialhilfeverwaltung Finanzierungsmöglichkeiten
- METHODIK Das Seminar soll gezielt auf Fragestellungen aus dem Teilnehmerkreis eingehen und den Erfahrungsaustausch bei der Lösung schwieriger Einzelproblematiken fördern sowie zur Diskussion anregen. Das Seminar findet nicht ausschließlich in Form von Einzelvorträgen statt.
- **Das Thema** "Unterbringung von anerkannten Asylbewerbern" ist nicht Gegenstand des Seminars.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.10.2026	München	Nr. SI-26-239521 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	250,00 €

Der Fischereischein – Erteilung in der Verwaltung u. Auswirkungen in der Praxis

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden und Städten
- INHALT Bayerisches Fischereigesetz (BayFiG) und einschlägige Regelungen der Ausführungsverordnung zum BayFiG und Verwaltungsvorschrift (VwVFiR), zu den Themen: Fischereischein und Fischerprüfung Erlaubnisschein Fischereipachtverträge

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.04.2026	Nürnberg	Nr. SI-26-239523 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00€

Fischereirecht www.bvs.de/18657

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden und Städten
- INHALT Bayerisches Fischereigesetz (BayFiG) und einschlägige Regelungen der Ausführungsverordnung zum BayFiG und Verwaltungsvorschrift (VwVFiR), zu den Themen: Fischereischein und Fischerprüfung Erlaubnisschein Fischereipachtverträge

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.12.2026	München	Nr. SI-26-239525 (5 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00€

Fischereirecht – Regelung zur Nutzung von Gewässern zur Fischerei

www.bvs.de/18442

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden / Städten deren Aufgabenbereich das Fischereirecht beinhaltet und/oder mit der Ausstellung von Fischreischeinen betraut sind
- INHALT Unterscheidungen der Fischrereischeine (Jugendfischereischein; Touristenfischereischein und Fischereischein für besondere Personengruppen) Berechnung der Fischereiabgabe Befähigungsnachweis (Prüfungszeugnis; Umgang mit Fischereischeinen aus anderen Bundesländern) Zuverlässigkeitsprüfung (Führungszeugnis und weitere Merkmale) Besonderheiten bei Touristenfischereischeinen bzw. Gastanglern aus dem Ausland Ausstellung des Fischreischeins (Fälschungsmerkmale; Erfahrungsberichte)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.06.2026	München	Nr. SI-26-239524 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00€

Wildschadensersatzverfahren

www.bvs.de/11490

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden
- INHALT Ersatzpflichtige Wild- und Jagdschäden gem. § 25 ff AVBayJG Schadensmeldungen Vorverfahren Schätzungstermin und gütliche Einigung Schadensfeststellung durch Wildschadensschätzer/innen Inhalt des Schätzergutachtens Verspätet angemeldete Ansprüche Zurückweisungsbescheid, Vorbescheid

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.05.2026 28.10.2026	Nürnberg München	Nr. SI-26-239526 Nr. SI-26-239527 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Feuerbeschau (Grundlagenseminar)

Grundseminar

www.bvs.de/10034

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden mit geringen praktischen Erfahrungen. Das Seminar richtet sich nicht an Bauaufsichtsbehörden, die keine Feuerbeschau selbst durchführen müssen.
- INHALT Die Feuerbeschauverordnung und deren Anwendung Abgrenzung zur Bayerischen Bauordnung Verordnung zur Verhütung von Bränden Der Feuerwehreinsatzplan Qualifizierung der Feuerbeschauer/-innen Konzept für die Feuerbeschau in den Gemeinden Die praktische Durchführung einer Feuerbeschau im Rahmen einer Praxisbegehung Auswertung der Feuerbeschau Technische Grundlagen der Feuerbeschau

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.05. bis 22.05.2026	Beilngries	Nr. SI-26-239528	Seminar	620,00€
09.11. bis 13.11.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239529	Unterkunft	220,00€
		(32 UE à 45 Min.)	Verpflegung	169,00€

Wir bilden Bayern

Vertiefungsseminar: Feuerbeschau

Aufbauseminar www.bvs.de/10035

- 2 ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte kreisangehöriger Gemeinden (für Bauaufsichtsbehörden siehe unten stehenden Hinweis)
- **D** VORAUSSETZUNG Mehrjährige praktische Erfahrung in der Feuerbeschau. Zwischen Grundseminar und Praxistage sollte mindestens ein Jahr Erfahrung liegen.
- INHALT Vertiefung von Themen des Grundseminars Abgrenzung der Zuständigkeiten zum Bauamt Qualifizierung in der Feuerbeschau – Mitwirkung an der Feuerbeschau aus technischer Sicht – Praxisfragen zu einzelnen Objektarten – Umgang mit nicht genehmigten Nutzungsänderungen – Interne Organisation der Feuerbeschau – Aktuelle Entwicklungen in Recht und Vollzug
- METHODIK Das Seminar soll gezielt auf Fragestellungen aus dem Teilnehmerkreis eingehen und den Erfahrungsaustausch bei der Lösung schwieriger Einzelproblematiken fördern sowie zur Diskussion anregen. Das Seminar findet nicht ausschließlich in Form von Einzelvorträgen statt.
- EN HINWEIS Das Seminar richtet sich nicht an Bauaufsichtsbehörden, die keine Feuerbeschau selbst durchführen müssen. Beachten Sie bitte auch die Seminare zum Brandschutz im Themenbereich "Planen und Bauen".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.12. bis 23.12.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239530 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 91,00 €

Feuerwehrrecht

www.bvs.de/10033

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden sowie interessierte Angehörige der Feuerwehren
- INHALT Staatliche Förderung von Feuerwehrausstattung und Fahrzeugstellplätzen Digitalfunk Fragen zur Feuerbeschau – Feuerwehr-Führerschein – Kostenersatz nach Feuerwehreinsätzen – Beschaffung und Ausschreibung von Feuerwehrfahrzeugen – Grundzüge der Einsatzmittelbeschaffung
- **TIPP** Zum Vergabeverfahren bei der Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen informieren Sie sich bitte im Themenbereich "Finanzen/Vergaberecht".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.02. bis 25.02.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SI-26-239532	Seminar	370,00 €
12.10. bis 14.10.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SI-26-239531 (16 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	110,00 € 91,00 €

Feuerwehrbedarfsplanung NEU



Kompaktseminar www.bvs.de/18563

- 2 ZIELGRUPPE Beschäftigte und Führungskräfte aus Kommunalverwaltungen sowie kommunale Entscheidungsträger mit Verantwortung für die Gefahrenabwehr. Interessierte Vertreter der Feuerwehr.
- INHALT Rechtliche Rahmenbedingungen zu Feuerwehrbedarfsplänen Erstellung einer Gefahrenanalyse - Methoden zur Risikoanalyse und Schutzzieldefinition - Bewertung Ist-Zustand - Festlegung Soll-Zustand – Maßnahmenplanung – Erfolgsfaktoren für die Akzeptanz in Verwaltung und Politik – Praxisbeispiele für gelungene Bedarfsplanungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.05. bis 19.05.2026	Neustadt	Nr. SI-26-241879 (14 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 55,00 € 60,00 €

Bestattungen von Amts wegen

www.bvs.de/13499

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Friedhofsverwaltungen, Bestattungs- und Ordnungsämtern, die mit der Thematik befasst sind.
- INHALT Rechtsgrundlagen Gerichtsurteile Bestattungspflicht Ersatzvornahme Notwendige Kosten Leistungsbescheid Durchsetzung der Bestattungspflicht bei Angehörigen Praktische Fallbearbeitung (vom Bekanntwerden eines Falles bis zur endgültigen Abwicklung durch die Ordnungsbehörde)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04.2026 24.09.2026	Nürnberg München	Nr. SI-26-239533 Nr. SI-26-239534 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Friedhofs- und Bestattungswesen

Grundseminar www.bvs.de/10044

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen
- INHALT Rechtsgrundlagen im Bestattungswesen Bestattungszwang und Umbettung Grabnutzungsrechte Bestattungen Sicherheit auf dem Friedhof Die praktische Arbeit in der Friedhofsverwaltung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.03. bis 04.03.2026	Furth	Nr. SI-26-239535	Seminar	370,00 €
17.06. bis 19.06.2026	Furth	Nr. SI-26-239536	Unterkunft	110,00€
07.10. bis 09.10.2026	Furth	Nr. SI-26-239537	Verpflegung	91,00€
		(16 UE à 45 Min.)		

Friedhofs- und Bestattungswesen – Praxistage

Praxistag(e) www.bvs.de/10045

- **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte der Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden
- VORAUSSETZUNG Vorhandene praktische Erfahrung im Vollzug des Friedhofs- und Bestattungswesens
- INHALT Vertiefung von Themen des Grundseminars und aus Praxisfragen des Teilnehmerkreises Aktuelle Rechtsentwicklungen Neue Bestattungsformen Sicherheit auf dem Friedhof Die praktische Arbeit in der Friedhofsverwaltung Ausschreibung Friedhofsdienstleistungen Einhaltung von Ruhefristen (Umbettung und Exhumierung)
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie ein Einzelvortrag. Bei den Seminarinhalten handelt es sich um eine Themenauswahl. Deren Gewichtung findet im Seminar nach Bedarf statt. Der Dozent wird eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.
- HINWEIS Zur Bestattung von Amts wegen (Ordnungsbestattung) sowie zur Kalkulation von Friedhofsgebühren beachten Sie bitte die gesonderten Seminarausschreibungen. Diese Themen sind nicht Bestandteil dieser Praxistage.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.12. bis 04.12.2026	Furth	Nr. SI-26-239538 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 91,00 €

8 Wir bilden Bayern

Friedhöfe und ihre neuzeitliche Ausrichtung NEU

www.bvs.de/179

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte von Friedhofsverwaltungen, Bestattungs- und Ordnungsämtern, die mit der Thematik befasst sind.

■ INHALT - Aktuelle Rechtsentwicklungen - Die Neuausrichtung von Friedhöfen (Bedarfsplanung und Analyse) - Neuzeitliche Bestattungsformen - Natur- und Umweltschutz auf Friedhöfen - Denkmalschutz auf Friedhöfen - Praxisaustausch

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.09.2026	München	Nr. SI-26-239539 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00€

Kaminkehrerrecht

www.bvs.de/12629

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden, die mit dem Vollzug des Kaminkehrerrechts befasst sind.

■ INHALT - Aktuelle Rechtsfragen – Erfahrungsaustausch mit der Umsetzung des neuen Kaminkehrerrechts – Zuständigkeitsregelungen zwischen Regierung und Kreisverwaltungsbehörde – Kostenfragen – Vorgehen bei Zutrittsverweigerung – Behandlung der Mängelanzeigen – Erstellung eines Zweitbescheids – Frage e n der Kehrbezirksüberprüfung – Gebührenbeitreibungsfragen, Anordnung von Zwangsmaßnahmen – Aufgaben und Verantwortung der/des Bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger/-in und der sogenannten Freien Schornsteinfeger nach dem SchfHwG, der Kehrordnung, der 1.BlmSchV, sowie der EnEV (Kehr- und Überprüfungsarbeiten, Mängelwesen, Feuerstättenschau, Kehrbuchführung, Bauabnahme, anlassbezogene Überprüfungen, Formblätter) – Begriffe und technische Zusammenhänge aus der KÜO – Probleme vor Ort bei Ermittlung der Eigentümeradressen

■ HINWEIS Das Seminar trennt nicht zwischen Grund- und Aufbauseminar, da die Zielgruppe hier zu klein ist, um beide Seminare gesichert durchführen zu können. Grundkenntnisse in der Thematik wären daher von Vorteil. Aufgrund der Themenvielfalt und der notwendigen Praxisdiskussionen ist die Vermittlung von Grundlagenwissen nicht Bestandteil des Seminars.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.07. bis 03.07.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239541 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 110,00 € 91,00 €

Waffenrecht – Grundseminar Teil I

- 2 ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen
- INHALT Grundbegriffe des Waffenrechts Erlaubnisarten Arten von Waffenbesitzkarten Kosten Grundzüge zu Fragen der Zuverlässigkeit und persönlichen Eignung Gefahren und Gefährdung durch Schusswaffen Einstufung von Messern und sonstigen Gegenständen Waffen und Munition (technische Grundbegriffe)
- HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis. Aufgrund des komplexen Themenumfangs können alle erforderlichen Inhalte nicht sinnvoll in einem Wochenseminar abgedeckt werden. Daher ist das Grundseminar in Teil I und Teil II getrennt. Die Themen sind so getrennt, dass die Seminare unabhängig ihrer Reihenfolge gebucht werden können. Für künftige oder ganz neue Beschäftigte empfiehlt sich allerdings zunächst der Besuch des Grundseminars Teil I.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
16.03. bis 20.03.2026 09.11. bis 13.11.2026	Obing Obing	Nr. SI-26-239660 Nr. SI-26-239661 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 600,00 € Unterkunft 220,00 € Verpflegung 169,00 €

Waffenrecht - Grundseminar Teil II

www.bvs.de/13899

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen
- INHALT Bedürfnisprüfung bei Sportschützen, Jägern Waffenbesitz durch Erben Verfahren bei Waffensammel-, Herstellungs- und Handelserlaubnissen Grundzüge der Erteilung eines Waffenscheins Grundzüge zum Verbringen und zur Mitnahme von Waffen Grundzüge Kontrolle der Aufbewahrung Schießerlaubnisse Genehmigung von Schießstätten Exkurs zu Fragen, die in anderen Spezialseminaren fortgeführt werden
- HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis. Aufgrund des komplexen Themenumfangs können alle erforderlichen Inhalte nicht sinnvoll in einem Wochenseminar abgedeckt werden. Daher ist das Grundseminar in Teil I und Teil II getrennt. Die Themen sind so getrennt, dass die Seminare unabhängig ihrer Reihenfolge gebucht werden können. Für künftige oder ganz neue Beschäftigte empfiehlt sich allerdings zunächst der Besuch des Grundseminars Teil I.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04. bis 24.04.2026 16.11. bis 20.11.2026	Riedenburg / Buch Rothenburg	Nr. SI-26-239662 Nr. SI-26-239663 (32 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	600,00 € 220,00 € 169,00 €

Basiswissen zu Negativentscheidungen und Ordnungswidrigkeiten im Waffenrecht

www.bvs.de/18505

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die überwiegend Negativentscheidungen treffen. Grundlagenwissen zu den waffenrechtlichen Erlaubnissen (z. B. aus dem Grundseminar I) sollten vorhanden sein.
- INHALT Fragen der waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und persönlichen Eignung Gründe für den Widerruf oder die Rücknahme waffenrechtlicher Erlaubnisse Gründe für den Erlass eines Waffenbesitzverbots Anforderungen an den Bescheid Praxisrelevante Ordnungswidrigkeitentatbestände nach dem WaffG
- HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.02. bis 13.02.2026	Obing	Nr. SI-26-241369 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Widerruf - Rücknahme - Waffenbesitzverbot

-Praxistage- www.bvs.de/18413

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die im Negativbereich eingesetzt sind und ihr Wissen anhand von Praxisfällen vertiefen möchten
- VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Lehrbeauftragten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.
- INHALT Vertiefung von Fragen der waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und persönlichen Eignung Gründe für den Erlass eines Waffenbesitzverbots Anforderungen an den Bescheid und seine korrekte Formulierung anhand von Praxisbeispielen Exkurs: Ungültigkeitserklärung und Einziehung des Jagdscheins, Festsetzung einer Sperrfrist Durchsetzung von Zwangsmitteln sowie Einbeziehung der Polizei Praxisragen zum Negativbereich aus dem Teilnehmerkreis
- METHODIK Dieses Seminar wird nicht in Form von Einzelvorträgen durch die Lehrbeauftragten gestaltet. Bitte bringen Sie Ihre Praxisfälle und Fragen ein, anhand derer gemeinsam praxisnah Lösungen und Hilfestellungen erarbeitet werden können.
- HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.03. bis 20.03.2026	Utting	Nr. SI-26-239668 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 91,00 €

Waffenrecht - Praxistage

Praxistage

- ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen. Die Grundseminare I und II oder mehrjährige Erfahrung sind zwingend Voraussetzung zur Teilnahme an den Praxistagen.
- ▶ VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Lehrbeauftragten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.
- INHALT Praxisfragen des Waffenrechts aus dem Teilnehmerkreis, insbesondere Bedürfnis, Zuverlässigkeitsprüfung, Kontrolle der Aufbewahrung, Verbringen und Mitnahme von Waffen, Herstellungs- und Handeslerlaubnissen, Waffenschein Aktuelle Rechtsänderungen Aktuelle Rechtsprechung
- METHODIK Dieses Seminar wird nicht in Form von Einzelvorträgen durch die Lehrbeauftragten gestaltet. Bitte bringen Sie Ihre Praxisfälle und Fragen ein, anhand derer gemeinsam praxisnah Lösungen und Hilfestellungen erarbeitet werden können.
- HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.02. bis 25.02.2026	Furth	Nr. SI-26-239667	Seminar	380,00€
23.11. bis 25.11.2026	Furth	Nr. SI-26-241370	Unterkunft	110,00€
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00€

Sprengstoffrechtliche Erlaubnis nach § 27 SprengG für Vorderlader, Wiederlader und Böllerschützen

www.bvs.de/10031

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden
- INHALT Differenzierung der Erlaubnisse allgemein Unterschiede in der Erlaubnis für Wiederlader, Vorderlader und Sportschützen Zuständigkeiten Lagerung explosionsgefährlicher Stoffe Allgemeine Vorschriften Zusammenhang mit dem Waffengesetz
- **B HINWEIS** Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.10.2026	München	Nr. SI-26-239669 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

Munitionstransport – Anwendung des Gefahrgutrechts (Webinar)

www.bvs.de/17549

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Waffenbehörden und/oder der für Gefahrgutrecht zuständigen Stellen der Kreisverwaltunsbehörden, soweit sie Munitionstransporte u. a. zur Waffenverwertungsstelle des Bayerischen Landeskriminalamtes durchführen.
- INHALT Anwendung des Gefahrgutrechts (Unterweisung nach Kap. 1.3 ADR) Beteiligte am Gefahrgutransport Kennzeichnung und Klassifizierung Verpackung, Versand Ladungssicherung und Transport

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.10.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-239670 (2 UE à 45 Min.)	Seminar	90,00€

Waffentechnik www.bvs.de/11685

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Waffenerlaubnisbehörden unabhängig ihrer praktischen Erfahrungen im Waffenrecht
- INHALT Technische Klassifizierung von Waffen und Munition Funktionsteile von Waffen Munitionskunde und Ballistik Kennzeichnung von Waffen und Munition Geeignetheit von Waffen zu schießsportlichen Disziplinen und zur jagdlichen Verwendung Die Handhabung von Schusswaffen Gefährdung und Gefahren durch Schusswaffen Vorgaben und Anforderungen bei Zulieferungen von Schusswaffen und Munition an die zuständige Stelle des LKA
- METHODIK In dem Seminar kann anhand der Demonstration einzelner Waffentypen die Handhabung von Waffen (z. B. Ladezustand, Sicherung) geübt werden. Zudem wird das technische Verständnis hinsichtlich der Begründung bei waffenrechtlichen Anträgen gefördert.
- HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen in Bayern können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.02. bis 06.02.2026	Obing	Nr. SI-26-239671	Seminar	760,00 €
23.03. bis 27.03.2026	Obing	Nr. SI-26-239672	Unterkunft	220,00 €
26.10. bis 30.10.2026	Obing	Nr. SI-26-239673 (35 UE à 45 Min.)	Verpflegung	172,50 €

22 Wir bilden Bayern

Sichere Handhabung von Waffen, insbesondere bei Aufbewahrungskontrollen

www.bvs.de/18506

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden, die überwiegend für die Kontrolle der Aufbewahrung eingesetzt werden.
- INHALT Funktionsweise und -teile von Waffen Gefahren und Gefährdung durch Schusswaffen Der sichere Umgang mit Waffen, vor allem bei Aufbewahrungskontrollen
- METHODIK In dem Seminar bekommen Sie anhand einzelner Waffentypen die Handhabung von Waffen demonstriert (z. B. Ladezustand, Sicherung) und können das in begrenztem Umfang auch selbst üben.
- HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis. Für die Möglichkeit umfangreichen Übens und Kennenlernen unterschiedlichster Waffentypen bieten wir das Seminar mit zwei Dozenten parallel als Wochenseminar "Waffentechnik" an (www.bvs.de/11685).

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.01. bis 09.01.2026 14.09. bis 16.09.2026	Lauingen Lauingen	Nr. SI-26-241382 Nr. SI-26-241381 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 91,00 €

Jagdrecht - Grundseminar

www.bvs.de/11550

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen
- INHALT Grundzüge des Bundesjagdgesetzes sowie der landesrechtlichen Bestimmungen, insbesondere wichtige jagdrechtliche Begriffe Jagdbehörden Erteilung von Jagdscheinen Reviergestaltung und Abrundung Waldbegang (hier Exkursion) Die Jagdgenossenschaft und ihre Satzung Jagd im befriedeten Bezirk Anzeige von Jagdpachtverträgen/Beanstandungsverfahren Abschussplanung Schwarzwildproblematik Schnittstellen zu anderen Rechtsgebieten
- HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.07. bis 17.07.2026	Hösbach	Nr. SI-26-239676 (32 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	600,00 € 220,00 € 169,00 €

Jagdrecht – Praxistage

- ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen
- VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmer/-innen im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.
- INHALT Aktuelle Praxisfragen des Jagdrechts aus dem Teilnehmerkreis, insbesondere Fragen bezüglich Jagdgenossenschaften Fragen der Jagdnutzung Abschussplanung Reviergestaltung und Abrundung Waldbegang (hier Exkursion!) Jagdgrenzänderungen Schwarzwildproblematik Wildschadensersatzverfahren
- HINWEIS Anmeldungen zu diesem Seminar können ausschließlich über die Kreisverwaltungsbehörden erfolgen. Private Personen oder Personen außerhalb von Kommunalverwaltungen können dieses Seminar nicht buchen. Wir bitten um Verständnis.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.10. bis 07.10.2026	Neustadt	Nr. SI-26-239677 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	330,00 € 110,00 € 91,00 €

Pass-, Ausweis- und Meldewesen

Grundseminar www.bvs.de/10424

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften mit geringer praktischer Erfahrung

■ INHALT - Allgemeine Bestimmungen des Melderechts und dazugehörige Nebengesetze (Aufgaben und Befugnisse der Meldebehörden, Speicherung von Daten, Allgemeine und Besondere Meldepflichten) – Grundzüge des Pass- und Personalausweisrechts (Beantragung und Ausstellung von Ausweisdokumenten, Abholvollmachten, Beglaubigungen) – Datenschutz bei Auskunft und Datenübermittlung – Ausländerrechtliche Grundinformationen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.01. bis 16.01.2026	Bischofsgrün	Nr. SI-26-239578	Seminar	620,00€
13.04. bis 17.04.2026	Bischofsgrün	Nr. SI-26-241857	Unterkunft	220,00 €
18.05. bis 22.05.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239581	Verpflegung	169,00 €
13.07. bis 17.07.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239584		
31.08. bis 04.09.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239587		
26.10. bis 30.10.2026	Utting	Nr. SI-26-239588		
30.11. bis 04.12.2026	Utting	Nr. SI-26-239589		
		(32 UE à 45 Min.)		

Pass-, Ausweis- und Meldewesen

- Grundseminar (Webinar) -

www.bvs.de/18531

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften mit geringer praktischer Erfahrung

■ INHALT - Allgemeine Bestimmungen des Melderechts und dazugehörige Nebengesetze (Aufgaben und Befugnisse der Meldebehörden, Speicherung von Daten, Allgemeine und Besondere Meldepflichten) – Grundzüge des Pass- und Personalausweisrechts (Beantragung und Ausstellung von Ausweisdokumenten, Abholvollmachten, Beglaubigungen) – Datenschutz bei Auskunft und Datenübermittlung – Ausländerrechtliche Grundinformationen

■ HINWEIS Das Webinar findet in den genannten Zeiträumen jeweils in der ersten Woche beginnend am Mittwoch/Donnerstag und in der Folgewoche Dienstag, Donnerstag und Freitag. Dieses digitale Grundseminar kann entsprechend der Präsenzseminare nur als Gesamt-Seminar gebucht werden; ggf. verpasste Termine können nicht bei anderen Seminarterminen einzeln nachgeholt werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.02. bis 13.02.2026 17.06. bis 26.06.2026 30.09. bis 09.10.2026	Online Online Online	Nr. WEB_SI-26-239579 Nr. WEB_SI-26-241755 Nr. WEB_SI-26-241756	Seminar	600,00€
		(32 UE à 45 Min.)		

Auskunftserteilung und Datenübermittlungen im Meldewesen

www.bvs.de/18612

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Meldebehörden mit Schwerpunkt Auskunftserteilung und Datenübermittlungen
- INHALT Das Melderegister Aufgaben der Meldebehörden Speicherung der Daten Berichtigungen, Ergänzungen Meldegeheimnis Auskunftsrecht Selbstauskunft Einfache Auskünfte Erweiterte Auskünfte Auskunftssperren Datenübermittlungen an andere Behörden
- HINWEIS Dieses Seminar findet als zusammenhängendes Seminar online an zwei Nachmittagen jeweils von 12.45 bis 16.00 Uhr statt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.01. bis 22.01.2026 01.07. bis 02.07.2026	Online Online	Nr. WEB_SI-26-242057 Nr. WEB_SI-26-242058 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

Staatsangehörigkeitsrecht im Meldewesen

www.bvs.de/10425

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Meldebehörden
- INHALT Rechtsgrundlagen für den Erwerb und Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit Staatsangehörigkeit von Spätaussiedlern Nachweise der deutschen und ausländischen Staatsangehörigkeit
- HINWEIS Dieses Seminar kann auf Anfrage auch für mehrere Meldebehörden auf regionaler Ebene angeboten werden. Bitte sprechen Sie Ihr Landratsamt an und melden Sie Ihren Bedarf oder schließen Sie sich mit anderen Gemeinden zusammen. Das Landratsamt oder die Gemeinde, die vor Ort den Raum stellt und den Ablauf organisiert erhält einen gebührenfreien Seminarplatz. Bitte melden Sie sich nach Ihrer Bedarfsermittlung. Wir erstellen Ihnen ab 12 Personen dann gerne ein Angebot.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.04.2026 18.05.2026 01.07.2026 17.11.2026	Online München Regensburg Online	Nr. WEB_SI-26-239592 Nr. SI-26-239593 Nr. SI-26-239594 Nr. WEB_SI-26-239595 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00€

Meldewesen in der Praxis

Praxistag(e)

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften mit Praxiserfahrung in der Meldebehörde
- **D** VORAUSSETZUNG Teilnahme am Grundseminar oder vorhandene Praxiskenntnisse im Meldewesen
- INHALT Praxisfragen aus dem Teilnehmerkreis, insbesondere Meldeversäumnisse, Durchsetzung von Meldepflichten, Auskunftssperren, Fragen zum Datenschutz, Verwaltungsverfahrensrechtliche Fragen, Eintragung von Dr.-Titeln insbesondere im Ausland erworbener Titel, Prüfung Hauptwohnung/Nebenwohnung und Festsetzung der Hauptwohnung Ordnungswidrigkeiten im Meldewesen
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten werden hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes Wissen und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzungen für eine Teilnahme.
- HINWEIS Dieses Seminar kann auf Anfrage auch für mehrere Meldebehörden auf regionaler Ebene angeboten werden. Bitte sprechen Sie Ihr Landratsamt an und melden Sie Ihren Bedarf oder schließen Sie sich mit anderen Gemeinden zusammen. Das Landratsamt oder die Gemeinde, die vor Ort den Raum stellt und den Ablauf organisiert erhält einen gebührenfreien Seminarplatz. Bitte melden Sie sich nach Ihrer Bedarfsermittlung. Wir erstellen Ihnen ab 12 Personen dann gerne ein Angebot.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.01. bis 30.01.2026 14.10. bis 16.10.2026	Rothenburg Furth	Nr. SI-26-239598 Nr. SI-26-239599	Seminar Unterkunft	310,00 € 110,00 €
		(24 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00€

Meldewesen in der Praxis

Praxistag(e) www.bvs.de/17271

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften mit Praxiserfahrung in der Meldebehörde

VORAUSSETZUNG Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrung sowie eine aktive Teilnahme mit Mikrofon sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

▶ INHALT Aktuelle Themen und Praxisfragen des Melderechts

■ HINWEIS In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund. Diese Fragen bitten wir vorzubereiten oder vorab einzureichen. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme. Wichtig ist bei diesem Webinar insbesondere die aktive Teilnahme mit Mikrofon und nach Möglichkeit mit Kamera!

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.04. bis 22.04.2026 24.11. bis 25.11.2026	Online Online	Nr. WEB_SI-26-239600 Nr. WEB_SI-26-239601	Seminar	270,00 €
		(12 UE à 45 Min.)		

Pass- und Ausweiswesen in der Praxis

Praxistag(e) www.bvs.de/14079

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften mit Praxiserfahrung im Pass- und Ausweisrecht

VORAUSSETZUNG Teilnahme am Grundseminar oder vorhandene Praxiskenntnisse im Pass- und Ausweisrecht

■ INHALT - Aktuelle Fragen zum Pass- und Ausweisrecht insbesondere PassVwV – Verfahren bei der Beantragung und der Ausgabe von Ausweisdokumenten – Passversagungen und -entziehungen – Fragen zum Datenschutz – Kostenfragen – Lichtbildabgleich bei Bußgeldverfahren

■ METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozentinnen und Dozenten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzungen für eine Teilnahme.

■ HINWEIS Dieses Seminar kann auf Anfrage auch für mehrere Meldebehörden auf regionaler Ebene angeboten werden. Bitte sprechen Sie Ihr Landratsamt an und melden Sie Ihren Bedarf oder schließen Sie sich mit anderen Gemeinden zusammen. Das Landratsamt oder die Gemeinde, die vor Ort den Raum stellt und den Ablauf organisiert erhält einen gebührenfreien Seminarplatz. Bitte melden Sie sich nach Ihrer Bedarfsermittlung. Wir erstellen Ihnen ab 12 Personen dann gerne ein Angebot.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.10. bis 21.10.2026	Gersthofen	Nr. SI-26-239603 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	310,00 € 110,00 € 91,00 €

Pass- und Ausweiswesen in der Praxis

Praxistag(e) www.bvs.de/17441

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften mit Praxiserfahrung im Pass- und Ausweisrecht

VORAUSSETZUNG Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrung sowie eine aktive Teilnahme mit Mikrofon sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

■ INHALT - Aktuelle Fragen zum Pass- und Ausweisrecht insbesondere PassVwV – Verfahren bei der Beantragung und der Ausgabe von Ausweisdokumenten – Passversagungen und -entziehungen – Fragen zum Datenschutz – Kostenfragen – Lichtbildabgleich bei Bußgeldverfahren

■ HINWEIS In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund. Diese Fragen bitten wir vorzubereiten oder vorab einzureichen. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme. Wichtig ist bei diesem Webinar insbesondere die aktive Teilnahme mit Mikrofon und nach Möglichkeit mit Kamera!

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
03.02. bis 04.02.2026 15.12. bis 16.12.2026	Online Online	Nr. WEB_SI-26-239604 Nr. WEB_SI-26-239605 (12 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Auskunftssperren wegen Gefährdung und bedingte Sperrvermerke

www.bvs.de/16059

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Meldebehörden mit Grundkenntnissen im Melderecht

■ INHALT - Auskunftssperre und Sperrvermerk: Gemeinsamkeiten und Unterschiede – Eintragung von Auskunftssperren im Sicherheitsbereich – Durchbrechen einer Auskunftssperre im Einzelfall – Wirkung von Auskunftssperren gegenüber Behörden: ja oder nein? – Bedingte Sperrvermerke bei Pflegeheimen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.06.2026 11.06.2026 18.11.2026 02.12.2026	Online Regensburg Online München	Nr. WEB_SI-26-239607 Nr. SI-26-242025 Nr. WEB_SI-26-239609 Nr. SI-26-239606 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00€

Ausstellen von Führungszeugnissen

www.bvs.de/15337

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Meldebehörden

▶ INHALT - Antragsarten – Bedeutung der Belegarten – Welches Führungszeugnis für welchen Fall? – Unterschied zwischen "normalen" und "erweiterten" Führungszeugnissen – Kosten – Bedeutung der Eintragungen – Was bleibt wie lange im Führungszeugnis? – Weitergabe von Informationen an weitere Dienststellen? – Kosten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.11.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-239610 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

Erkennen gefälschter Dokumente und Ausweispapiere

www.bvs.de/10416

- 2 ZIELGRUPPE Mitarbeiter/-innen von Meldebehörden, Fahrerlaubnis- und Kfz-Zulassungsbehörden
- INHALT Erkennen von ge- oder verfälschten Ausweis- oder Fahrzeugpapieren anhand von Wasserzeichen, Formularnummern, UV-Licht-Reaktion, Druckqualität, Lichtbildsicherung Mögliche Hilfsmittel (Dokumentenlesegeräte) Praktische Übungen anhand von Beispielen
- **Solution** Kooperation In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landeskriminalamt München

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04.2026 16.07.2026	München Regensburg	Nr. SI-26-239611 Nr. SI-26-239612 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

Leitung der Meldeämter

Praxistag(e)

- www.bvs.de/10426
- **ZIELGRUPPE** Leitung der Meldebehörden und deren Stellvertretungen
- INHALT Aktuelle Entwicklungen des Pass-, Ausweis- und Meldewesens Praxisfragen aus dem Teilnehmerkreis
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozentinnen und Dozenten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzungen für eine Teilnahme.
- HINWEIS Das Seminar wird zeitgleich mit zwei Seminar-Nummern ausgeschrieben, da die Anmeldungen auf zwei Seminargruppen verteilt werden. Die beiden Seminare sind inhaltsgleich mit einem jeweiligen Dozentenwechsel nach der Hälfte der Unterrichtseinheiten. Es spielt keine Rolle, auf welche Seminar-Nr. Sie sich anmelden wir buchen Sie ggf. auf den parallelen freien Termin um.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.10. bis 30.10.2026	Bad Aibling	Nr. SI-26-239613	Seminar	330,00 €
28.10. bis 30.10.2026	Bad Aibling	Nr. SI-26-239614	Unterkunft	110,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00€

QUALIFIZIERUNGSREIHE FÜR BESCHÄFTIGTE IM KATASTROPHENSCHUTZ MIT ZERTIFIKAT FACHKRAFT IM KATASTROPHENSCHUTZ (BVS)

EINFÜHRUNG

Sie sind bei einer Katastrophenschutzbehörde in Bayern im Katastrophenschutz tätig und spielen damit bei der Abwehr von Katastrophen und den dafür notwendigen Vorbereitungsmaßnahmen eine zentrale Rolle.

Um Ihnen ein hohes Maß an Sicherheit, Vertrauen und Kompetenz für Ihre anspruchsvolle Aufgabe zu vermitteln, haben wir eine Zertifizierung in fachlichen Einzelmodulen entwickelt. In mehreren Seminaren vermitteln wir praxisnahes Wissen zu Strukturen, Zuständigkeiten, Kommunikation, rechtlichen Grundlagen und dem Handeln im Ereignisfall.

Nach Teilnahme an allen erforderlichen Modulen innerhalb bis zu drei Jahren erhalten Sie ein Abschlusszertifikat.

Ein Großteil der Seminare findet in Präsenz statt. WEBinare sind zwar oftmals leichter in den persönlichen Alltag zu integrieren, bequemer und kostengünstiger. Im Bereich des Katastrophenschutzes ist es allerdings von unschätzbarem Wert, sich kennenzulernen und vernetzen zu können, ganz nach dem Ihnen sicher bereits verinnerlichten Motto "in Krisen Köpfe kennen".

ZIELGRUPPE

Beschäftigte im Katastrophenschutz unabhängig ihrer Funktion und Erfahrung

IHR NUTZEN

Die Weiterbildung befähigt sie zu einem handlungssichern Umgang mit den verschiedensten Anforderungen bei Großschadens- bzw. Katastrophenlagen in Ihrer FüGK und den hierzu erforderlichen Vorbereitungsmaßnahmen.

ABSCHLUSS

möglichst innerhalb 3 Jahren

ZERTIFIKATSERTEILUNG

Anforderung per E-Mail an fortbildung@bvs.de unter Vorlage aller angerechneten und neu erworbenen Teilnahmebestätigungen (eingescannt).

HINWEIS

Alle Seminare können natürlich auch unabhängig von einer Zertifizierung besucht werden.

ABLAUF DER QUALIFIZIERUNGSREIHE

Voraussetzung

Grundseminar Kompakt oder Basismodul

danach unabhängig einer bestimmten Reihenfolge Fortführung mit

5 Pflichtmodulen

- Grundlagen der Arbeit in der Führungsgruppe Katastrophenschutz
 Grundlagen der Katastrophenschutzplanung in GeoKAT
 EPSKweb
 - Die Einsatzorganisationen im Katastrophenschutz
 Warnung und Information der Bevölkerung

4 Wahlmodulen

- Finanzierungs-, Freistellungs- und Erstattungsfragen
- Regions-, Länder- und Staaten übergreifende Katastrophenhilfe
 - Evakuierungs- und Unterbringungsplanung
 - Externe Notfallpläne gemäß Art. 3 a BayKSG
 - Konkrete Lage: Hitze
 - Konkrete Lange: Vegetations- und Waldbrände
 - Konkrete Lage: Flusshochwasser, Starkregen, Sturzfluten
 - Umgang mit Belastungen/PSNV im Rahmen der FüGK

FACHKRAFT IM KATASTROPHENSCHUTZ (BVS)

Großschadensereignisse und die Rolle der Gemeinden

www.bvs.de/16307

- ZIELGRUPPE Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Beschäftigte von Gemeinden, die sich einschlägig informieren und vorbereiten möchten.
- INHALT Gesetzliche Grundlagen nach dem LStVG und dem BayKSG Definition Katastrophe Aufgaben der Gemeinden und Landratsämter bzw. Kreisverwaltungsbehörden Richtlinien für die Bewältigung großräumiger Gefährdungslagen und anderer koordinierungsbedürftiger Ereignisse unterhalb der Katastrophenschwelle Zuwendungen zum Ausgleich von Einsatzkosten bei Katastrophen Richtlinien für Evakuierungsplanungen Aufstellung von Alarm- und Einsatzplänen Hochwasser durch die Gemeinden Hilfeleistungskontingente im Katastrophenschutz
- **Dieses** Seminar eignet sich ab 10 Personen auch besonders gut als Inhouse-Seminar oder auf Landkreisebene als Regionalseminar. Bitte fragen Sie vorher in Ihrem Umkreis den Bedarf ab und sprechen Sie uns bei Interesse an.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.03.2026 22.04.2026 01.12.2026	Online Regensburg München	Nr. WEB_SI-26-239647 Nr. SI-26-239648 Nr. SI-26-242028 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Großschadensereignisse in Gemeinden

- Grundzüge der Stabsarbeit -

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden, die sich über die Möglichkeiten der Stabsarbeit informieren möchten.
- INHALT Mögliche Abgrenzung der Begriffe Großschadenslage, Krise, Katastrophe Zuständigkeiten der Gemeinden (BayKSG, Koordinierungsrichtlinie, LStVG, BayFWG) Wann, warum und wofür brauche ich Stabsarbeit? Wer ist beteiligt (ständige und ereignisspezifische Mitglieder)? Abgrenzung der Begriffe Führung und Leitung in einem Stab Vorbereitungen (Raum, technische Ausstattung, Kommunikation etc.) Wie mache ich Stabsarbeit (Informationsbeschaffung, Lagebesprechung, Dokumentation, Kommunikation intern und extern)? Szenarienbezogene praktische Übung
- HINWEIS Dieses Seminar eignet sich ab 10 Personen für größere Kommunen auch besonders gut als Inhouse-Seminar oder auf Landkreisebene als Regionalseminar. Bitte fragen Sie vorher in Ihrem Umkreis den Bedarf ab und sprechen Sie uns bei Interesse an.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.07. bis 30.07.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239649 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	280,00 € 55,00 € 55,50 €

Katastrophenschutz - Grundseminar kompakt

Grundseminar www.bvs.de/10036

- ZIELGRUPPE Neu im Bereich Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die in einem Wochenseminar einen grundlegenden Überblick über ihre Tätigkeit erhalten möchten.
- INHALT Organisation, Begriffe und rechtliche Grundlagen des Katastrophenschutzes in Bayern (Bayerisches Katastrophenschutzgesetz, Führungsgruppe Katastrophenschutz, Örtliche Einsatzleitung, Sanitäts-Einsatzleitung, Arbeitsstab, Koordinierungsgruppe) Die Feuerwehr und das THW im Katastrophenschutz Allgemeine Katastrophenschutzplanung und Katastrophenschutz-Sonderpläne (GeoKAT) Die freiwilligen Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz Hilfeleistungskontingente Ergänzung des Katastrophenschutzes Katastrophenschutzfonds, Erstattung von Einsatzkosten Sonderinvestitionsprogramm Katastrophenschutz Bayern 2030 Alarmierung im Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz Grundlagen der Finanzierung im Katastrophenschutz
- **KOOPERATION** In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.06. bis 12.06.2026	Gersthofen	Nr. SI-26-242001 (32 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	600,00 € 220,00 € 169,00 €

Grundbegriffe Katastrophenschutz – Basisseminar

www.bvs.de/18515

- ZIELGRUPPE Neu im Bereich Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen
- INHALT Organisation, Begriffe und rechtliche Grundlagen des Katastrophenschutzes in Bayern (Bayerisches Katastrophenschutzgesetz, Führungsgruppe Katastrophenschutz, Örtliche Einsatzleitung, Koordinigungsgruppe und -richtlinie, Länder- und Staaten übergreifende Katastrophenhile sowie überregionale Katstrophenhilfe innerhalb Bayerns)
- HINWEIS Wenn Sie bereits an einem Grundseminar Katastrophenschutz der BVS teilgenommen haben, kann direkt mit den Fachmodulen fortgesetzt werden. Das FüGK-Seminar der Staatlichen Feuerwehrschule Geretsried wird nicht anerkannt.
- KOOPERATION In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.07. bis 14.07.2026	Gersthofen	Nr. SI-26-239650 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	280,00 € 55,00 € 55,50 €

Grundlagen der Arbeit in der Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK)

www.bvs.de/18516

- ZIELGRUPPE Neu im Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die Einzelseminare bevorzugen oder die Weiterbildung "Fachkraft im Katastrophenschutz" absolvieren möchten.
- INHALT Arbeit in der FüGK Aufbau Stabsraum Informationsbeschaffung FüGK Lagebeurteilung Zusammenarbeit mit anderen Organisationen Alarmierungsplanung im Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz
- **DITION** HINWEIS Bei Teilnahme am Grundlehrgang FüGK an der Staatlichen Feuerwehrschule Geretsried kann dieses als Nachweis anerkannt werden.
- **KOOPERATION** In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.07. bis 15.07.2026	Gersthofen	Nr. SI-26-241720 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	420,00 € 110,00 € 91,00 €

Grundlagen der Katastrophenschutzplanung in GeoKAT

(Geographisches Katastrophenschutz-Informationssystem)

Grundseminar www.bvs.de/16308

- ZIELGRUPPE Neue Beschäftigte der Katastrophenschutzbehörden, der Führungsgruppe Katastrophenschutz und der Örtlichen Einsatzleitungen
- INHALT Die Benutzeroberfläche Struktur von GeoKAT Der Kennziffernplan Eingabe von Daten Suchfunktionen Anzeige von GPS-Koordinaten Anwendung auf mobilen Endgeräten Das Anwendungs-Regelwerk
- HINWEIS Bei dem Münchner Termin stehen Laptops vor Ort in einem IT-Lehrsaal zur Verfügung. Bei dem Nürnberger Termin bitten wir Sie, ein Laptop aus Ihrer FüGK mitzubringen.
- **KOOPERATION** In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.03.2026 02.12.2026	Nürnberg München	Nr. SI-26-239654 Nr. SI-26-239655 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

GeoKAT in der Praxis

Praxistag(e)

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Katastrophenschutzbehörden, der Führungsgruppe Katastrophenschutz und der Örtlichen Einsatzleitungen mit praktischer Erfahrung in der Anwendung von GeoKAT
- **INHALT** Vertiefung von Fragen in der Anwendung Übung spezieller Einsatzpläne Klärung von Fragen aus dem Teilnehmerkreis
- **EXECUTE:** In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.10.2026	München	Nr. SI-26-239656 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00€

EPSKweb **NEU**

www.bvs.de/18526

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Interessierte, die EPSKweb anwenden.
- INHALT Funktion von EPSKweb Einsatz von EPSweb zur Unterstützung der Arbeitsabläufe in einer FüGK Dokumentation des Einsatzablaufs Weitergabe von Lagemeldungen und Hilfeersuchen Praktische Übungen zur Anwendung von EPSKweb
- METHODIK Sie lernen und üben mit Ihren in der FüGK verwendeten dienstlichen Geräten und benötigen Ihre Zugangs- und Nutzerdaten zum EPSKweb.
- HINWEIS Dieses Seminar eignet sich ab 10 Personen auch besonders als Inhouse-Seminar innerhalb Ihres Hauses. Dazu benötigen Sie eine entsprechende Anzahl an Geräten. Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf an.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.03.2026 13.04.2026 27.10.2026	München Nürnberg München	Nr. SI-26-241364 Nr. SI-26-242040 Nr. SI-26-242041 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Die Einsatzorganisationen im Katastrophenschutz

www.bvs.de/18517

- ZIELGRUPPE Neu im Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen
- INHALT Aufgaben und Einsatzbereiche möglicher Einsatzorganisationen, wie Feuerwehr, Polizei, Bundeswehr, THW, BRK einschließlich Wasserwacht und Bergwacht, sowie weitere freiwillige Hilfsorganisationen wie ASB, MHD, JUH, DLRG

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.06.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-241722 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	180,00 €

Finanzierung, Freistellungs- und Erstattungsfragen

www.bvs.de/18520

- ZIELGRUPPE Neu im Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen
- INHALT Katastrophenschutzfonds Einsatzkostenerstattung Freistellungs-, Entgeltfortzahlungs- und Erstattungsansprüche nach Art. 17 BayKSG Sonderinvestitionsprogramm Katastrophenschutz Bayern 2030
- **EXECUTE** In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.03.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-242005 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	180,00 €

Regions-, Länder und Staaten übergreifende Katastrophenhilfe

www.bvs.de/18521

- ZIELGRUPPE Neu im Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen
- INHALT Rechtliche Grundlagen und Verfahren der Länder und Staaten übergreifenden sowie überregionalen Katastrophenhilfe innerhalb Bayerns Konzept der Hilfeleistungskontingente Taktische Grundlagen des Einsatzes von Verbänden Herausforderungen bei der Vorplanung Impulsvortrag aus praktischer Erfahrung
- **▼ KOOPERATION** In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.07.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-242004 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	180,00€

Evakuierungs- und Unterbringungsplanung NEU

www.bvs.de/18522

- ZIELGRUPPE Neu im Katastrophenschutz eingesetzte Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die Einzelseminare bevorzugen oder die Weiterbildung "Fachkraft im Katastrophenschutz" absolvieren möchten.
- INHALT Grundlagen der Evakuierungs- und Unterbringungsplanung Rechtliche Grundlagen der Räumung und Evakuierung, Akteure bei Evakuierungs- und Unterbringung Raumplanerische und konzeptionelle Umsetzung der Evakuierungsrichtlinie, Schnittstellen zur Warnung und Information der Bevölkerung, Vorsorgeplanung für die Unterbringung Impulsvorträge aus praktischen Erfahrungen heraus
- **▼ KOOPERATION** In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.05. bis 12.05.2026	Lauingen	Nr. SI-26-242003 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	420,00 € 55,00 € 55,50 €

Warnung und Information der Bevölkerung NEU

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen
- INHALT -Grundlagen der Risiko- und Krisenkommunikation Rechtliche Grundlagen der Warnung und Information Überblick über Warnmittel und –multiplikatoren, wie Infoblätter, persönliche mündliche Warnung und Information von einzelnen Haushalten/Personen und besonderer Einrichtungen wie z. B. Schulen, Alten- und Pflegheime, Krankenhäuser, Einkaufszentren Lautsprecherfahrzeuge Sirenen MoWaS Rundfunkdurchsagen Warn-Apps Cell Broadcast Social-Media Grundlagen Einrichtung und Betrieb des Bürgertelefons)
- TIPP Praxisseminar siehe hierzu gesondertes Seminarangebot auf Inhouse-Basis für die Kreisverwaltungsbehörden "Am Bürgertelefon Sattelfest telefonieren bei Großschadensereignissen"
- **KOOPERATION** In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.03. bis 06.03.2026	Lauingen	Nr. SI-26-241721 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	280,00 € 55,00 € 52,00 €

Externe Notfallpläne gemäß Art. 3 a BayKSG (Webinar)

www.bvs.de/17597

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

■ INHALT - Prüfung von Sicherheitsberichten nach § 9 Störfall-Verordnung hinsichtlich externer Notfallplanung - Externer Notfallplan nach Art. 3 a BayKSG - Objektbezogene Alarmierungsplanung - (Feuerwehr-) Einsatzplan - Konzept zur Warnung und Information der umliegenden Bevölkerung und der Öffentlichkeit einschließlich der Unterrichtung über das richtige Verhalten - Evakuierungsplanung - Vorgehensweise zur Erstellung Externer Notfallpläne in GeoKAT

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.04.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-239651 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00€

Konkrete Lage: Flusshochwasser, Starkregen,

Sturzfluten **NEU**

www.bvs.de/18523

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

■ INHALT - Hydrologische und rechtliche Grundlagen - Akteure in der Vorsorge und dem Management von Starkregen und Hochwassergefahren - Frühwarnsysteme - Aufstellung von Alarm- und Einsatzplänen Hochwasser durch die Gemeinden - Konzeptionelle Maßnahmenplanung - Kommunikation und Vorsorgemaßnahmen der Bevölkerung – Fördermöglichkeiten – Impulsvorträge aus praktischen Erfahrungen heraus

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.10. bis 08.10.2026	Neustadt	Nr. SI-26-242007	Seminar	280,00 €
		(12 UE à 45 Min.)	Unterkunft	55,00 €
			Verpflegung	55,50 €

Konkrete Lage: Vegetations- und Waldbrände NEU

www.bvs.de/18524

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

■ INHALT - Entstehung, Risikofaktoren und Entwicklung von Vegetations- und Waldbränden - Ökologischer und forstlicher Brandschutz – Akteure in der Vegetations- und Waldbrandbekämpfung – Erstellung von Waldbrandeinsatzkarten, - Anforderungen an den Einsatz von Luftfahrzeugen bei der Brandbekämpfung -Impulsvortrag aus praktischer Erfahrung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.02. bis 27.02.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SI-26-242008 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	280,00 € 55,00 € 52,00 €

Konkrete Lage: Hitze NEU

www.bvs.de/18525

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

■ INHALT - Kurzeinführung zu meteorologischen und klimatologischen Grundlagen - Gefahren und Risiken von Hitzewellen - Ermittlung der eigenen Hitzeexpoisition und -vulnerabilität - Erstellung von Hitzeaktionsplänen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.02. bis 26.02.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SI-26-242009 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	280,00 € 55,00 € 55,50 €

36 Wir bilden Bayern

Aktuelle Themen des Katastrophenschutzes

Praxistag(e) www.bvs.de/10039

■ ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen

■ INHALT Aktuelle Themen des Katastrophenschutzes – die konkrete Themenauswahl richtet sich nach den aktuellen Entwicklungen zum Zeitpunkt des Seminars und den von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eingereichten Wünschen.

■ HINWEIS In diesem Seminar kann nicht auf Grundlagen eingegangen werden. Bitte beachten Sie deshalb unbedingt die angegebene Zielgruppe.

EXECUTE In Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.03. bis 13.03.2026 26.10. bis 28.10.2026	Bad Aibling Stockheim	Nr. SI-26-239653 Nr. SI-26-239769 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	420,00 € 110,00 € 91,00 €

Die Rolle der Leitung in der Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK)

mit besonderem Blick auf die Führungsverantwortung

www.bvs.de/18352

■ ZIELGRUPPE Leiterinnen und Leiter der Führungsgruppe Katastrophenschutz in Kreisfreien Städten und Kreisverwaltungsberhörden sowie interessierte Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister, Landräte

■ INHALT - Die Rolle Ihrer Beschäftigten in der FüGK – Abgrenzung der Begriffe Führung und Leitung in einem Stab – Welche Rolle haben Sie? – Welche Entscheidungen können von Ihnen erwartet werden? – Psychosoziale Vorsorge für die Mitglieder in der Führungsgruppe (Aufgabenteilung, Ablösung, Mitarbeiterfürsorge, Prävention) – Rolle und Nutzen von ARGE, Leiter und Fachberater PSNV

■ HINWEIS Das Seminar beginnt am ersten Tag um 10.30 Uhr und endet am zweiten Tag um 12.30 Uhr.

DOZENT/-IN Der Dozent war fünf Jahre im Brand- und Katastrophenschutz in einer bayerischen Kreisverwaltungsbehörde tätig. Seine akademische Tätigkeit ist eng mit der Psychosozialen Notfallversorgung und dem Katastrophenschutz verbunden. Mehrere Jahrzehnte Einsatzerfahrung in der Freiwilligen Feuerwehr und im Bayerischen Roten Kreuz sowohl im Alltagsgeschehen als auch bei Großschadenslagen komplettieren neben seiner Ausbildung zum Führer von Verbänden an einer Staatlichen Feuerwehrschule als auch im BRK seine Fachexpertise.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.07. bis 07.07.2026	Utting	Nr. SI-26-239652 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	600,00 € 55,00 € 55,50 €

Umgang mit extremen Ereignissen und daraus resultierenden

Belastungssituationen in der Führungsgruppe Katastrophenschutz (FüGK)

www.bvs.de/17524

- ZIELGRUPPE Mitglieder der FüGK sowie interessierte Leitungskräfte der Kreisverwaltungsbehörden und anderer Sicherheitsbehörden mit Koordinierungsgruppen
- INHALT Umgang mit belastenden Ereignissen und den damit zusammenhängenden Stressfaktoren Formen der Prävention Umgang mit kurz-, mittel- und langfristigen Reaktionen und Folgen Inhalte der Psychosozialen Notfallvorsorge (PSNV), wie Fachberatung, Einbindung, Einsatznachsorge, Beratungsangebote und externe Hilfsangebote
- HINWEIS Dieses Seminar kann auf Anfrage auch als Inhouse-Seminar angeboten werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.06. bis 19.06.2026	Furth	Nr. SI-26-239658 (18 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	350,00 € 110,00 € 94,50 €

Das Bayerische Rettungsdienstgesetz in der Praxis

www.hve.de/18651

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden (Untere Rettungsdienstbehörde) sowie der Geschäftsstelle des Zweckverbands für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung (ZRF) mit geringer praktischer Erfahrung
- INHALT Aufgaben eines Zweckverbands für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Funktionen der unteren Rettungsdienstbehörde Grundzüge der Aufgabenstruktur einer Hilfsorganisation Erläuterung der Begriffe KTW, RTW und NEF Alarmierungsplanung im Rettungsdienst Aktuelle Entwicklungen und Reformen Wo bekomme ich wichtige Daten her?

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.02.2026	München	Nr. SI-26-239659 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

Grundlagen der Bescheiderstellung in der Kfz-Zulassungsbehörde

www.bvs.de/18204

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörde, die mit Verwaltungsarbeiten befasst sind
- INHALT Eingriffsnormen der/des FZV, StVZO, KraftStG sowie PfIVG Sachverhaltsermittlung Begriff des Verwaltungsakts Grundsätze des Verwaltungshandelns, insbesondere Ausübung des pflichtgemäßen Ermessens Bestandteile eines Bescheides und Bescheidaufbau Klageverfahren
- HINWEIS Ein gründliches verwaltungsrechtliches Wissen für Quereinsteiger vermittelt Ihnen auch unsere Seminarreihe für Quereinsteiger. Bitte informieren Sie sich online auf unserer Homepage auch in diesem Bereich der Fortbildung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.03. bis 05.03.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239678	Seminar	300,00 €
26.11. bis 27.11.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239679 (14 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	55,00 € 60,00 €

38 Wir bilden Bayern

Grundlagen der Kfz-Zulassung

Grundseminar www.bvs.de/10503

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen

■ VORAUSSETZUNG Bei einem Quereinstieg in die Verwaltung sollten Grundkenntnisse der Öffentlichen Verwaltung vorliegen.

■ INHALT - Grundbegriffe des Zulassungsrechts, insbesondere Zulassungspflicht und Zulassungsfreiheit - Fahrzeugpapiere - Halterbegriff - Meldepflichten - Auskunfterteilung - Haftpflichtversicherung - Aufgaben und Zuständigkeiten - Fahrzeugklassen - Aufgaben der Technischen Prüfstelle und der Überwachungsorganisationen - Hauptuntersuchung und Sicherheitsprüfung - Betriebserlaubnis - Verwaltungsverfahren

▶ HINWEIS EDV-Anwenderverfahren sind nicht Inhalt des Seminars. Hierzu werden von den Verfahrensanbietern direkt Schulungen angeboten (z.B. AKDB). Hinweis für Quereinsteiger/-innen: Grundbegriffe der Öffentlichen Verwaltung werden in diesem Seminar nicht behandelt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.02. bis 27.02.2026 09.03. bis 13.03.2026 20.07. bis 24.07.2026 16.11. bis 20.11.2026	Neustadt Rothenburg Neustadt Gersthofen	Nr. SI-26-239680 Nr. SI-26-239681 Nr. SI-26-239682 Nr. SI-26-239684 (32 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	600,00 € 220,00 € 169,00 €

Vertiefung der Grundlagen in der Kfz-Zulassung

Aufbauseminar www.bvs.de/17713

2 ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen

■ VORAUSSETZUNG Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrung sowie eine aktive Teilnahme mit Mikrofon sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

DINHALT Vertiefung von Themen des Grundseminars, insbesondere Fragen zu den Fahrzeugpapieren, Halterbegriff, Meldepflichten, Auskunfterteilung, Fahrzeugklassen und der Betriebserlaubnis

■ HINWEIS In diesem Seminar werden Grundkenntnisse vertieft. Vorausgesetzt wird daher die vorherige Teilnahme an einem Grundseminar oder bereits vorhandene praktische Erfahrung in der Kfz-Zulassungsbehörde. Für die Behandlung konkreter Praxisfragen besuchen Sie bitte die gesonderte ausgeschriebenen unterschiedlichen Praxistage. Wichtig ist bei den Online-Terminen ist insbesondere die aktive Teilnahme mit Mikrofon und nach Möglichkeit mit Kamera!

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
24.02. bis 25.02.2026 10.11. bis 11.11.2026	Online Online	Nr. WEB_SI-26-239685 Nr. WEB_SI-26-241757 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 300,00 €
11.05. bis 13.05.2026 29.07. bis 31.07.2026 04.11. bis 06.11.2026	Utting Furth Utting	Nr. SI-26-239686 Nr. SI-26-239687 Nr. SI-26-239688 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 300,00 € Unterkunft 110,00 € Verpflegung 91,00 €

Verwaltungsarbeiten am Schalter oder im Backoffice der Kfz-Zulassungsbehörde

www.bvs.de/17093

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden, die überwiegend im Schalterbereich oder im Backoffice eingesetzt sind.
- VORAUSSETZUNG Bitte beachten! Besuch des Grundseminars und mindestens ein Jahr praktische Erfahrung in der Kfz-Zulassungsbehörde.
- INHALT Halterauskünfte Verkaufsmitteilungen (-anzeigen) Veräußerungsanzeigen Personenbeförderung und Fahrzeugvermietung - Wohnsitzverlegung, Anschriftenänderung - Mängelanzeigen - Versicherungswechsel - Erstellung von Ersatzdokumenten - Aufbietungsverfahren - Sicherungsübereignung - Mitteilung über die Zulassung in der EU – Betriebserlaunisverfahren – Unbedenklichkeitsbescheinigungen – Rote Kennzeichen für Händler und Werkstätten – Maßnahmen bei der Nichteinhaltung von Auflagen – Vorübergehende Teilnahme am Straßenverkehr
- METHODIK In diesem Seminar stehen die Verfahrensabläufe im Vordergrund. Anhand von praktischen Fällen werden die Zusammenhänge erläutert.
- HINWEIS Dieses Seminar ersetzt kein Grundseminar. Es umfasst als Überblick einzelne Tätigkeiten des Schalterbereichs, zu denen aber nicht das erforderliche Hintergrundwissen vermittelt werden kann.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.06. bis 12.06.2026	Obing	Nr. SI-26-239690 (18 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft	320,00 € 110,00 €
			Verpflegung	91,00€

Praxisfragen der Kfz-Zulassung

- besondere Fallkonstellationen -

Praxistag(e) www.bvs.de/17711

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden mit mehrjähriger praktischer Erfahrung
- **VORAUSSETZUNG** Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind Voraussetzung für eine Teilnahme.
- DINHALT Erörterung von Praxisfragen anhand von Fällen der Teilnehmenden, beispielsweise Nichtentrichtung der Kfz-Steuer, Zuteilung und Uberwachung Rote Kennzeichen (Händler, Werkstätten, Technische Prüfstellen, Oldtimer), Versicherungsanzeigen, Anschriftenänderungen, Verkaufsmitteilung und Halterwechsel, HU-Fristen, Rundumlicht, zulassungsfreie Fahrzeuge und Arbeitsmaschinen, technische Gutachten mit Ausnahmegenehmigung
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.02. bis 20.02.2026	Neustadt	Nr. SI-26-239691	Seminar	300,00€
12.10. bis 14.10.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239692	Unterkunft	110,00€
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00€

Umgang mit besonderen Fahrzeugarten in der Kfz-Zulassung

www.bvs.de/17712

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden mit Grundkenntnissen in der Kfz-Zulassung
- ☑ INHALT Bearbeitung konkreter Vorgänge, die aus dem Teilnehmerkreis mitgebracht werden (z.B. Fahrzeug mit Ausnahmegenehmigung durch die ZB oder Regierung der Oberpfalz, Unterscheidung von Gutachten, Mehrstufenfahrzeuge, Konvertierte Fahrzeuge, Einzelgenehmigungen EG-FGV, Besonderheiten bei alten Fahrzeugen, spezielle Importfahrzeuge)
- METHODIK In diesem Seminar werden keine Grundkenntnisse zur Theorie besonderer Fahrzeugarten vermittelt. Es werden anhand von praktischen Fällen, die die Teilnehmenden mitbringen und die auch von den Lehrbeauftragten vorgehalten werden, die korrekte Sachbearbeitung geübt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.02. bis 11.02.2026 19.10. bis 21.10.2026	Obing Furth	Nr. SI-26-239693 Nr. SI-26-239694 (18 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Wir bilden Bayern

Rund um den Kfz-Versicherungsschutz und Betriebsuntersagungen

Grundseminar www.bvs.de/15323

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte, die mit der Bearbeitung von Versicherungsanzeigen betraut sind, insbesondere auch Quereinsteiger

■ INHALT - Bearbeitung von Versicherungsanzeigen – Erstellung eines Bescheides – Tatsächliches Datum der Außerbetriebsetzung – Amtshaftungsproblematik bei fehlerhafter Sachbearbeitung – Gegendarstellungen – Abwicklung des Klageverfahrens bei angegriffener Kostenentscheidung – Maßnahmen bei Unzuverlässigkeit des RDK-Inhabers – Widerruf der Zulassung bei Kraftfahrzeugsteuerschulden – Einleitung und Durchführung von Ordnungswidrigkeitenmaßnahmen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.10. bis 22.10.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239698 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 165,00 € 130,00 €

Rund um die Fahrzeugbegutachtung

Praxistag(e)

www.bvs.de/15381

- **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden
- **VORAUSSETZUNG** Sie haben das Grundseminar bereits besucht und haben mindestens ein Jahr praktische Erfahrung in der Kfz-Zulassungsbehörde.
- INHALT Hauptuntersuchung und Sicherheitsprüfung Oldtimergutachten -Technisch veränderte Fahrzeuge Betriebserlaubnis Einzelgenehmigung nach § 13 EG-FGV § 70 StVZO (Empfehlungen, Importfahrzeuge) verkleinerte Kennzeichen Ausnahmegenehmigung nach § 47 FZV Erläuterung der Betriebsmerkmale K, A, E und Z Exkursion zur TÜV-Prüfstelle und Demonstration anhand von Sonderfahrzeugen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.06. bis 12.06.2026	Utting	Nr. SI-26-239700	Seminar	350,00 €
05.10. bis 07.10.2026	Utting	Nr. SI-26-239701	Unterkunft	110,00€
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00€

Zulassungsverfahren mit Importfahrzeugen aus EU-, EWR- und Drittländern

Aufbauseminar www.bvs.de/16710

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Kfz-Zulassungsbehörden
- INHALT Zulassungsverfahren mit unterschiedlichen Importfahrzeugen aus EU-, EWR- und Drittländern Behandlung von ausländischen Fahrzeugdokumenten mit praktischen Beispielen Erkennen von Merkmalen zur Feststellung der Echtheit Zuteilung von Ausfuhrkennzeichen für Importfahrzeuge mit inund ausländischen Fahrzeugpapieren mit Geltungsdauer und Befristung Erstellung von Kurzzeitkennzeichen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.06. bis 10.06.2026 02.12. bis 04.12.2026	Obing Furth	Nr. SI-26-239702 Nr. SI-26-239703 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 94,50 €

Grundlagen der Erteilung von Fahrerlaubnissen (Webinar) **NEU**

Grundseminar www.bvs.de/18549

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden die neu oder künftig in der Fahrerlaubnisbehörde tätig sind.
- INHALT Allgemeines zur Fahrerlaubnispflicht Systematik der Fahrerlaubnisklassen und Schlüsselzahlen – Antragstellung und Antragsverfahren – Ersterteilung einer Fahrerlaubnis – Verfahren bei der Fahrerlaubnisbehörde – Besondere Antragsarten
- HINWEIS Sie erhalten in diesem Grundseminar einen Überblick zu den genannten Inhalten. Der Negativbereich wird in dem gesondert angebotenen Grundseminar behandelt. Das Seminar beinhaltet keine EDV-Anwendungen. Bitte besuchen Sie hierzu Seminare Ihres Verfahrensanbieters.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.06. bis 17.06.2026 01.12. bis 02.12.2026	Online Online	Nr. WEB_SI-26-241854 Nr. WEB_SI-26-239705 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	340,00 €

Grundlagen der Erteilung von Fahrerlaubnissen



Grundseminar www.bvs.de/18548

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden, die neu oder künftig in der Fahrerlaubnisbehörde eingesetzt werden.
- INHALT Allgemeines zur Fahrerlaubnispflicht Systematik der Fahrerlaubnisklassen und Schlüsselzahlen – Antragstellung und Antragsverfahren – Ersterteilung einer Fahrerlaubnis – Verfahren bei der Fahrerlaubnisbehörde – Besondere Antragsarten
- HINWEIS Sie erhalten in diesem Grundseminar einen Überblick zu den genannten Inhalten. Der Negativbereich wird in dem gesondert angebotenen Grundseminar behandelt. Das Seminar beinhaltet keine EDV-Anwendungen, Bitte besuchen Sie hierzu Seminare Ihres Verfahrensanbieters.
- TIPP Die Umschreibung ausländischer Fahrerlaubnisse kann in diesem Grundseminar nicht umfänglich vermittelt werden. Besuchen Sie hier bitte das gesondert ausgeschriebene Tagesseminar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.03. bis 04.03.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SI-26-239706	Seminar	390,00€
09.09. bis 11.09.2026	Obing	Nr. SI-26-241852	Unterkunft	110,00€
		(21 UE à 45 Min.)	Verpflegung	95,50 €

Grundlagen der Fahreignung und des Entzugsverfahrens im Fahrerlaubnisrecht (Webinar) **NEU**

Grundseminar www.bvs.de/18550

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden, die neu oder künftig im Negativbereich eingesetzt sind oder eingesetzt werden und das Grundseminar zur Erteilung der Fahrerlaubnis bereits besucht haben.
- INHALT Bedeutung der Begriffe "Befähigung" und "Eignung" Grundzüge der Eignungsüberprüfung von Alkohol und Drogen – Versagung und Entzug der Fahrerlaubnis – Neuerteilung der Fahrerlaubnis nach vorangegangenem Entzug bzw. Verzicht – Grundzüge des Fahreignungs-Bewertungssystems
- HINWEIS Dieses Online-Seminar umfasst nicht den Seminartag hinsichtlich der Fahreignungsbegutachtung (MPU). Dieser Tag wird nur beim Präsenzseminar angeboten. Für diejenigen, die einen hohen Anteil an Gesprächen mit Betroffenen haben, gibt es ein gesondertes Seminar. Bitte beachten Sie, dass vor Teilnahme an diesem Seminar als Basiswissen an dem Grundseminar zur Erteilung von Fahrerlaubnissen teilgenommen wurde. Das Seminar beinhaltet keine EDV-Anwendungen. Bitte besuchen Sie hierzu Seminare Ihres Verfahrensanbieters.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.06. bis 26.06.2026 10.12. bis 11.12.2026	Online Online	Nr. WEB_SI-26-241855 Nr. WEB_SI-26-239707 (12 UE à 45 Min.)	Seminar	280,00 €

Grundlagen der Fahreignung und des Entzugsverfahrens im Fahrerlaubnisrecht

Grundseminar www.bvs.de/18551

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden, die neu oder künftig im Negativbereich eingesetzt sind oder eingesetzt werden und das Grundseminar zur Erteilung der Fahrerlaubnis bereits besucht haben.
- INHALT Bedeutung der Begriffe "Befähigung" und "Eignung" Grundzüge der Eignungsüberprüfung von Alkohol und Drogen Versagung und Entzug der Fahrerlaubnis Neuerteilung der Fahrerlaubnis nach vorangegangenem Entzug bzw. Verzicht Grundzüge des Fahreignungs-Bewertungssystems Methoden und Probleme der Fahreignungsbegutachtung
- HINWEIS Bitte beachten Sie, dass vor Teilnahme an diesem Seminar als Basiswissen an dem Grundseminar zur Erteilung von Fahrerlaubnissen teilgenommen wurde. Das Seminar beinhaltet keine EDV-Anwendungen. Bitte besuchen Sie hierzu Seminare Ihres Verfahrensanbieters.
- **TIPP** Die Umschreibung ausländischer Fahrerlaubnisse kann in diesem Grundseminar nicht umfänglich vermittelt werden. Besuchen Sie hier bitte das gesondert ausgeschriebene Tagesseminar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.03. bis 13.03.2026 23.09. bis 25.09.2026	Beilngries Rothenburg	Nr. SI-26-239708 Nr. SI-26-241853	Seminar Unterkunft	390,00 € 110.00 €
	Ü	(19 UE à 45 Min.)	Verpflegung	95,50 €

Führerscheintourismus – Anerkennung ausländischer Fahrerlaubnisse

www.bvs.de/12016

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von Fahrerlaubnisbehörden.
- INHALT Anerkennung von im Ausland erworbenen Führerscheinen Eignungsüberprüfung bei wiederholter Auffälligkeit nach Erteilung der ausländischen Fahrerlaubnis Einschlägige Regelungen der 3. EU-Richtlinie zum Führerscheintourismus

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.06.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-239711 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00€

Umschreibung ausländischer Fahrerlaubnisse

vww.bvs.de/15363

- **■ ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden, die häufig mit der Umschreibung ausländischer Fahrerlaubnisse befasst sind.
- INHALT Arten ausländischer Fahrerlaubnisse Voraussetzungen für die Umschreibung Exkurs: Prüfung des ordentlichen Wohnsitzes Umsetzung der Umschreibung Exkurs: Dokumentenprüfung und Anfragen an ausländische Behörden
- METHODIK Individuelle Fallbesprechungen können in diesem Tagesseminar nicht erfolgen. Wir verweisen hierzu auf die Praxistage "Erteilung und Umschreibung".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.01.2026 12.10.2026	Online Online	Nr. WEB_SI-26-239713 Nr. WEB_SI-26-239714 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00€

Erteilung und Umschreibung von Fahrerlaubnissen

Praxistag(e) www.bvs.de/11868

■ ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden, die überwiegend im Schalterbereich eingesetzt sind.

■ VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozentinnen und Dozenten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

■ INHALT - Aktuelle Entwicklungen in Gesetzgebung, Vollzug und Rechtsprechung – Ersterteilung – Erweiterung und Verlängerung von Fahrerlaubnisklassen – Umschreibung von (ausländischen) Fahrerlaubnissen – Erlaubnis zur Fahrgastbeförderung – Dienstfahrerlaubnis – Ausstellung des Internationalen Führerscheins

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.11. bis 27.11.2026	Gersthofen	Nr. SI-26-239715 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	330,00 € 110,00 € 91,00 €

Begutachtungsverfahren

- Das Verfahren zur Überprüfung der Fahreignung -

Praxistag(e) www.bvs.de/13016

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden, die noch wenig Erfahrung mit Eignungsüberprüfungen und dem Negativbereich haben.

■ INHALT - Einordnung von Berichten und Mitteilungen bezüglich der vermeintlichen Nichteignung von Personen zur Teilnahme am Straßenverkehr – Auswertung von Akten aus Bußgeld- und Strafverfahren – Erstellen von Anordnungen zur Eignungsüberprüfung, die verwaltungsgerichtlichen Grundsätzen entsprechen – "Richtiges Lesen" und Auswertung von ärztlichen sowie medizinisch-psychologischen Gutachten

■ METHODIK Sie werden zunächst durch das umfassende Spektrum der Begutachtung, beginnend mit der Erlangung der Erkenntnis bis zur Entscheidungsfindung (Beurteilung der Fahreignung), geführt. Für die praxisnahe Gestaltung des Seminars werden die von den Teilnehmenden mitgebrachten Fälle besprochen.

■ HINWEIS Sollten Sie bereits Erfahrung mit der Erstellung von Begutachtungsanordnungen haben (mind. 2 Jahre) und konkret die Ermessensbegründung vertiefen wollen, beachten Sie bitte das gesondert ausgeschriebene Seminar "Begutachtungsanordnung – Ermessensbegründungen in komplexen Fällen".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.05. bis 06.05.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SI-26-239721	Seminar	390,00 €
16.11. bis 18.11.2026	Furth	Nr. SI-26-239722 (16 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	110,00 € 91,00 €

Begutachtungsanordnung -Ermessensbegründungen in komplexen Fällen

Praxistag(e) www.bvs.de/18044

- ZIELGRUPPE Seit mindestens 2 Jahren Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden, die häufig mit der Ausformulierung des behördlichen Ermessens in Anordnungen bei komplexen Fällen befasst sind
- **VORAUSSETZUNG** Es müssen zwingend gründliche verwaltungsverfahrensrechtliche Kenntnisse vorliegen. Auf Grundlagen dazu kann in diesem Seminar nicht eingegangen werden.
- INHALT Analyse der wichtigsten Ermessensvorschriften der Fahrerlaubnis-Verordnung und deren Tatbestände im Rahmen der Eignungsüberprüfung Betrachtung von komplexen vorbereiteten sowie mitgebrachten Einzelfällen der Teilnehmenden Findung von Lösungsansätzen in diesen Fällen Hilfestellung bei dem Niederschreiben von Ermessensbegründungen bei Anordnungen zur Eignungsüberprüfung sowie Hilfe bei Formulierungsvorschlägen
- METHODIK Anhand von komplexen atypischen Einzelfällen, die vom Regelfall der gängigen Verfahren in der Eignungsüberprüfung abweichen, wird Ihnen vermittelt, wie Sie alle Aspekte des pflichtgemäßen Ermessens in einer Anordnung niederschreiben, um sich für Einwände von Rechtsanwälten, weniger rechtlich angreifbar zu machen. Für die praxisnahe Gestaltung des Seminars werden die von den Teilnehmenden mitgebrachten Fälle konkret bearbeitet und Hilfestellung bei der Erstellung der Anordnung und bei der Ausführung der behördlichen Ermessensentscheidung gegeben.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.02. bis 20.02.2026 05.10. bis 07.10.2026	Bad Aibling Stockheim	Nr. SI-26-239723 Nr. SI-26-239724	Seminar Unterkunft	390,00 € 110,00 €
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00 €

Bearbeiten von Widersprüchen und Klagen im Fahrerlaubnisrecht

www.bvs.de/18643

- ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von Fahrerlaubnisbehörden, die mit der Bearbeitung von Widersprüchen und Klagen befasst sind.
- **VORAUSSETZUNG** Eine Verwaltungsausbildung bzw. gründliche Kenntnisse im Verwaltungsverfahrens- und -prozessrecht sollten vorhanden sein.
- INHALT Nichtabhilfe von Widersprüchen und Erwiderung von Klageschriftsätzen Umgang mit Eilanträgen gemäß der VwGO Rücknahme und Widerruf von Bescheiden im Rechtsmittelverfahren Zustimmung zum Einzelrichter Streitwertfestsetzung Formalien bei einer mündlichen Verhandlung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.07.2026	Regensburg	Nr. SI-26-242229 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00€

Das Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz

www.bvs.de/13017

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Fahrerlaubnisbehörden, die auf Grund ihrer Tätigkeit mit der Eintragung der zugehörigen Schlüsselzahl befasst sind.
- INHALT Überblick über den Anwendungsbereich des BKrFQG Zuständigkeiten Besitzstandsregelungen Anforderungen an die Ausbildungsstätten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04.2026 30.06.2026 03.11.2026	Online Regensburg München	Nr. WEB_SI-26-239725 Nr. SI-26-239727 Nr. SI-26-239726 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Anordnung von Fahrproben und Befähigungsüberprüfungen

www.bvs.de/17464

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden

■ INHALT - Arten der Überprüfung - Voraussetzungen für die Anordnung - Prüfaufträge - Prüfort und Prüfungsstrecke - Fahrproben und Fahrverhaltensbeobachtung - Beschränkungen und Auflagen im Führerschein - Erneute Befähigungsüberprüfung bei abgelaufenen bzw. entzogenen Fahrerlaubnisklassen (Neuerteilung und Verlängerung nach Ablauf der Gültigkeit)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.11.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-239728 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

Erkrankung und Fahreignung

Praxistag(e)

www.bvs.de/12014

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden mit dem Schwerpunkt "Fahreignung" in der Sachbearbeitung
- INHALT Auswahl typischer krankheitsbedingter Fahrauffälligkeiten gemäß Anlage 4 der FeV sowie altersbedingte Fahrauffälligkeiten und mögliche Auswirkungen auf die Fahreignung Vorgehen und Mitteilungen seitens der Polizei Umgang mit anonymen Mitteilungen Welche Gutachten in welchen Fällen? Durchführung von Fahrproben Erstellen von Anordnungen bei Entzug der Fahrerlaubnis Typische Defizite beim Fahrverhalten, Gründe und Lösungsmöglichkeiten Präventionsmöglichkeiten für Betroffene

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.03. bis 27.03.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SI-26-239729 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	390,00 € 110,00 € 91,00 €

Medizinalcannabis und Fahreignung

www.bvs.de/12825

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden mit dem Schwerpunkt "Fahreignung" in der Sachbearbeitung, die noch wenig Praxiserfahrung haben
- INHALT Grundlagenvermittlung zum Einsatz von Medizinalcannabis in der Medizin Gestaltung des fahrerlaubnisrechtlichen Verfahrens in der Eignungsüberprüfung
- HINWEIS Dieses Seminar vermittelt Grundlagen in der Thematik. Erfahrene Beschäftigte verweisen wir auf unsere ausgeschriebenen Praxistage.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.02.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-239730 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Fahrauffälligkeiten bei Betäubungsmittelkonsum

Praxistag(e) www.bvs.de/12015

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden mit dem Schwerpunkt "Fahreignung" in der Sachbearbeitung
- INHALT Aktuelle Entscheidungen der Gerichte Wann ist ein Gutachten erforderlich? Welche Gutachten in welchen Fällen? Verfahren der Gutachtenanordnung Bescheiderstellung bei Entzug der Fahrerlaubnis Medizinische Aspekte in Zusammenhang mit BtM-Konsum

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04. bis 17.04.2026	Landshut	Nr. SI-26-239732	Seminar	390,00 €
18.11. bis 20.11.2026	Furth	Nr. SI-26-239733	Unterkunft	110,00€
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00€

46 Wir bilden Bayern

Alkoholbedingte, Straf- oder verkehrsrechtliche Fahrauffälligkeiten

Praxistag(e) www.bvs.de/12022

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden mit dem Schwerpunkt "Fahreignung" in der Sachbearbeitung

■ INHALT - Erfordernis der Eignungsüberprüfung bei alkoholbedingten, straf- und verkehrsrechtlichen Fahrauffälligkeiten – Erhebliche oder wiederholte Verkehrsdelikte – Aggressionsdelikte und Auffälligkeiten gemäß § 11 Abs. 3 Satz 1 FeV, auch außerhalb des Straßenverkehrs – Typische alkoholbedingte Auffälligkeiten – Umgang mit verschiedenen Mitteilungen – Alkoholdelikte im Ausland – Alkoholisierte Radfahrer/-innen – Welche Gutachten in welchen Fällen? – Differenzierung Abhängigkeit – Missbrauch – Wiedererteilung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.03. bis 01.04.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SI-26-239734 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	390,00 € 110,00 € 91,00 €

Kommunikationsstrategien in der Fahreignungsüberprüfung einschließlich fachlicher Inhalte zur Begutachtung der Eignung

www.bvs.de/13950 **2 7 FI GRUPPF** Beschäftigte der Fahrerlaubnishehörden mit Kenntnissen über den Entzug der Fahrer-

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Fahrerlaubnisbehörden mit Kenntnissen über den Entzug der Fahrerlaubnis und die Rechtsgrundlagen für eine MPU und einem hohen Anteil an Gesprächen mit Betroffenen.

■ INHALT - Themenbereiche aus der Fahreignungsbegutachtung – Besonderheiten im Kundenkontakt bei Fahrerlaubnisbehörden – Umkehr der eigenen Gesprächsorientierung von der Problem- zur Lösungsorientierung mit praktischen Übungsbeispielen – Strategien zur eigenen Gesundheitsförderung im gegebenen dienstlichen Rahmen

■ HINWEIS Das Seminar beginnt am ersten Tag um 10.30 Uhr und endet am zweiten Tag um 14.30 Uhr.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.10. bis 22.10.2026	Gersthofen	Nr. SI-26-239735 (14 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	350,00 € 55,00 € 60,00 €

Grundlagen des Fahrlehrerrechts

Grundseminar www.bvs.de/16540

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte von Fahrerlaubnisbehörden mit noch geringen Kenntnissen im Fahrlehrerrecht

■ INHALT - Fahrlehrererlaubnis – Fahrschulerlaubnis – Seminarerlaubnis – Fahrschülerausbildung – Überwachung der Fahrschulen – Ordnungswidrigkeiten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.03. bis 06.03.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SI-26-239736 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Praxisfragen des Fahrlehrerrechts

Praxistag(e) www.bvs.de/16707

🖸 ZIELGRUPPE 🛮 Beschäftigte von Fahrerlaubnisbehörden mit praktischen Erfahrungen im Fahrlehrerrecht

■ VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozentinnen und Dozenten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.

■ INHALT - Aktuelle Entwicklungen im Fahrlehrerrecht – Erörterung von Praxisfragen anhand von Fällen aus dem Teilnehmerkreis, z. B. – Überwachung der Fahrschulen – Unlauterer Wettbewerb (Werbung der Fahrschulen) – Rabattgewährung, Pauschalpreisangebote – Abmahnung der Fahrlehrerinnen und Fahrlehrern nach Mitteilung des KBA bezüglich Verkehrsübertretungen – Überprüfung der persönlichen Zuverlässigkeit – Umgang mit Informationen von konkurrierenden Fahrschulen – Ordnungswidrigkeitenverfahren

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.06. bis 03.06.2026	Utting	Nr. SI-26-239737 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Gesprächsforum für die Leitung der Fahrerlaubnisbehörden

www.bvs.de/16240

- ZIELGRUPPE Leitungen der Fahrerlaubnisbehörden und deren Stellvertretungen
- INHALT Vorstellung der fahrerlaubnisrechtlichen Verfahren Antragsverfahren und Verfahren von Amts wegen Exkurs: Personalbemessung Schnittstellen zu anderen Behörden und Institutionen Sinnvolle Nutzung der Fachprogramme und sonstiger EDV Nutzung von Onlineverfahren Überprüfung von Vorgängen Stellung der Beteiligten, u. a. im Rahmen der Antragstellung Kommunikation und Datenschutz Öffnungszeiten und Terminvereinbarung Aktuelle Fach- und Praxisthemen
- HINWEIS Die Moderation des Gesprächsforums findet durch die Leiterin einer Fahrerlaubnisbehörde (am zweiten Tag in Co-Moderation) statt. Gegenstand des Seminars ist nicht die Vermittlung von Fachwissen, mit dem Sie selbstständig Fälle bearbeiten können. Hierzu buchen Sie bitte die entsprechenden Fachseminare im Fahrerlaubnisbereich.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.11. bis 25.11.2026	Bad Aibling	Nr. SI-26-239738 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	390,00 € 110,00 € 91,00 €

48

GEPRÜFTE KOMMUNALE VEKEHRSÜBERWACHERINNEN UND –ÜBERWACHER RUHENDER ODER FLIESSENDER VERKEHR (BVS)

Die Qualität der Arbeit des Kommunalen Überwachungspersonals vor Ort und seine Akzeptanz seitens der Bevölkerung versteht sich als eines der Aushängeschilder der Ordnungsämter, zumal gerade dieser Personenkreis von der Bevölkerung vor Ort besonders kritisch wahrgenommen wird.

Die in Einzelseminaren aufgebaute Qualifizierung sichert eine hohe Qualität und Rechtssicherheit bei der Durchführung der Überwachungstätigkeiten und ermöglicht eine stetige Verbindung des Gelernten mit den eigenen Praxiserfahrungen.

ZIELGRUPPE

Beschäftige im Außendienst der Kommunalen Verkehrsüberwachung

IHR NUTZEN

Sie erhalten eine umfassende Ausbildung für Ihre Tätigkeit im Außendienst der Kommunalen Verkehrsüberwachung und können damit auch im Umgang mit Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern oder als Zeugin oder Zeuge vor Gericht rechtssicher argumentieren.

KONZEPT

Den gesamten Ausbildungsverlauf können Sie dem nachfolgendem Schaubild entnehmen.

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG REIHENFOLGE DER SEMINARE

Das Seminar "Allgemeine Rechtskunde" steht zu Beginn der Ausbildung.

Sollte durch den Einstellungszeitpunkt das "Einführungsseminar" terminlich vorher besucht werden können, ist das ohne Absprache mit der BVS möglich.

Der Besuch des Moduls "Vertretung der Behörde vor Gericht" ist erst nach Besuch des "Einführungsseminars Ruhender Verkehr" und des Moduls "Allgemeine Rechtskunde" zulässig.

Das "Abschlussseminar" ist erst nach der Teilnahme an allen Fachmodulen (Einführung mit bestandenem Leistungsnachweis, Vertretung der Behörde vor Gericht, Allgemeine Rechtskunde) möglich.

Das Seminar "Kommunikation" kann auch nach dem Abschlussseminar besucht werden, wenn die Wartezeit ansonsten zu lange wäre. Die Zertifizierung wird bis dahin ausgesetzt.

GESAMTDAUER

Ziel sollte es sein, die Zertifizierung innerhalb von 2 Jahren abzuschließen.

LEISTUNGSNACHWEISE

- nach Besuch des Einführungslehrgangs für den Ruhenden bzw. Fließenden Verkehr: Leistungsnachweis mit 90 Minuten und 30 erreichbaren Punkten
 nach Besuch des Abschlussseminars für den Ruhenden bzw. Fließenden Ver-
- nach Besuch des Abschlussseminars für den Ruhenden bzw. Fließenden Verkehrs: Leistungsnachweis mit 90 Minuten mit 30 erreichbaren Punkten

INHALTE DER LEISTUNGSNACHWEISSE

Die Leistungsnachweise beinhalten jeweils Komponenten aus den Inhalten aller Einzelmodule mit Ausnahme des Kommunikationsseminars. Die Aufgaben umfassen konkrete Fallschilderungen, die in eigenen Worten und mit einschlägigen rechtlichen Begründungen gelöst werden sollen.

WANN "BESTANDEN"?

Es wird eine Bestätigung über die Teilnahme mit der erreichten Punktezahl ausgestellt. Dabei wird folgender Passus aufgenommen: "Eine ausreichende Leistung liegt vor, soweit in dem Leistungsnachweis mindestens die Hälfte der möglichen Punkte erreicht wurde."

Die Dienststellen entscheiden in eigener Zuständigkeit über das weitere Vorgehen.

Ein Leistungsnachweis kann an einem nächsten regulär angebotenen Termin auch ohne erneuten Besuch des Seminars wiederholt werden (Gebühr 85,- €).

DURCHFÜHRUNGSORT DER LEISTUNGSNACHWEISE

Der Leistungsnachweis findet am letzten ausgeschriebenen Seminartag am Ort des Seminars statt. Hinweise dazu enthält das jeweilige Seminarprogramm.

"VORAUSSETZUNG" FÜR DIE ERTEILUNG DES ZERTIFIKATS:

Soweit in beiden Leistungsnachweisen mindestens die Hälfte der erreichbaren Punkte erreicht wurde, wird am Ende das Zertifikat "Geprüfte Verkehrsüberwacherin bzw. Geprüfter Verkehrsüberwacher Ruhender bzw. Fließender Verkehr BVS" erstellt.

Die Teilnehmenden sollten unbedingt vor Beginn ihrer Ausbildung über das von der Dienststelle vorgesehene Verfahren in Zusammenhang mit der Ablegung des Leistungsnachweises informiert werden – ebenso über Möglichkeiten der Wiederholung und den erwarteten Ergebnissen.

1. Seminar "Allgemeine Rechtskunde"

1 Tag (8 UE) (ohne Leistungsnachweis)

2. Einführungsseminar

Ruhender Verkehr: 74 UE (= insg. 2 Wochen) — Fließender Verkehr: 46 UE (= insgesamt 1,5 Wochen)

mit Leistungsnachweis

Hinweis:

Diese beiden Seminare können von der Reihenfolge auch getauscht werden, wenn dies vom Einstellungszeitpunkt her günstiger ist.

3.

nach erfolgreicher Teilnahme am Einführungsseminar und am Seminar "Allgemeine Rechtskunde" unabhängig einer Reihenfolge

Vertretung vor Gericht 1 Tag (8 UE) Kommunikation 3 Tage (20 UE)

4.

nach erfolgreicher Teilnahme am Einführungslehrgang und allen Fachseminaren

Abschlussseminar

(Ruhender/Fließender Verkehr)

1 Woche (32 UE)

mit Leistungsnachweis

ZERTIFIZIERUNG GEPRÜFTE KOMMUNALE VERKEHRSÜBERWACHER – RUHENDER ODER FLIESSENDER VERKEHR (BVS)

Kommunale Verkehrsüberwachung – Modul Allgemeine Rechtskunde

www.bvs.de/13133

- ZIELGRUPPE Beschäftigte des Außendienstes in der Kommunalen Verkehrsüberwachung, die eine Zertifizierung durch die BVS anstreben.
- INHALT Begrifflichkeiten und Zusammenhänge des Staatsrechts, der Allgemeinen Rechtskunde, des Sicherheitsrechts und des Verwaltungshandelns (Verfassungsgrundsatz, Rechtsstaatsprinzip, Grundrechte, Gesetzgebungsverfahren, Bundes- und Landesorgane, Bundes- und Landesrecht, Rechtsquellen, Behördenbegriff und Behördenaufbau, Grundsätze des Verwaltungshandelns, Gerichtsbarkeiten)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.01.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-239615	Seminar	210,00 €
16.03.2026	München	Nr. SI-26-239618		
06.05.2026	München	Nr. SI-26-239617		
11.06.2026	Nürnberg	Nr. SI-26-239620		
28.10.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-239616		
		(8 UE à 45 Min.)		

Überwachung des Ruhenden Verkehrs – Einführungsseminar

www.bvs.de/13127

- ZIELGRUPPE Neue Beschäftigte im Außendienst für die Überwachung des Ruhenden Verkehrs
- INHALT Verständnis über Ziele und Notwendigkeiten der Kommunalen Verkehrsüberwachung Begriffe des Straßenverkehrsrechts in Zusammenhang mit der KVÜ Zuständigkeiten der Kommunen (insbesondere aufgrund der ZustV) Abgrenzung und Verhältnis zur Zuständigkeit der Polizei Überblick über die Jedermannsrechte (Notwehr, Notstand, Selbsthilfe) und Eingriffsrechte Sonderrechte nach § 35 StVO Überblick über die Ahndungsmöglichkeiten nach dem OwiG (Verwarnung, Verwarnungsgeld, Bußgeld) Tateinheit und Tatmehrheit Tatbestände der §§ 12, 41 und 42 StVO mit den Anlagen 2 und 3 der StVO, § 29 StVZO, §§ 13 und § 46 StVO sowie die dazugehörige Anwendung des Bußgeldkatalogs Zuständigkeiten in Zusammenhang mit dem Radverkehr und der eKFV Am letzten Seminartag wird ein Leistungsnachweis abgelegt

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
02.02. bis 13.02.2026 13.04. bis 24.04.2026 23.11. bis 04.12.2026	Furth Gersthofen Furth	Nr. SI-26-239623 Nr. SI-26-239625 Nr. SI-26-239626 (74 UE à 45 Min.)	Seminar 1260,00 € Unterkunft 440,00 € Verpflegung 336,50 €
08.06. bis 22.06.2026 15.06. bis 29.06.2026 09.11. bis 23.11.2026	München Nürnberg München	Nr. SI-26-239622 Nr. SI-26-239624 Nr. SI-26-239627 (74 UE à 45 Min.)	Seminar 1260,00 €

Überwachung des Fließenden Verkehrs – Einführungsseminar

www.bvs.de/13130

■ ZIELGRUPPE Neue Beschäftigte im Außendienst für die Überwachung des Fließenden Verkehrs

■ INHALT - Die Kommunale Verkehrsüberwachung als Teil der Verkehrssicherheit (Verständnis über Ziele und Notwendigkeiten der Kommunalen Verkehrsüberwachung) – Begriffe des Straßenverkehrsrechts in Zusammenhang mit der Kommunalen Verkehrsüberwachung – Zuständigkeiten der Kommunen (insbesondere aufgrund der ZustVOWiG) – Abgrenzung und Verhältnis zur Zuständigkeit der Polizei – Überblick über die Jedermannsrechte (Notwehr, Notstand, Selbsthilfe) – Rechte des Bürgers auf Informationen vor Ort (am Messfahrzeug) – Geschwindigkeitsbeschränkungen durch allgemeine Verkehrsregeln – Geschwindigkeitsbeschränkungen durch Verkehrszeichen (z. B. Standort, Größe, Beschriftung, Zusatzschilder) – Inhalt und Anwendung der Geschwindigkeitsrichtlinien/Verkehrsüberwachungsrichtlinien – Bedeutung der PTB-Zulassung (Zulassungsverfahren, Eichung der Geräte) – Auswahl und Einrichtung der Messstellen – Führung eines Messprotokolls – Fehlende, verdeckte oder verschmutzte Kennzeichen – Elektronische Warngeräte und Störungen des Messvorgangs – Überblick über die Ahndungsmöglichkeiten nach dem OwiG (Verwarnung, Verwarnungsgeld, Bußgeld) – Tateinheit, Tamehrheit – Rechtswidrigkeiten und Vorwerfbarkeit – Sonderrechte nach § 35 StVO – Eingrifssrechte und pflichten nach der StPO – Grundzüge der Fahrerermittlungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.07. bis 15.07.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239629 (45 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	790,00 € 330,00 € 255,00 €

Kommunale Verkehrsüberwachung – Modul Vertretung der Behörde vor Gericht

www.bvs.de/17722

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kommunalen Verkehrsüberwachung im Außendienst, die die Zertifizierungsreihe absolvieren. Dieses Seminar kann auch als reine Fortbildungsmaßnahme unabhängig von einer Zertifizierung besucht werden.
- INHALT Grundzüge und Begriffe einschlägiger Vorschriften des Strafrechts (Beleidigung, Verleumdung, üble Nachrede, Körperverletzung, Strafanzeige und Strafantrag) Auftreten als Zeugin/Zeuge vor Gericht (Ablauf eines Gerichtsverfahrens, Vorbereitung auf die Hauptverhandlung, Aussagegenehmigung und Aussageverhalten, Bedeutung der Ermittlungen vor Ort) Rechtsmittel gegen die Entscheidung des Amtsgerichts

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.01.2026	München	Nr. SI-26-241826	Seminar	210,00€
10.02.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-241692		
29.04.2026	München	Nr. SI-26-241691		
28.07.2026	Nürnberg	Nr. SI-26-241823		
30.09.2026	München	Nr. SI-26-241824		
09.12.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-241825		
		(8 UE à 45 Min.)		

52

Kommunikation und Konfliktlösung in der Verkehrsüberwachung

www.bvs.de/15977

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kommunalen Verkehrsüberwachung im Außendienst mit mindestens dreimonatiger praktischer Erfahrung.
- INHALT Entstehen und Sinn von Aggressionen Richtige Einschätzung des Gegenübers Nähe und Distanz Vorausschauend Handeln Überzeugen anstatt zu überreden Vertrauen gewinnen Richtig argumentieren Situative Übungen anhand von typischen Konfliktsituationen (Hinweis: keine Übungen zu körperlichen Angriffen, wie Abwehr- bzw. Kampftechniken) Eigenstrategien, ruhig und gelassen zu bleiben
- HINWEIS Dieses Seminar kann auch als reine Fortbildungsmaßnahme unabhängig von einer Zertifizierung besucht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
24.02. bis 25.02.2026	Nürnberg	Nr. SI-26-242014	Seminar 480,00 €
29.10. bis 30.10.2026	Nürnberg	Nr. SI-26-242015	
		(20 UE à 45 Min.)	
16.03. bis 18.03.2026	Utting	Nr. SI-26-239635	Seminar 480,00 €
05.10. bis 07.10.2026	Furth	Nr. SI-26-239636	Unterkunft 110,00 €
11.11. bis 13.11.2026	Furth	Nr. SI-26-239637	Verpflegung 94,50 €
		(20 UE à 45 Min.)	

Überwachung des Ruhenden Verkehrs im Außendienst – Abschlussseminar

www.bvs.de/18513

- ZIELGRUPPE Beschäftigte des Außendienstes im Ruhenden Verkehr, die eine Zertifizierung durch die BVS ablegen möchten.
- **▼ VORAUSSETZUNG** Teilnahme an allen Modulen der Zertifizierung mit erfolgreiher Ablegung des Leistungsnachweises aus dem Einführungsseminar.
- INHALT Grundzüge des Ordnungswidrigkeitenverfahrens, Vertiefung der Thematik Tatbestand, Tateinheit und Tatmehrheit Rechtswidrigkeit und Vorwerfbarkeit der Handlung Ablauf des Verwarnungsverfahrens und Übergang in das Bußgeldverfahren Verjährung Einspruch und Zwischenverfahren Rechte des Betroffenen (Akteneinsicht, Anhörung) Vertiefung der Themen des Einführungsseminars, insbesondere Eingriffs- und Sonderrechte Vertiefung der Anwendung der Straßenverkehrsordnung und des Bußgeldkatalogs (z. B. Tatbestände nach §§ 12, 13, 41, 42, 46 StVO und §§ 29 StVZO)
- **D** HINWEIS Am letzten Tag wird ein Leistungsnachweis abgelegt. Er umfasst Inhalte des Einführungsseminars, des Seminars "Allgemeine Rechtskunde" sowie des Seminars "Vertretung der Behörde vor Gericht".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
12.01. bis 16.01.2026 27.07. bis 31.07.2026	Nürnberg Nürnberg	Nr. SI-26-239638 Nr. SI-26-241759 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 600,00 €
02.03. bis 06.03.2026 29.06. bis 03.07.2026 26.10. bis 30.10.2026	Furth Bischofsgrün Furth	Nr. SI-26-239640 Nr. SI-26-241972 Nr. SI-26-241973 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 600,00 € Unterkunft 220,00 € Verpflegung 159,50 €

Überwachung des Fließenden Verkehrs im Außendienst – Abschlussseminar

www.bvs.de/13136

- ZIELGRUPPE Beschäftigte des Außendienstes im Fließenden Verkehr mit mindestens sechsmonatiger praktischer Erfahrung und vorheriger erfolgreichen Absolvierung des Einführungsseminars, Rechtskundeseminars und des Seminars "Kommunikation und Konfliktlösung".
- VORAUSSETZUNG Teilnahme an allen Modulen der Zertifizierung mit erfolgreicher Ablegung der jeweiligen Leistungsnachweise und eine mindestens sechsmonatige praktische Erfahrung im Außendienst. Das Seminar "Kommunikation und Konfliktlösung" kann nachgeholt werden die Zertifizierung wird solange ausgesetzt. Sollte eine Zertifizierung nicht angestrebt werden, ist nur eine Teilnahme an den gesondert ausgeschriebenen Praxistagen möglich. Vor der Teilnahme an diesem Abschlussseminar muss ein Nachweis über die Schulung am technischen Gerät seitens der Hersteller vorgelegt werden. Im Leistungsnachweis können Fragen hierzu enthalten sein.
- INHALT Grundzüge des Ordnungswidrigkeitenverfahrens, insbesondere Vertiefung der Thematik Tatbestand, Tateinheit und Tatmehrheit Rechtswidrigkeit und Vorwerfbarkeit der Handlung Ablauf des Verwarnungsverfahrens und Übergang in das Bußgeldverfahren Verjährung Rechte des Betroffenen (Akteneinsicht, Anhörung) Einspruch und Zwischenverfahren Eingriffsrechte und Pflichten nach der StPO Vertiefung der Themen des Einführungsseminars (insbesondere Geschwindigkeitsbeschränkungen durch allgemeine Verkehrsregeln, Verkehrszeichen, Inhalt und Anwendung der Geschwindigkeitsrichtlinien/Verkehrsüberwachungsrichtlinien
- **HINWEIS** Am letzten Seminartag wird ein Leistungsnachweis abgelegt. Er beinhaltet Themen aus dem Einführungsseminar sowie aus dem Modul "Allgemeine Rechtskunde".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.12. bis 18.12.2026	Furth	Nr. SI-26-239642 (32 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	420,00 € 220,00 € 159,50 €

Überwachung des Ruhenden Verkehrs in der Praxis des Außendienstes

Praxistag(e) www.bvs.de/13472

- ZIELGRUPPE Erfahrene oder bereits zertifizierte Beschäftigte der Kommunalen Verkehrsüberwachung im Ruhenden Verkehr, die das Praxisseminar nicht als Voraussetzung für eine Zertifizierung benötigen.
- VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzungen für eine Teilnahme.
- INHALT Aktuelle Rechtsentwicklungen in der StVO Anwendung der StVO und des Bußgeldkatalogs anhand von Praxisfällen aus dem Teilnehmerkreis, die vor Seminarbeginn abgefragt werden
- HINWEIS Das Seminar beinhaltet keinen Leistungsnachweis und ist nicht Bestandteil der Zertifizierungsreihe für die Kommunale Verkehrsüberwachung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.03. bis 01.04.2026	Utting	Nr. SI-26-239643 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

54

Überwachung des Ruhenden Verkehrs im Innendienst

www.bvs.de/11465

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die die Ordnungswidrigkeitenverfahren des Ruhenden Verkehrs bearbeiten
- INHALT Abgrenzung der Zuständigkeiten im Innen- und Außendienst Fahrerermittlungen Tateinheit Tatmehrheit Abwicklung des Verwarnungs- und Bußgeldverfahrens (Zuständigkeit, Verantwortlichkeit, Vorsatz, Fahrlässigkeit, Einleitung des Bußgeldverfahrens, Beteiligung, Verfolgungshindernisse, Aufklärung des Sachverhalts, Anhörungsverfahren und Zeugenvernehmung, Belehrungspflichten, Einstellung) Rücknahme von Verwarnungen verschiedene Verkehrs- und Parksituationen anhand von praktischen Fällen
- HINWEIS Die Vermittlung der Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung und des Tatbestandskatalogs sind aufgrund des Umfangs nicht Inhalt des Seminars. Diese werden in der Ausbildung der Beschäftigten im Außendienst ausführlich vermittelt. Das Seminar trennt nicht zwischen Grundseminar- und Praxistagen, da die Zielgruppe zu klein ist, um beide Seminare gesichert durchführen zu können.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.03. bis 01.04.2026	Utting	Nr. SI-26-239644 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Überwachung des Fließenden Verkehrs im Innendienst

www.bvs.de/12083

- ZIELGRUPPE Beschäftigte, die die Ordnungswidrigkeitenverfahren des Fließenden Verkehrs bearbeiten.
- **D** VORAUSSETZUNG Grundkenntnisse im Ordnungswidrigkeitenrecht sollten bereits vorliegen.
- INHALT Fragen des Ordnungswidrigkeitenverfahrens, z. B. zur Akteneinsicht, zum Zustellungs- und Vollstreckungsverfahren, Abgrenzung zwischen Vorsatz und Fahrlässigkeit bei der Bußgeldbemessung, zwischen Tateinheit und Tatmehrheit bei mehreren Geschwindigkeitsverstößen, verjährungsunterbrechende Maßnahmen, Mängel beim Bußgeldbescheid Verteidigerstrategien im Einspruchsverfahren -Rechtfertigungs- bzw. Entschuldigungsgründe für zu schnelles Fahren Maßnahmen zur Täterermittlung Behandlung von Mehrfachtätern Anordnung und Vollzug von Fahrverboten Anwendung der Richtlinien zur Geschwindigkeitsüberwachung Voraussetzungen für das sogenannte "standardisierte Messverfahren" Zuständigkeitsvereinbarung zwischen Kommune und Polizei Korrekte Beschilderung von Geschwindigkeitsbeschränkungen Lichtbildabgleich und Meldedatenabruf bei den Meldebehörden
- HINWEIS Das Seminar trennt nicht zwischen Grundseminar und Praxistagen, da die Zielgruppe zu klein ist, um beide Seminare gesichert durchführen zu können. Grundkenntnisse in der Thematik wären daher von Vorteil. Die Vermittlung der Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung und des Tatbestandskatalogs sind aufgrund des Umfangs nicht Inhalt des Seminars.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.11. bis 11.11.2026	Furth	Nr. SI-26-239646 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Grundlagen des Ordnungswidrigkeitenrechts

Grundseminar www.bvs.de/14591

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen
- INHALT Grundlagen des Bußgeldverfahrens Zuständigkeit Verantwortlichkeit, Vorsatz, Fahrlässigkeit Einleitung des Bußgeldverfahrens Beteiligung Verfolgungshindernisse Aufklärung des Sachverhalts, Anhörungsverfahren Einstellung des Bußgeldverfahrens Zumessung der Geldbuße Verwarnungsverfahren Inhalt und Aufbau des Bußgeldbescheids Zustellung Zwischenverfahren der Verwaltungsbehörde Abgabe an die Staatsanwaltschaft
- HINWEIS Dieses Seminar umfasst das Ordnungswidrigkeitenverfahren im Allgemeinen und kann nicht im Detail auf besondere einzelne Rechtsgebiete eingehen. Bitte informieren Sie sich in den einzelnen Themenbereichen der Broschüre über eventuell gesondert angebotene Seminare zu den dort einschlägigen Ordnungswidrigkeiten. Juristische Personen können nur in Grundzügen angesprochen werden. Wir verweisen hierzu auf die Praxistage oder das gesonderte Tagesseminar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
07.01. bis 09.01.2026 16.03. bis 18.03.2026 17.06. bis 19.06.2026 07.12. bis 09.12.2026	Lauingen Utting Lauingen Gersthofen	Nr. SI-26-239739 Nr. SI-26-239740 Nr. SI-26-239742 Nr. SI-26-239744 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 340,00 € Unterkunft 110,00 € Verpflegung 91,00 €
31.03. bis 01.04.2026 12.10. bis 13.10.2026	Online Online	Nr. WEB_SI-26-239741 Nr. WEB_SI-26-239743 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 340,00 €

Ordnungswidrigkeitenrecht in der Praxis

Praxistag(e) www.bvs.de/10523

- ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte, insbesondere aus dem Bereich des Ordnungs-, Sicherheits- und Gewerberechts
- VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.
- INHALT Vertiefung von Einzelthemen des Grundseminars anhand von eingebrachten Fallbeispielen, z. B. Tateinheit, Tatmehrheit Vorsatz, Fahrlässigkeit Ermittlung der Verantwortlichen in größeren Unternehmen Bescheidtechnik Ermittlung und Ahndung bei juristischen Personen und Personengesellschaften Gerichtliches Verfahren Wiedereinsetzung in den vorigen Stand, Antrag auf gerichtliche Entscheidung Vollstreckungsverfahren Strafprozessuale Maßnahmen Gewinnabschöpfung
- HINWEIS Auf Fragen hinsichtlich der Tatbestände und deren Ahndung aus den einzelnen fachlichen Rechtsgebieten kann in diesem Rahmen nicht eingegangen werden.
- TIPP Bitte informieren Sie sich auch in den einzelnen Fachbereichen über eventuell angebotene Seminare zu den dort einschlägigen Ordnungswidrigkeiten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.07. bis 08.07.2026	Lauingen	Nr. SI-26-239745	Seminar	340,00 €
02.11. bis 04.11.2026	Utting	Nr. SI-26-239746 (16 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	110,00 € 91,00 €

56

Ordnungswidrigkeitenrecht in der Praxis – Spezial

Praxistag(e) www.bvs.de/17550

ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte, insbesondere aus dem Bereich des Ordnungs-, Sicherheits- und Gewerberechts

- VORAUSSETZUNG In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch und das Behandeln konkreter Fragen aus der Praxis unter Beteiligung aller Teilnehmenden im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten übernehmen hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle. Aufbauend auf vorhandenen Grundkenntnissen wird weiterführendes und vertiefendes Wissen vermittelt. Fundierte fachliche Kenntnisse und praktische Erfahrungen sind daher Voraussetzung für eine Teilnahme.
- INHALT Behandlung von Praxisfragen speziell in Zusammenhang mit Ordnungswidrigkeiten bei juristischen Personen, Personengesellschaften und Konzernen (betriebsbezogene Pflichten, Verantwortliche in Unternehmen, Gewinnabschöpfung, Einziehung des Wertes von Taterträgen) Praxisfragen zur sicheren Erhebung und Bewertung von Beweismitteln (Verlauf der Zeugen- und Betroffenenvernehmung, gerichtliche Verwertbarkeit von Beweisen, Verwertungsverbote, Protokollierung von Zeugen- und Betroffenenaussagen)
- **Dieses** Seminar spezialisiert sich im Unterschied zu den anderen Praxistagen speziall auf die angegebenen Inhalte. Sie können die beiden Haupttehmen auch im Rahmen der gesondert ausgeschriebenen Webinare buchen. Dort liegt der Schwerpunkt aber auf der theoretischen Wissensvermittlung.
- TIPP Bitte informieren Sie sich auch in den einzelnen Fachbereichen über eventuell angebotene Seminare zu den dort einschlägigen Ordnungswidrigkeiten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.10. bis 09.10.2026	Utting	Nr. SI-26-239747 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	360,00 € 110,00 € 91,00 €

Ordnungswidrigkeiten bei juristischen Personen, Personengesellschaften und Konzernen

www.bvs.de/17476

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden, die ihr vorhandenes Wissen in diesem Spezialthema vertiefen wollen
- **VORAUSSETZUNG** Grundkenntnisse im Ordnungswidrigkeitenrecht sind zwingende Voraussetzung.
- INHALT Die unterschiedlichen Rechtsformen juristischer Personen und Personengesellschaften Betriebsbezogene Pflichten Verantwortliche im Unternehmen Gewinnabschöpfung, Einziehung des Wertes von Taterträgen Besondere verfahrensrechtliche Unterschiede Vorgehen bei Änderung der Rechtsform eines Unternehmens

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.11.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-239748 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00€

Die sichere Erhebung und Verwertung von Beweismitteln

www.bvs.de/17477

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Gemeinden und Kreisverwaltungsbehörden, die ihr vorhandenes Wissen in diesem Spezialthema vertiefen wollen
- **D** VORAUSSETZUNG Grundkenntnisse im Ordnungswidrigkeitenrecht sind zwingende Voraussetzung.
- INHALT Was sind Beweismittel? Wie erhebe ich Beweise? Wie verläuft die Zeugen- und Betroffenenvernehmung in rechtlicher Hinsicht? Wie sieht es mit der gerichtlichen Verwertbarkeit von Beweisen aus? Was gibt es für Verwertungsverbote? Wie protokolliere ich Zeugen- und Betroffenenaussagen?

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.11.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-239749 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Vertretung der Behörde vor Gericht

www.bvs.de/11018

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte, insbesondere aus dem Bereich des Ordnungs-, Sicherheits- und Gewerberechts, die die Vertretung der Verwaltungsbehörde vor dem Amtsgericht wahrnehmen.
- **VORAUSSETZUNG** Es sollten bereits Grundkenntnisse im Vollzug des Ordnungswidrigkeitenrechts vorhanden sein.
- INHALT Ablauf der Hauptverhandlung vor dem Amtsgericht Auftreten als Zeugin oder Zeuge im Bußgeldverfahren vor Gericht (Vorbereitung auf die Hauptverhandlung, Bedeutung der Ermittlungen vor Ort, Ablauf des Gerichtsverfahrens, Aussageverhalten bei Fragen der Rechtsvertretung oder des Gerichts)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.04.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-239750 (6 UE à 45 Min.)	Seminar	160,00€

Ahndung von Schulpflichtversäumnissen

www.bvs.de/11682

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden, die Bußgeldverfahren wegen Schulpflichtversäumnissen bearbeiten, von Schulämtern sowie Schulleitungen von Haupt- und Berufsschulen.
- INHALT Ordnungswidrigkeitentatbestände im BayEUG Vollzug bei der Kreisverwaltungsbehörde Bußgeldverfahren gegen Schulpflichtige, Eltern, Arbeitgeber Schulen als Anzeigeerstatter, Lehrer/-innen als Zeugen Abfassung des Bußgeldbescheides und Zumessung der Geldbuße Einspruch Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Vertretung der Behörde im gerichtlichen Bußgeldverfahren Vollstreckung gegen Jugendliche und Heranwachsende

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.10. bis 07.10.2026	Bischofsgrün	Nr. SI-26-239753 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Ahndung von Schulpflichtversäumnissen – kompakt

www.bvs.de/18464

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden, die Bußgeldverfahren wegen Schulpflichtversäumnissen bearbeiten, von Schulämtern sowie Schulleitungen von Haupt- und Berufsschulen
- **2 VORAUSSETZUNG** Grundkenntnisse im Ordnungswidrigkeitenrecht sind zwingende Voraussetzung und werden an diesem Tagesseminar nicht behandelt.
- INHALT Ordnungswidrigkeitentatbestände im BayEUG Vollzug der Bußgeldverfahren gegen Schulpflichtige, Eltern, Arbeitgeber Schulen als Anzeigeerstatter, Lehrende als Zeugen Zumessung der Geldbuße Einspruch Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft Vollstreckung gegen Jugendliche und Heranwachsende
- HINWEIS Grundkenntnisse im Ordnungswidrigkeitenverfahren werden an diesem Seminartag nicht vermittelt. Bitte besuchen Sie ggf. vorab ein Ordnungswidrigkeitenrecht-Grundseminar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.06.2026	Online	Nr. WEB_SI-26-239754	Seminar	210,00 €
		(8 UE à 45 Min.)		

58 Wir bilden Bayern



"Als nebenamtlicher Lehrbeauftragter für das Zulassungsrecht habe ich Kraftstoff und Strom im Blut. Es macht einfach Spaß Gesetze zur Problemlösung anzuwenden und dies Seminarteilnehmer zu vermitteln."

Ralf Wetzel Erster Bürgermeister Markt Ziemetshausen

GEWERBE- UND GASTSTÄTTENRECHT

Grundlagenseminar: Sicherheitskonzepte bei Veranstaltungen	6
Aufbauseminar: Sicherheitskonzepte bei Veranstaltungen	6′
Sicherheit bei innerörtlichen Veranstaltungen – Lösungen und Ideen für komplexe Veranstaltungen	63
Sicherheit bei sich fortbewegenden Veranstaltungen	
Informationstag zum Zufahrtsschutz bei Veranstaltungen – aktuell	
Marktrecht in kreisangehörigen Gemeinden	
Gewerbe- und Gaststättenrecht in kreisangehörigen Gemeinden – Grundseminar	
Einsteigerseminar: Gewerberecht in kreisangehörigen Gemeinden – Grundseminar	
Gewerberecht in kreisangehörigen Gemeinden (Praxistage) – Praxistag(e)	02
Gaststättenrecht für kreisangehörige Gemeinden Schwerpunkt: Gestattungen und Sicherheit bei Veranstaltungen – Grundseminar	65
Gewerberecht in Kreisverwaltungsbehörden für Einsteiger – Grundseminar	65
Gewerberecht in Kreisverwaltungsbehörden (Praxistage) – Praxistag(e)	66
Gaststättenrecht in Kreisverwaltungsbehörden für Einsteiger – Grundseminar	66
Gaststättenrecht in Kreisverwaltungsbehörden – Praxistage – Praxistag(e)	66
Gewerbeuntersagungen und Widerrufsverfahren – Kompaktseminar	67
Glücksspielrecht – Aufgaben der Glücksspielaufsicht – Grundseminar NEU	67
Grundlagen des Prostituiertenschutzgesetzes	
- Rechtslage in der behördlichen Praxis – Grundseminar	67
Zum Prostituiertenschutzgesetz – Praxistage – Praxistage	68
GESUNDH, UND VETERINÄRW, VERBR	
Bayerisches Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz	68
Der Vollzug des Infektionsschutzgesetzes	68
Lebensmittelrecht im Überblick	69
Lebensmittelrechtliche Ordnungswidrigkeiten und Bußgeldverfahren	69
Tierschutzrecht und Veterinärwesen	69
Lebensmittelüberwachungsdienst – Vorbereitungslehrgang	70
STRASSENVERKEHR	
Neu in der örtlichen und unteren Verkehrsbehörde? Straßenverkehrsrecht für Einsteiger - Grundseminar	70
Forum: Örtliche und untere Verkehrsbehörden – Praxistag(e)	70
Anordnungen bei Veranstaltungen und Sondernutzungen – Kompaktseminar	7
Einsteigerseminar: Absicherung von Baustellen – Grundseminar	7
Vertiefungsseminar: Absicherung von Baustellen – Praxistag(e)	72
Straßenverkehrsrecht – rechtssichere Verkehrsregelungen	72
Beschilderungen im Ruhenden Verkehr – Kompaktseminar	73
Einsteigerseminar: Großraum- und Schwertransporte – Grundseminar	73
Vertiefungsseminar: Großraum- und Schwertransporte – Aufbauseminar	73
Kompaktseminar: Großraum- und Schwertransporte – Kompaktseminar	74
Großraum- und Schwertransporte – Praxistage – Workshop NEU	74
Großraum- und Schwertransporte – Besondere Fahrzeuggruppen – Aufbauseminar	74
Verkehrsschau – Was ist zu tun?	75
Personenbeförderungsrecht – Kompaktseminar	75
Güterkraftverkehrsrecht	75

Grundlagenseminar: Sicherheitskonzepte bei Veranstaltungen

www.bvs.de/16683

- ZIELGRUPPE Beschäftigte (inklusive Führungskräfte) von Organisationen welche für die Genehmigung, Bescheiderstellung oder für die Überprüfung von Sicherheitskonzepten bei Veranstaltungen zuständig sind.
- VORAUSSETZUNG Dieses Seminar verlangt Grundkenntnisse bzw. Erfahrungen in der Thematik der Genehmigung von Veranstaltungen.
- INHALT Formen der Einbeziehung von Fachdienststellen oder Behörden Auswahl und Festsetzung der notwendigen Auflagen Mögliche behördliche Maßnahmen bei der Vorlage eines mangelhaften Konzepts Anforderungen an ein Sicherheitskonzept vom Betreiber bzw. Veranstalter Anforderungen an ein Ordnungsdienstkonzept Beurteilung vorgelegter Ordnungsdienst- und Sicherheitskonzepte Diskussion von Fallbeispielen aus der Praxis Beurteilung der Geeignetheit einer Veranstaltungsstätte für die geplante Veranstaltung Absicherung von Veranstaltungen im öffentlichen Raum Veranstaltungen während Corona
- METHODIK Das Seminar wird im Co-Teaching durch zwei Dozenten aus dem Bereich der privaten Veranstaltungssicherheitsplanung und einer großen Behörde durchgeführt. Dies ermöglicht Ihnen damit Fragen sowohl hinsichtlich der Beurteilung von Sicherheitskonzepten und zu Versammlungsstätten als auch der korrekten Erstellung von Auflagenbescheiden sowie einen sehr interessanten Einblick in die widerstreitenden Interessen von Veranstaltern und Sicherheitsbehörden.
- HINWEIS Bitte bringen Sie zu dem Seminar das LStVG und die Versammlungsstättenverordnung mit.
- DOZENT/-IN Manuel Weiskopf, Michael Petz

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.01. bis 28.01.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SG-26-240808 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	670,00 € 110,00 € 108,00 €

Aufbauseminar: Sicherheitskonzepte bei Veranstaltungen

www.bvs.de/16659

- **ZIELGRUPPE** Personen, die bereits das Grundseminar "Sicherheitskonzepte bei Veranstaltungen" besucht haben, oder bereits einige Erfahrung mit der Prüfung oder ggf. Erstellung von Sicherheitskonzepten gesammelt haben. Das Seminar richtet sich sowohl an Führungskräfte als auch an Sachbearbeiter.
- **VORAUSSETZUNG** Dieses Seminar verlangt Grundkenntnisse bzw. Erfahrungen in der Thematik der Genehmigung von Veranstaltungen.
- INHALT Wiederholung der Inhalte eines Sicherheitskonzepts Prüfung eines Sicherheitskonzepts anhand eines umfangreichen Praxisbeispiels Übungsaufgaben zu den einzelnen Themenblöcken innerhalb eines Sicherheitskonzepts Einüben von Verhaltensweisen bei Einberufung eines Koordinierungskreises bei einer Schadenslage Veranstaltungen während Corona
- METHODIK Das Seminar wird im Co-Teaching durch zwei Dozenten aus dem Bereich der privaten Veranstaltungssicherheitsplanung und einer großen Behörde durchgeführt. Dies ermöglicht Ihnen damit Fragen sowohl hinsichtlich der Beurteilung von Sicherheitskonzepten und zu Versammlungsstätten als auch der korrekten Erstellung von Auflagenbescheiden sowie einen sehr interessanten Einblick in die widerstreitenden Interessen von Veranstaltern und Sicherheitsbehörden.
- DOZENT/-IN Manuel Weiskopf; Michael Petz

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.12. bis 09.12.2026	Furth	Nr. SG-26-240809 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	670,00 € 110,00 € 108,00 €

62 Wir bilden Bayern

Sicherheit bei innerörtlichen Veranstaltungen – Lösungen und Ideen für komplexe Veranstaltungen -

www.bvs.de/17743

- ZIELGRUPPE Beschäftigte sowie Führungskräfte von Sicherheitsbehörden (Ordnungsamt, Feuerwehr, Polizei), Beschäftigte in der Einsatzplanung und -vorbereitung im Sanitätsdienst und Rettungswesen sowie kommunale Veranstalter
- **2 VORAUSSETZUNG** Dieses Seminar verlangt Grundkenntnisse bzw. Erfahrungen in der Thematik der Genehmigung von Veranstaltungen.
- **INHALT** Aktuelle Entwicklungen in der Veranstaltungssicherheit Betrachtung einer Sicherheitskonzeption an einer realen Veranstaltung
- METHODIK Zwei erfahrene Dozenten bringen Sie auf den neuesten Stand der Veranstaltungssicherheit anhand von Praxisbeispielen, neuen Entwicklungen und Best Practice. Dabei hat ein Dozent einen verwaltungsrechtlichen Hintergrund und bekleidet eine Führungsposition bei einer großen bayerischen Kommune und der andere ist ein Sachverständiger für Versammlungsstätten und Besuchersicherheit sowie Meister für Veranstaltungstechnik aus der freien Wirtschaft. Damit kann die komplette Bandbreite der Veranstaltungssicherheit in einem Seminar abgebildet werden. Im Seminar können jederzeit Problemfälle eingebracht und fachlich aufgearbeitet werden.
- HINWEIS Bitte bringen Sie zu dem Seminar das LStVG, die Versammlungsstättenverordnung und die Richtlinie über den Bau und Betrieb von Fliegenden Bauten mit.
- DOZENT/-IN Manuel Weiskopf; Michael Petz

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.10. bis 21.10.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SG-26-240810 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	670,00 € 110,00 € 108,00 €

Sicherheit bei sich fortbewegenden Veranstaltungen

www.bvs.de/18256

- ZIELGRUPPE Beschäftigte sowie Führungskräfte von Sicherheitsbehörden (Ordnungsamt, Feuerwehr, Polizei), Beschäftigte in der Einsatzplanung und -vorbereitung im Sanitätsdienst und Rettungswesen sowie kommunale Veranstalter
- **VORAUSSETZUNG** Dieses Seminar verlangt Grundkenntnisse bzw. Erfahrungen in der Thematik der Genehmigung von Veranstaltungen.
- **INHALT** Aktuelle Entwicklungen in der Veranstaltungssicherheit Betrachtung einer Sicherheitskonzeption an einer realen Veranstaltung
- METHODIK Zwei erfahrene Dozenten bringen Sie auf den neuesten Stand der Veranstaltungssicherheit anhand von Praxisbeispielen, neuen Entwicklungen und Best Practice. Dabei hat ein Dozent einen verwaltungsrechtlichen Hintergrund und bekleidet eine Führungsposition bei einer großen bayerischen Kommune und der andere ist ein Sachverständiger für Versammlungsstätten und Besuchersicherheit sowie Meister für Veranstaltungstechnik aus der freien Wirtschaft. Damit kann die komplette Bandbreite der Veranstaltungssicherheit in einem Seminar abgebildet werden. Im Seminar können jederzeit Problemfälle eingebracht und fachlich aufgearbeitet werden.
- HINWEIS Bitte bringen Sie zu dem Seminar das LStVG, die Versammlungsstättenverordnung und die Richtlinie über den Bau und Betrieb von Fliegenden Bauten mit.
- DOZENT/-IN Manuel Weiskopf; Michael Petz

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.11. bis 20.11.2026	Lauingen	Nr. SG-26-240811 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	500,00 € 110,00 € 60,00 €

Informationstag zum Zufahrtsschutz bei Veranstaltungen – aktuell -

www.bvs.de/18467

- ZIELGRUPPE Beschäftigte aus Ordnungsämter, Straßenverkehrsbehörden, Landratsämter, Städtebauplaner, Veranstalter der Kommunen (Kulturämter, TouristInfos etc.)
- INHALT Aktuelle Entwicklungen insb. aufgrund des Anschlags in Magdeburg. Welche Veranstaltungen sollen geschützt werden? Wer übernimmt die Absicherung? Wie und mit welchen (mobilen) Elementen können Veranstaltungen geschützt werden? Was ist bei der Aufstellung und Besetzung der Sperren zu beachten? Hilfsmittel und Informationsquellen
- **DOZENT/-IN** Manuel Weiskopf Michael Petz

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.02.2026 18.03.2026	Nürnberg Nürnberg	Nr. SG-26-240812 Nr. SG-26-241902 (7 UE à 45 Min.)	Seminar	310,00 €

Marktrecht in kreisangehörigen Gemeinden

www.bvs.de/13319

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden die sich mit der Thematik Marktrecht befassen.
- INHALT Einordnung und Formen des Marktrechts, insbesondere Abgrenzung zum stehenden Gewerbe und zum Reisegewerbe Abgrenzung zum Flohmarkt Messen, Ausstellungen Großmarkt Spezialmarkt Jahrmärkte Volksfeste (§ 60 b GewO) Probleme des Marktrechts, wie Versagung oder Erteilung von Auflagen, dargestellt an Fallbeispielen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.04.2026 23.09.2026	Nürnberg München	Nr. SG-26-240814 Nr. SG-26-240815 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Gewerbe- und Gaststättenrecht in kreisangehörigen Gemeinden

Grundseminar www.bvs.de/14980

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden, die sowohl das Gewerbe- als auch das Gaststättenrecht bearbeiten mit geringen praktischen Erfahrungen
- INHALT Zuständigkeitsabgrenzungen Gewerbeanzeigen nach § 14 GewO/Auskünfte und Datenschutz Allgemeine Hinweise auf erforderliche gewerberechtliche Erlaubnisse und überwachungspflichtige Tätigkeiten Abgrenzung zwischen stehendem Gewerbe und Reisegewerbe Marktfestsetzungen Auswirkungen der EU-Dienstleistungsrichtlinie auf das Gewerberecht Sonn- und Feiertagsgesetz Ladenschlussgesetz Binnenmarktinformationssystem Gestattungen nach § 12 GastG Sonn- und Feiertagsrecht Grundzüge der Genehmigung von Veranstaltungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.02. bis 06.02.2026	Utting	Nr. SG-26-240817	Seminar	670,00 €
18.05. bis 22.05.2026	Utting	Nr. SG-26-240816	Unterkunft	220,00 €
20.07. bis 24.07.2026	Lauingen	Nr. SG-26-240818	Verpflegung	169,00€
23.11. bis 27.11.2026	Utting	Nr. SG-26-240819		
		(32 UE à 45 Min.)		

64 Wir bilden Bayern

Einsteigerseminar: Gewerberecht in kreisangehörigen Gemeinden

Grundseminar www.bvs.de/16681

ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden mit geringen praktischen Erfahrungen

■ INHALT - Grundzüge des Gewerberechts, insbesondere Zuständigkeitsabgrenzungen – Gewerbeanzeigen nach § 14 GewO – Gesellschaftsformen – Auskünfte und Datenschutz – Allgemeine Hinweise auf erforderliche gewerberechtliche Erlaubnisse und überwachungspflichtige Tätigkeiten – Abgrenzung zwischen stehendem Gewerbe und Reisegewerbe – Marktfestsetzungen – Wanderlager – Sonn- und Feiertagsgesetz – Ladenschlussgesetz

■ HINWEIS Sollten Sie sowohl das Gewerbe- als auch das Gaststättenrecht bearbeiten, können Sie auch eines der vorhergehend ausgeschriebenen zusammenhängenden einwöchigen Seminare buchen. Bitte bringen Sie zu dem Seminar folgende Gesetzestexte und/oder Ihre in der Dienststelle verwendete Vorschriftensammlung mit: GewO, GastG, GastV, HWO, LStVG, BayVwVfG.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
11.03. bis 13.03.2026 11.05. bis 13.05.2026 16.11. bis 18.11.2026	Gersthofen Furth Obing	Nr. SG-26-240821 Nr. SG-26-240822 Nr. SG-26-240825 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 370,00 € Unterkunft 110,00 € Verpflegung 91,00 €
14.10. bis 15.10.2026	Online	Nr. WEB_SG-26-240823 (16 UE à 45 Min.)	Seminar 300,00 €

Gewerberecht in kreisangehörigen Gemeinden (Praxistage)

Praxistag(e) www.bvs.de/10125

■ ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden

D VORAUSSETZUNG Mehrjährige praktische Erfahrungen im Vollzug des Gewerberechts

■ INHALT - Vertiefung der Kenntnisse für den Vollzug der Titel II (stehendes Gewerbe), Titel III (Reisegewerbe) und Marktverkehr(Titel IV) mit ausgesuchten Fallbeispielen – Vollzug des Ladenschlussgesetzes (z.B. § 14 LadSchIG Marktsonntage) und des Feiertagsgesetzes im Hinblick auf die Zuständigkeit der Gemeinden // EU-Dienstleistungsrichtlinie – Änderungen im Gewerberecht (z.B. geänderte Mustervordrucke (GewA 1-3) – Aktuelle Anwendungsfragen und Problemstellungen der Teilnehmer/-innen – Diskussion und Erarbeitung von Lösungsansätzen – Intensiver, fachlich moderierter Erfahrungsaustausch zum Gewerberecht

■ METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Der Dozent wird eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
07.12. bis 09.12.2026	Lauingen	Nr. SG-26-240826 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 94,50 €

Gaststättenrecht für kreisangehörige Gemeinden Schwerpunkt: Gestattungen und Sicherheit bei Veranstaltungen

Grundseminar www.bvs.de/12546

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte von kreisangehörigen Gemeinden mit geringen praktischen Erfahrungen

■ INHALT - Gaststättenrecht im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde, insbesondere Gestattungen – Geeignetheit und Mindestanforderungen von Veranstaltungsräumen, Anwendbarkeit der Versammlungsstättenverordnung – Grundzüge des allgemeinen Sicherheitsrechts, Aufgaben der Gemeinde als Sicherheitsbehörde bei Veranstaltungen – Bearbeitungsrichtlinien für Veranstaltungsanzeigen, dabei Abgrenzung Anzeige- und Erlaubnispflicht. – Erforderliche Auflagen / Anordnungen zur Aufrechterhaltung der öffentliche Sicherheit bei Veranstaltungen – Beteiligung und Zusammenarbeit mit anderen Sicherheitsbehörden – Erforderlichkeit und Inhalt von Sicherheitskonzepten bei Veranstaltungen

■ HINWEIS Soweit Sie sowohl das Gewerbe- als auch das Gaststättenrecht bearbeiten, können Sie auch eines der vorhergehend ausgeschriebenen zusammenhängenden Seminare buchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04. bis 22.04.2026	Bischofsgrün	Nr. SG-26-240827	Seminar	370,00€
15.06. bis 17.06.2026	Landshut	Nr. SG-26-242191	Unterkunft	110,00€
11.11. bis 13.11.2026	Rothenburg	Nr. SG-26-240828	Verpflegung	91,00€
		(16 UE à 45 Min.)		

Gewerberecht in Kreisverwaltungsbehörden für Einsteiger

Grundseminar www.bvs.de/10123

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen

■ INHALT - Grundlagen des Gewerberechts (z.B. Anwendung der unterschiedlichen Gewerbearten, Gewerbebegriff, Urproduktion usw.) – Gewerberechtliche Erlaubnisverfahren (z.B § 34 ff GewO) – Aufgabenstellung der Kreisverwaltungsbehörden gegenüber den kreisangehörigen Gemeinden (z.B. überwachungsbebe e d ü r f t i g e Gewerbe § 38 GewO, Einleitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren nach der GewO) – Reisegewerbe (Erstellung von Reisegewerbekarten) – Scheinselbstständigkeit – Grundzüge des Handwerksrechts (z.B. Zulassungspflichtige Handwerke nach Anlage A der HwO) – Ladenschlussgesetz // EU-Dienstleistungsrichtlinie und Binnenmarktinformationssystem (IMI) – Definition des Begriffs Zuverlässigkeit anhand von Beispielen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.09. bis 25.09.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SG-26-240830 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 110,00 € 91,00 €

Gewerberecht in Kreisverwaltungsbehörden (Praxistage)

Praxistag(e) www.bvs.de/16690

- ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von Landratsämtern, kreisfreien Städten und Großen Kreisstädten
- VORAUSSETZUNG Mehrjährige praktische Erfahrungen im Vollzug des Gewerberechts
- INHALT Vertiefung von Themen des Grundseminars; Vollzug der Titel II (stehendes Gewerbe), Titel III (Reisegewerbe) und Marktverkehr (Titel IV) mit ausgesuchten Fallbeispielen Abgrenzung Ladenschlussgesetz und Feiertagsgesetz Scheinselbstständigkeit Grundzüge des Handwerksrechts; unerlaubte Handwerksausübung EU-Dienstleistungsrichtlinie und Binnemarktinformationssystem (IMI) Ausblick auf geplante Änderungen im Gewerberecht Aktuelle Anwendungsfragen und Problemstellungen der Teilnehmer/-innen Diskussion und Erarbeitung von Lösungsansätzen Intensiver, fachlich moderierter Erfahrungsaustausch zum Gewerberecht
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Der Dozent wird eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.11. bis 18.11.2026	Lauingen	Nr. SG-26-240831 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	500,00 € 110,00 € 108,00 €

Gaststättenrecht in Kreisverwaltungsbehörden für Einsteiger

Grundseminar www.bvs.de/10124

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und kreisfreien Städte mit geringen praktischen Erfahrungen
- INHALT Gaststättenrechtliches Erlaubnisverfahren Eignung und Zuverlässigkeit Trennung der Erlaubnis für Raum und Person Bauliche Eignung der Räume Fragen zur Sperrzeitregelung Beschäftigungs- und Betretungsverbote Überwachung der erlaubnispflichtigen Betriebe Grundzüge der Auflagenbescheide

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.05. bis 20.05.2026	Obing	Nr. SG-26-240832 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 110,00 € 91,00 €

Gaststättenrecht in Kreisverwaltungsbehörden – Praxistage

Praxistag(e) www.bvs.de/10126

- **▼ ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden
- INHALT Praxisfragen des Gaststättenrechts, insbesondere gaststättenrechtliche Erlaubnisverfahren, Überwachung der erlaubnispflichtigen Betriebe, Beschäftigungs- und Betretungsverbote, Fragen zur Sperrzeitregelung, Auflagen und technische Vorschriften für Gaststätten, Trennung der Erlaubnis für Raum und Person, Zuverlässigkeitsprüfung und -fragen, Widerrufsverfahren, Auflagenbescheide, Verwaltungs- und Prozessrecht
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten werden eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen. Die konkreten Themen werden vorab bei den Teilnehmer/-innen abgefragt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.10. bis 14.10.2026	Lauingen	Nr. SG-26-240835 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 91,00 €

Gewerbeuntersagungen und Widerrufsverfahren

Kompaktseminar www.bvs.de/10131

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden

■ INHALT - Begriff der Unzuverlässigkeit im Sinne von § 35 GewO mit Beispielen – Voraussetzungen der Untersagung – Einholung von Stellungnahmen beteiligter Behörden – Strohmannverhältnis – Verhältnis zwischen § 12 GewO und Gewerbeuntersagung bzw. Widerruf – Vollstreckung – Wiedergestattung – Gebühren – Gewerbezentralregister – Bescheidaufbau und Begründungsumfang – Erlaubniswiderruf bei Unzuverlässigkeit – Betriebsprüfungen gemäß § 29 GewO

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.07.2026	München	Nr. SG-26-240836 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Glücksspielrecht – Aufgaben der Glücksspielaufsicht NEU

Grundseminar www.bvs.de/18383

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Glücksspielaufsichtsbehörden (kreisangehörige Gemeinden, Kreisverwaltungsbehörden) mit geringen bis viel Erfahrungen.
- INHALT Entwicklung des aktuellen Glücksspielstaatsvertrages im Lichte der wegweisenden EU-Rechtsprechung Bayerisches Ausführungsgesetz zum Glücksspielstaatsvertrag Zuständigkeiten und Kompetenzen der Glücksspielaufsicht Spielhallen und Geld- und Warenspielgeräte in Gaststätten Sportwettvermittlung in Wettvermittlungsstellen; Standortvoraussetzungen Spielersperrsystem OASIS; Funktionsweise und Kontrollmöglichkeiten Lotterien und Ausspielungen; Erlaubnisvoraussetzungen, Fallstricke und Möglichkeiten der Auslegung des Glücksspielbegriffes Sonstiges Glücksspiel; Einordnung und Erlaubnisfähigkeit
- HINWEIS Die Zielgruppe des Seminars ist bewusst weit gefasst, da die Zuständigkeitsregelungen im Glücksspielrecht sehr breit gefächert sind und variieren. Es kann somit sein, dass nicht alle Themen des Seminars für Ihren Aufgabenbereich einschlägig sind.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.05. bis 15.05.2026	Furth	Nr. SG-26-240820 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	400,00 € 110,00 € 91,00 €

Grundlagen des Prostituiertenschutzgesetzes – Rechtslage in der behördlichen Praxis

Grundseminar www.bvs.de/18470

- ZIELGRUPPE Beschäftigte mit keiner oder geringer Erfahrung aus den Kommunen, insbesondere aus Gewerbe- und Ordnungsämtern bzw. anderen betroffenen Dienststellen.
- INHALT Überblick über das Prostituiertenschutzgesetz Prostitutionsgewerbe Verfahrensablauf Konzessionierung (Vom Antrag bis zum Bescheid; Prüfung Zuverlässigkeit) Betriebskonzept (Allgemeine Anforderungen; Bauliche Erfordernisse; Gaststättenspezifische Voraussetzungen) Betriebskontrolle Informations- und Beratungsgespräche von Prostituierten Rahmenbedingungen für die Anmeldung von Prostituierten Gesundheitsgespräch
- **▶ HINWEIS** Bitte bringen Sie zu dem Seminar das ProstSchG mit.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.04. bis 17.04.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SG-26-240838 (14 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	320,00 € 55,00 € 60,00 €

Zum Prostituiertenschutzgesetz - Praxistage

Praxistage www.bvs.de/18471

- ZIELGRUPPE Beschäftigte mit vorhandener Erfahrung in der Anwendung des ProstSchG aus den Kommunen, insbesondere aus Gewerbe- und Ordnungsämtern bzw. anderen betroffenen Dienststellen.
- INHALT Vertiefung von Themen aus dem Grundlagenseminar zum Prostituiertenschutzgesetz Praxisfälle aus dem Anwendungbereich des ProstSchG Bearbeitung und Klärung eigener Fallbeispiele Diskussionsmöglichkeit über aktuelle Themen aus der Praxis
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Lehrbeauftragte wird hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.
- HINWEIS Bitte beachten Sie für einen nutzbringenden Seminarverlauf unbedingt die angegebene Zielgruppe und die Voraussetzungen hinsichtlich Ihrer Praxiserfahrung.
- **LERNMITTEL** Bitte bringen Sie zu dem Seminar das ProstSchG mit.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.11. bis 20.11.2026	Lauingen	Nr. SG-26-240839 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60.00 €

Bayerisches Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz

www.bvs.de/14071

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden
- INHALT Informationen zum Kernelement "Krisendienst", Tatbestandsvoraussetzungen für eine öffentlich-rechtliche Unterbringung als Ultima Ratio, Einordnung typischer medizinischer Fachbegriffe und Krankheitsbilder, Abgrenzung der sofortigen vorläufigen Unterbringung durch Kreisverwaltungsbehörde und Polizei unter Berücksichtigung gefahrenabwehrrechtlicher Grundsätze, Vorbereitung der gerichtlichen Unterbringung, Diskussion zu den von den Teilnehmern vorab übermittelten individuellen Themenwünschen und Fragen
- ▶ HINWEIS Das Seminar trennt nicht zwischen Grundseminar und Praxistagen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.07.2026	München	Nr. SG-26-240886 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Der Vollzug des Infektionsschutzgesetzes

www.bvs.de/15795

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden, einschließlich der Amtsärztinnen und Amtsärzte, die mit dem Vollzug des Infektionsschutzgesetzes befasst sind.
- **D** VORAUSSETZUNG Grundkenntnisse im Vollzug des Infektionsschutzgesetzes sollten bereits vorhanden sein.
- INHALT Allgemeine und besondere Maßnahmen Überwachung von Krankenhäusern und Arztpraxen Maßnahmen in und Überwachung von Gemeinschaftseinrichtungen Schutzmaßnahmen, Quarantäne, berufliches Tätigkeitsverbot Gesundheitliche Behandlung durch das Gesundheitsamt Grundzüge des Entschädigungsrechts nach dem IfSG Grundzüge der Kostentragung nach dem IfSG Verwaltungsrechtliche Umsetzung der Maßnahmen (besondere Bedeutung der Anhörung im IfSG, Gefahrenbegriffe, Verhältnismäßigkeit, Vorgehen bei Gefahr im Verzug)
- METHODIK Grundlagen werden vertieft, typische Probleme im Vollzugsalltag des IfSG anschaulich beleuchtet und pragmatische Lösungswege vorgestellt. Dabei werden auch die für Verständnis und Vollzug des IfSG relevanten Teile des allgemeinen Verwaltungsrechts behandelt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.09.2026	München	Nr. SG-26-240887 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Lebensmittelrecht im Überblick

www.bvs.de/12084

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden, die einen Gesamtüberblick über das Lebensmittelrecht erhalten möchten.
- INHALT Anwendungsbereich und Geltung insbesondere der Verordnungen (EG) 178/2002 und Nr. 2017/625, des LFGB, der AVV RÜb und des Bayerischen Landesrechts (Begriffe, Risikoanalyse, Lebensmittelsicherheit einschließlich Lebensmittelhygiene allgemein, Täuschungsschutz mit Lebensmittelkennzeichnung, Rückverfolgbarkeit, Schnellwarnsystem, Verantwortung der Lebensmittelunternehmen, Kontrollen).
- HINWEIS Personenhandelsgesellschaften, juristische Personen und die Verletzung der Aufsichtspflicht sowie die vertiefte Abwicklung des Bußgeldverfahrens können in diesem Seminar nicht abgehandelt werden. Bitte informieren Sie sich hier in dem gesondert angebotenen Seminar "Lebensmittelrechtliche Bußgeldverfahren". // Das Seminar trennt nicht zwischen Grund- und Aufbauseminar, da die Zielgruppe hier zu klein ist, um beide Seminare gesichert durchführen zu können. Grundkenntnisse in der Thematik wären daher von Vorteil. Aufgrund der Themenvielfalt und der notwendigen Praxisdiskussionen ist die Vermittlung von Grundlagenwissen (auch verwaltungsverfahrensrechtlich) nicht Bestandteil des Seminars.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.10. bis 20.10.2026	Utting	Nr. SG-26-240888 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 55,00 € 60,00 €

Lebensmittelrechtliche Ordnungswidrigkeiten und Bußgeldverfahren

www.bvs.de/11676

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden, die Bußgeldverfahren im Lebensmittelrecht bearbeiten
- **VORAUSSETZUNG** Es sollten bereits Kenntnisse der einschlägigen lebensmittelrechtlichen Vorschriften und des Ordnungswidrigkeitenrechts vorliegen.
- INHALT Tatbestände nach dem LFGB und EU-VO und der LMHV zur Einleitung des Bußgeldverfahrens Aufklärung des Sachverhalts (Schwerpunkte anhand von typischen Fehlerquellen, Vernehmungen) Bußgeldverfahren bei Personenhandelsgesellschaften und juristischen Personen Verletzung der Aufsichtspflicht Vertiefung anhand von Praxisfällen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.09. bis 23.09.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SG-26-240889 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 110,00 € 91,00 €

Tierschutzrecht und Veterinärwesen

www.bvs.de/10042

- **► ZIELGRUPPE** Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden
- INHALT Begriff des Veterinärwesens und verwaltungsrechtlicher Vollzug veterinärrechtlicher Vorschriften Abgrenzung der Zuständigkeiten Auswirkungen des EU-Rechts auf die deutsche Rechtsanwendung (EU-Kontrollverordnung 2017/625) Tierschutzrecht (Befugnisse, Handlungsmöglichkeiten, v. a. §§ 16, 16 a TierSchG) Tierseuchenrecht, Recht der tierischen Nebenprodukte Erstellung von Anordnungen zur Tierhaltung Tierhaltungsverbote/Tierwegnahme Durchsetzung und Bescheiderstellung Haltungs- und Betreuungsverbot Verstöße und Ahndungen nach dem Tierschutzgesetz
- METHODIK In diesem Seminar steht neben der Vermittlung von Grundzügen des Veterinärwesens der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten werden hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.
- HINWEIS Das Seminar trennt nicht zwischen Grund- und Aufbauseminar, da die Zielgruppe hier zu klein ist, um beide Seminare gesichert durchführen zu können. Grundkenntnisse in der Thematik wären daher von Vorteil. Aufgrund der Themenvielfalt und der notwendigen Praxisdiskussionen ist die Vermittlung von Grundlagenwissen nicht Bestandteil des Seminars.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.05. bis 13.05.2026 14.10. bis 16.10.2026	Neustadt Lauingen	Nr. SG-26-240890 Nr. SG-26-240891 (16 UE à 45 Min.)	Unterkunft 110	0,00 € 0,00 € 1,00 €

70 Wir bilden Bayern

Lebensmittelüberwachungsdienst – Vorbereitungslehrgang -

www.bvs.de/11982

■ INHALT Allgemeine Rechtskunde Verwaltungstechnik einschließlich Behördenorganisation Allgemeines Verwaltungs- und Verwaltungsprozessrecht Straf-, Strafprozess- und Ordnungswidrigkeitenrecht Bürgerliches Recht und Gesellschaftsrecht, Staatskunde Personalrecht des öffentlichen Dienstes Grundzüge des Reisekostenrechts und des Trennungsgeldes Öffentliche Sicherheit und Ordnung Grundzüge des Gewerbeund Gaststättenrecht Grundzüge des Gemeinschaftsrechts (EU-Recht) Vertretung vor Gericht

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.09. bis 09.10.2026		Nr. SG-26-240892 (208 UE à 45 Min.)	Seminar	1350,00 €

Neu in der örtlichen und unteren Verkehrsbehörde? Straßenverkehrsrecht für Einsteiger

Grundseminar

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der kreisangehörigen Gemeinden (Örtliche Straßenverkehrsbehörden) und Kreisverwaltungsbehörden (Untere Straßenverkehrsbehörden) mit geringen Erfahrungen.
- INHALT Grundbegriffe des Straßenverkehrsrechts Rechtsgrundlagen, Vorschriften, anzuwendende Richtlinien, einschlägige Normen Grundlagen zu den Ausnahmegenehmigungen Besondere Regelungen, z. B. Vorfahrtsregelungen, Verkehrszeichen, Ortstafeln Zuständigkeiten und Aufgaben der Verkehrsbehörden Überblick über die Schnittstellen des Verkehrsrechts zum Straßen- und Wegerecht Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen Verkehrsrechtliche Anordnungen (Verfahren) Arten von Beschilderungen Grundlagen der Erlaubniserteilung für Veranstaltungen Grundzüge der Baustellenabsicherung Exkursion Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Beteiligten Kostenfragen Sondernutzung Ausnahmeregelungen und Parkerleichterungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.03. bis 20.03.2026	Riedenburg / Buch	Nr. SG-26-240842	Seminar	670,00 €
20.04. bis 24.04.2026	Utting	Nr. SG-26-240841	Unterkunft	220,00 €
08.06. bis 12.06.2026	Utting	Nr. SG-26-240843	Verpflegung	169,00€
13.07. bis 17.07.2026	Beilngries	Nr. SG-26-240844		
05.10. bis 09.10.2026	Lauingen	Nr. SG-26-240845		
14.12. bis 18.12.2026	Utting	Nr. SG-26-240846		
	-	(32 UE à 45 Min.)		

Forum: Örtliche und untere Verkehrsbehörden

Praxistag(e) www.bvs.de/12543

- ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der örtlichen und unteren Verkehrsbehörden.
- **D VORAUSSETZUNG** Sie haben mindestens zwei Jahre praktische Erfahrung im Vollzug des Straßenverkehrsrechts.
- INHALT Vertiefung von Themen des Grundseminars, insbesondere Anordnungen bei Veranstaltungen und Sondernutzungen Baustellenabsicherung Wegweisung, Beschilderung Verkehrsschau Verkehrsberuhigung und Zonengeschwindigkeit Die konkreten Themen werden mittels einer Vorabfrage bei den angemeldeten Teilnehmer/-innen abgefragt
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten werden hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.
- HINWEIS Bitte beachten Sie für einen nutzbringenden Seminarverlauf unbedingt die angegebene Zielgruppe und die Voraussetzungen hinsichtlich Ihrer Praxiserfahrung.
- **TIPP** Bitte beachten Sie auch zu Einzelthemen des Straßenverkehrsrechts unsere gesondert ausgeschriebenen Seminare (Baustellenabsicherung, Verkehrsschau).

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.12. bis 16.12.2026	Utting	Nr. SG-26-240847 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 91,00 €

Anordnungen bei Veranstaltungen und Sondernutzungen

Kompaktseminar www.bvs.de/13399

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte von örtlichen und unteren Straßenverkehrsbehörden

■ INHALT - Begriff "Veranstaltung" und Begriff "Verkehrsüblich" - Genehmigungspflicht oder Genehmigungsfreiheit - Abgrenzung und Schnittstelle zum Straßenrecht (BayStrWG, FStrG) - Beispiele für Veranstaltungen nach § 29 StVO - Abgrenzung zu Art. 19 LStVG und zum Gaststättenrecht (§ 12 GastG) - Veranstaltungen auf Privatgrund (§ 45 Abs. 1 StVO) - Erlaubnisverfahren (Versicherung, Haftungserklärung und Sondernutzung) – Lärmbelästigung bei Veranstaltungen – Absicherung durch die Polizei, die Feuerwehr oder das THW und Einsatz von Ordnern - Art und Inhalt der Verkehrsregelungsbefugnis - Auflagen und Anordnungen – Abgrenzung zu Brauchtumsveranstaltungen (Wallfahrten, Prozessionen) – Beispiele anhand einzelner besonderer Veranstaltungen (z. B. Sportveranstaltungen, Umzüge und Bürgerfeste auf öffentlichen Stra-Oldtimer-Rallye) Beschilderunsmaßnahmen bei Veranstaltungen Anordnungsbehörde – Umsetzung der verkehrsbehördlichen Anordnung für Bundes-, Staats- und Kreisstraßen - Vereinbarung im Rahmen der Sonderbaulast für die Aufstellung der Beschilderung zwischen der Gemeinde und dem an sich zuständigen Baulastträger - Kostenerhebung gegenüber dem Veranstalter für Beschilderungsmaßnahmen

■ HINWEIS Beschäftigte, die auch das LStVG und das Gaststättenrecht bearbeiten, finden im Bereich "Gewerbe- und Gaststättenrecht" ein gesondertes Seminar zur Genehmigung von Veranstaltungen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.03.2026 12.05.2026 28.10.2026	Nürnberg München Nürnberg	Nr. SG-26-240848 Nr. SG-26-240849 Nr. SG-26-240850	Seminar	240,00 €
		(8 UE à 45 Min.)		

Einsteigerseminar: Absicherung von Baustellen

Grundseminar www.bvs.de/15429

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden, die noch eine geringe Erfahrungen hinsichtlich der Anordnung von Baustellenabsicherungen haben.
- INHALT Planung von Baustellen, Verkehrsrechtliche Grundsätze und Zuständigkeiten, Anordnungen von Verkehrszeichen- und einrichtungen. Sonstige Maßnahmen zur Arbeitsstellensicherung, weitere Verwaltungsvorschriften zur Straßenverkehrsordnung (VwV-StVO) Verkehrssicherungspflicht Theorie und Praxis Exkursion zur Besichtigung einer Baustellenabsicherung
- HINWEIS Das Seminar richtet sich an Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden, Schulungsnachweise nach MVAS 99 werden nicht ausgestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
04.05. bis 06.05.2026 20.07. bis 22.07.2026 28.09. bis 30.09.2026	Gersthofen Riedenburg / Buch Obing	Nr. SG-26-240851 Nr. SG-26-240853 Nr. SG-26-240852 (20 UE à 45 Min.)	Seminar 400,00 € Unterkunft 110,00 € Verpflegung 94,50 €

72

Vertiefungsseminar: Absicherung von Baustellen

Praxistag(e) www.bvs.de/10472

■ ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von Straßenverkehrsbehörden, die mit der Anordnung der Baustellenabsicherung befasst sind.

■ INHALT - Rechtliche Grundlagen (Straßenverkehrsrecht, Zivilrecht, Strafrecht, RSA, RMS,RUB) - Verkehrssicherungspflicht - Rechtsprechung - Die Verkehrsregelung anhand praktischer Beispiele - Überprüfung und Überwachung - Form und Inhalt verkehrsrechtlicher Anordnungen (Antragstellung, Beschilderungspläne, Erarbeitung von Anordnungen, Auflagenkatalog) - Pflichten der verantwortlichen Bauleiter/-innen - Exkursion zur Besichtigung einer Baustellenabsicherung

■ HINWEIS Das Seminar richtet sich an Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden, Schulungsnachweise nach MVAS 99 werden nicht ausgestellt.

■ TIPP Zur Vertiefung der Seminarinhalte in technischer Hinsicht und des MVAS 99 für auftraggebende Straßenbaubehörden wird auf das Seminar "Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen" im Seminarbereich "Bauwesen/Architektur" hingewiesen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.09. bis 16.09.2026 18.11. bis 20.11.2026	Landsberg Obing	Nr. SG-26-240855 Nr. SG-26-240854	Seminar Unterkunft	370,00 € 110,00 €
	-	(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00€

Straßenverkehrsrecht – rechtssichere Verkehrsregelungen

www.bvs.de/16335

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte in Straßenverkehrs- und ggf. auch Straßenbaubehörden, die mit dem Vollzug der StVO und ggf. des BayStrWG, FStrG betraut sind, mit oder ohne praktische Erfahrungen

■ VORAUSSETZUNG Grundkenntnisse oder der Besuch des Grundseminars im Straßenverkehrsrecht werden vorausgesetzt.

■ INHALT - Anordnung von Verkehrsregelungen und -führungen (kurzfristige und dauerhafte verkehrsrechtliche Anordnungen nach § 45 StVO) – Erteilung von Erlaubnissen und Genehmigungen (§§ 29, 46 StVO) – Verhältnis zwischen StVO und BayStrWG (Widmung, Vollzug) – Verkehrsregelungs- und Verkehrssicherungsflicht und Amtshaftung bei Schadensfällen (z.B. Verkehrsregelung, Baustellen, Umzügen und Veranstaltungen) – Verkehrsschauen (Inhalte, Ablauf, Verfahren, Dokumentation) – Befugnisabgrenzungen und -überschneidungen mit Straßenbaulastträgern (Beschilderung, Haftung, Sondernutzung etc.) – Beteiligung anderer Behörden, Institutionen oder Dritter (Rechte und Pflichten, Vollzug und Durchsetzung auch auf Privatgrund) – vorbeugender Rechtsschutz und gerichtliche Angriffe gegen Maßnahmen der Verkehrsbehörde (Widerspruch, Klageverfahren) – eingetretene und anstehende Änderungen der geltenden Rechtslage und behördlichen Praxis, aktuelle Rechtssprechung – Behandlung von Problemen anhand von Beispielfällen und konkreten Fällen der Teilnehmer

■ HINWEIS Inhaltlich wird im Seminar nicht zwischen Beschäftigten aus den Unteren oder Örtlichen Straßenverkehrsbehörden unterschieden. Die rechtlichen Vorschriften sind weitgehend vergleichbar und wir haben in der Vergangenheit die Erfahrung gemacht, dass eigene Seminare für Beschäftigte aus den Unteren Straßenverkehrsbehörden regelmäßig aufgrund zu geringer Teilnehmerzahlen storniert werden mussten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.06. bis 01.07.2026	Rothenburg	Nr. SG-26-240856 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 110,00 € 91,00 €

Beschilderungen im Ruhenden Verkehr

Kompaktseminar www.bvs.de/12126

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden mit Grundkenntnissen im Beschilderungsbereich

■ INHALT - Beschilderungen in Zusammenhang mit folgenden Bereichen des Ruhenden Verkehrs: Halten und Parken nach § 12 StVO – Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit nach § 13 StVO – Abgrenzung: Halten – Parken – Abstellen von Fahrzeugen – Sondernutzung – Zusammenhang der Markierungselemente mit dem Halten und Parken (z.B. Parkflächenmarkierung) – Kennzeichnung von Feuerwehrzufahrten – Erhebung von Parkgebühren (§ 6a StVG)/Höchstsätze für Parkgebühren – Gebührenpflichtige Parkplätze bei Großveranstaltungen (§ 45 Abs.1 b Nr. 1 StVO) – Parkregelungen und Ausnahmegenehmigungen für Schwerbehinderte – Sonderrechte (§ 35 StVO) – Zonenhalteverbote, Bewohnerparkplätze, Behindertenparkplätze, verkehrsberuhigte Bereiche, Parkraumbewirtschaftungszonen – Carsharing im öffentlichen Raum – Elektromobilität / Ladeinfrastruktur

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.05. bis 08.05.2026 05.10. bis 07.10.2026	Gersthofen Neustadt	Nr. SG-26-240857 Nr. SG-26-240858 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 110,00 € 91,00 €

Einsteigerseminar: Großraum- und Schwertransporte

Grundseminar www.bvs.de/10475

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte von Unteren Straßenverkehrsbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen

■ INHALT - Rechtsgrundlagen - Voraussetzungen der Erlaubnisse bzw. Ausnahmegenehmigungen - Anhörverfahren - Erlaubnis - Genehmigungsbescheid - Anwendung der Richtlinien zum Antrags- und Genehmigungsverfahren für die Durchführung von Großraum- und Schwertransporten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.03. bis 20.03.2026	Rothenburg	Nr. SG-26-240872	Seminar	750,00 €
20.07. bis 24.07.2026	Obing	Nr. SG-26-240873 (32 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	220,00 € 169,00 €

Vertiefungsseminar: Großraum- und Schwertransporte

Aufbauseminar www.bvs.de/10477

■ ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte von Unteren Straßenverkehrsbehörden

■ INHALT - Antragsanalyse anhand von Beispielen - Selektion und Zusammenstellung von Auflagen für den jeweiligen Einzelfall - Analyse von Auflagen in nicht RGST-konformer Form und Entscheidung über ihre Aufnahme in den Bescheid - Vertiefung zu Verkehrszeichenpläne

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.10. bis 21.10.2026	Bad Wörishofen	Nr. SG-26-240874 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	400,00 € 110,00 € 94,50 €

74

Kompaktseminar: Großraum- und Schwertransporte

Kompaktseminar www.bvs.de/15722

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden mit praktischen Erfahrungen.

VORAUSSETZUNG Die Kenntnisse aus dem Inhalt des Grundseminars werden vorausgesetzt.

■ INHALT - Erteilungsgrundlagen zu Ausnahmegenehmigungen gemäß § 70 StVZO - Welche Erteilungsformen der so genannten 70er gibt es? - Umgang mit den zugrundeliegenden Gutachten und den Auflagen der behördlichen Genehmigung als Voraussetzung für die Erlaubnis gemäß § 29 Abs. 3 StVO - Voraussetzungen und verschiedene Arten von Dauerflächen- und Dauergenehmigungen - Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten – Auflagen und Befristungen

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
30.11. bis 02.12.2026	Gersthofen	Nr. SG-26-240875 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 94,50 €

Großraum- und Schwertransporte – Praxistage



Workshop www.bvs.de/18598

ZIELGRUPPE Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden mit praktischen Erfahrungen.

■ INHALT aktuelle Rechtsprechung zu GST: - Entwicklung der Rechtslage (StVO, StTbV, RGST, VwV-StVO) - - Auswirkungen auf die Praxis - Fallbeispiele aus Ihrer Praxis

■ HINWEIS Der Seminarinhalt wird aktuell anhand der veröffentlichten Rechtsänderungen, Gerichtsentscheidungen und der eingereichten Wünsche der Teilnehmenden zusammengestellt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.02. bis 27.02.2026	Furth	Nr. SG-26-242006 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 91,00 €

Großraum- und Schwertransporte – Besondere Fahrzeuggruppen

Aufbauseminar www.bvs.de/13960

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte von unteren Straßenverkehrsbehörden mit Grundkenntnissen im Bereich Großraum- und Schwertransport

■ INHALT - Umsetzung von Vorschriften und fachbezogener Rechtsprechung zur Ausübung pflichtgemäßen Ermessens - Behandlung besonderer Fahrzeuggruppen (z. B. Turmdrehkrane, Radlader und andere selbstfahrende Arbeitsmaschinen, landwirtschaftliche Maschinen) - Behandlung besonderer Ladungen (z. B. Maibäume) – Zusammenstellung der Auflagen – Formulierung von Sonderauflagen – Bescheiderstellung in der Praxis

METHODIK Sie können in dem Seminar Ihre Bescheide aus der Praxis, die Sie rechtzeitig vorab einsenden können, besprechen.

Die HINWEIS Die technische Handhabung des Programmes VEMAGS ist nicht Gegenstand des Lehrgangs. Bitte informieren Sie sich hierzu in dem gesondert ausgeschriebenen Seminar.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.05. bis 13.05.2026	Bischofsgrün	Nr. SG-26-240876 (20 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 94,50 €

Verkehrsschau – Was ist zu tun?

www.bvs.de/10457

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Straßenverkehrsbehörden
- INHALT Allgemeine Grundlagen der Verkehrsschau Zweck und Inhalt der Verkehrsschau Sonderverkehrsschauen (z. B. Bahnübergänge, Fußgängerüberwege) Abgrenzung Verkehrsschau/Unfallkommission Aufstellung von Verkehrszeichen Beschilderungsbeispiele Schnittstelle zum Verkehrssicherheitsprogramm 2020 Exkursion zur Verkehrsschau Fragen aus der Praxis
- ▶ HINWEIS In der Seminargebühr ist eine Exkursion enthalten.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.04. bis 30.04.2026	Utting	Nr. SG-26-240882 (24 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 110,00 € 91,00 €

Personenbeförderungsrecht

Kompaktseminar www.bvs.de/15365

- **ZIELGRUPPE** Beschäftigte der Unteren Straßenverkehrsbehörden
- INHALT Anwendungsbereich des Personenbeförderungsgesetzes Definition der Verkehrsarten und -formen (Linien-/Gelegenheitsverkehr) Antrag, Genehmigung, Widererteilung "Genehmigungsfiktion", Ablehnung Objektive Genehmigungsbeschränkung/"Beobachtungszeitraum" Betriebs- und Beförderungsflicht bei Taxen Rücknahme/Widerruf der Genehmigung Taxitarifordnung, Festlegung der Beförderungsentgelte Taxiordnung Eichrechtliche Bestimmungen zum PBefG/BOKraft Mietwagenverkehr, Ferienziel-Reisen und Ausflugsfahrten Betriebsvorschriften (BOKraft), Ausnahmereglungen Besonderheiten bei Krankentransporten und Krankenfahrten Kontrollmöglichkeiten/Ordnungswidrigkeiten
- HINWEIS Das Güterkraftverkehrsrecht ist nicht Gegenstand des Seminars. Hierzu gibt es ein eigenes Seminarangebot.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.07. bis 29.07.2026	Neustadt	Nr. SG-26-240884 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	370,00 € 110,00 € 91,00 €

Güterkraftverkehrsrecht

www.bvs.de/16688

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und kreisfreien Städte
- INHALT Genehmigungs- und Verwaltungsverfahren Erlaubnis- und Gemeinschaftslizenz Berufszugangsvoraussetzungen Widerruf der Genehmigung Untersagung leitender Tätigkeit Rechte und Pflichten gemäß § 15 GüKG (Verkehrsunternehmerdatei) Die Funktion des Bundesamtes für Güterverkehr als "nationale Kontaktstelle".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.06.2026	Nürnberg	Nr. SG-26-240881 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

76 Wir bilden Bayern

Öffentlicher Personennahverkehr (Block 1): Aufgabenträger, Verordnung (EG) 1370/2007, Nahverkehrsplanung, Personenbeförderungsrecht

www.bvs.de/16684

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden in und außerhalb von Verbünden, die Wissensbedarf bei Fragen zur Verordnung (EG) 1370/2007, vor allem zu Fragen der Vergabemöglichkeiten, der Allgemeinen Vorschrift, der Vorabbekanntmachung und zur Bedeutung von Nahverkehrsplanungen bei kommerziellen und nicht kommerziellen Verkehren haben.
- INHALT Verordnung (EG) 1370/2007 (Allgemein/Vergabemöglichkeiten/Vorabbekanntmachung/Beispiele aus der Praxis) Nahverkehrsplänen und ihre Bedeutung für kommerzielle und nicht kommerzielle Verkehre Allgemeine Vorschrift
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund. Der Dozent wird hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.
- HINWEIS Dieses Seminar umfaßt den 1. Block des Themenbereichs ÖPNV und behandelt den Bereich EU-Verordnung 1370/2007 sowie den Bereich Nahverkehrspläne. Es kann einzeln gebucht werden, allerdings wird empfohlen auch den 2. Block zu besuchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.03.2026	Nürnberg	Nr. SG-26-241929 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Öffentl. Personennahverkehr (Block 2): Aufgabenträger, Verordnung (EG) 1370/2007, Nahverkehrsplanung, Personenbeförderungsrecht, Fördermöglichkeiten

www.bvs.de/16760

- ZIELGRUPPE Beschäftigte von Kreisverwaltungsbehörden in und außerhalb von Verbünden, die Wissensbedarf bei Fragen zur Verordnung (EG) 1370/2007, vor allem zu Fragen der Vergabemöglichkeiten, der Allgemeinen Vorschrift, der Vorabbekanntmachung und zur Bedeutung von Nahverkehrsplanungen bei kommerziellen und nicht kommerziellen Verkehren haben.
- INHALT PBefG (Kommerzielle und nichtkommerzielle Verkehre/Bedeutung der Nahverkehrspläne/Bedarfsverkehre/Beispiele aus der Praxis) Förderungen (ÖPNV-Zuweisungen/Mobilität im ländlichen Raum (Förderung von Bedarfsverkehren/Ausgleichsleistungen nach § 45 a PBefG).
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund. Der Dozent wird hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.
- HINWEIS Dieses Seminar umfasst den 2. Block des Themenbereichs ÖPNV und behandelt die allgemeinen Probleme in Zusammenhang mit der Verordnung (EG) 1370/2007 sowie die Probleme, die sich bei kommerziellen und nicht kommerziellen Verkehren, bei der Aufstellung von Nahverkehrsplänen und deren rechtliche Konsequenzen ergeben. Darüber hinaus behandelt es auch die heute immer stärker in den Fokus stehenden Bedarfsverkehre, vor allem in ländlichen Räumen, sowie deren Fördermöglichkeiten. Auch die sonstigen Fördermöglichkeiten des ÖPNV sollen aufgezeigt werden. Es kann einzeln gebucht werden, allerdings wird empfohlen auch den ausgeschriebenen 1. Block zu besuchen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.06.2026	Nürnberg	Nr. SG-26-240883 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00€

Verfahrensmanagement für Großraum- und Schwertransporte (VEMAGS) – EGB für Einsteiger

Grundseminar www.bvs.de/14065

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Erlaubnis- und Genehmigungsbehörden (EGB) mit keinen bzw. geringen VEMAGS-Kenntnissen, die mit der Erlaubnis oder Anhörung in Zusammenhang mit Großraum- und Schwertransporten befasst sind.
- INHALT Der Log-in und die Startseite Die E-Akte Anhörungen/Zustimmungen Bescheiderstellung
- METHODIK Jedem/Jeder Teilnehmer/-in steht ein EDV-Arbeitsplatz zur Verfügung. Im ersten Seminarteil wird die Oberfläche und die grundsätzliche Anwendung vermittelt, im zweiten Seminarteil können Sie praktisch üben.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.03.2026	Ansbach	Nr. SG-26-240877 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Verfahrensmanagement für Großraum- und Schwertransporte (VEMAGS) – (EGB) Vertiefungsseminar

Kompaktseminar www.bvs.de/14128

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Anhörungsbehörden (AB) und Anzuhörenden Stellen (AZH) mit bereits vorhandenen VEMAGS-Kenntnissen, die mit der Anhörung und Zustimmung in Zusammenhang mit Großraum- und Schwertransporten befasst sind.
- INHALT Aktuelle Neuerungen in VEMAGS Probleme im Umgang mit dem System in der Praxis Praktische Übungen
- METHODIK Das Seminar findet mit Hilfe von Laptops statt. Jedem Teilnehmer steht ein Laptop zur Verfügung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.10.2026	Ansbach	Nr. SG-26-240879 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

Verfahrensmanagement für Großraum- und Schwertransporte (VEMAGS) für Firmen

www.bvs.de/14129

- **ZIELGRUPPE** Sachbearbeiter/-innen bzw. Disponentinnen und Disponenten von Antrag stellenden Firmen, für Neueisteiger und Mitarbeiter die bereits mit VEMAGS arbeiten.
- INHALT Die Registrierung Der Log-in Die Startseite Die Antragserfassung Die Antragstellung Änderung eines Antrags Gesetzliche Regelungen Aktuelles im Bereich Großraum- und Schwerverkehr
- METHODIK Ihnen steht ein eigener Rechner zur Verfügung. Im ersten Seminarteil wird die Oberfläche und die grundsätzliche Anwendung vermittelt, im zweiten Seminarteil können Sie praktisch üben.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.07.2026	Ansbach	Nr. SG-26-240880 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	240,00 €

78 Wir bilden Bayern

Großraum- und Schwertransportbegleiter/-in als "Gepr. Transportbegleiter der St. 4" einer Str.- verkehrsbehörde d. Polizei -Aufbauseminar- (12 Uhr)

www.bvs.de/16822

- **ZIELGRUPPE** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter privater Unternehmen und freiberuflich Tätige, die bereits Schwertransporte vorbereiten und begleiten und die Bescheinigung "geprüfter Transportbegleiter BF4" besitzen.
- VORAUSSETZUNG Vor Lehrgangsbeginn wird eine Zuverlässigkeits- und Eignungsprüfung vom Bayerischen Polizeiverwaltungsamt in Straubing durchgeführt. Dazu reichen Sie zusammen mit Ihrem Anmeldebogen der Bayerischen Verwaltungsschule mindestens vier Wochen vor vor Lehrgangsbeginn eine Kopie des gültigen Führerscheins (mind. Klasse B) ein.
- INHALT Theoretischer Teil (Wiederholung der rechtlichen Grundlagen): Einschlägige Richtlinien Ladungssicherung Sozialvorschriften/Arbeitszeitrechtliche Vorschriften Begleitfahrzeuge // Praktischer Teil (Wissenstransfer praktische Anwendung): Abfahrtskontrolle Transportbegleitung
- einer Bescheinigung als "Geprüfte/-r Transportbegleiter/-in Stufe 4 (Verwaltungshelfer/-in) ist, erfolgt vor Seminarbeginn ein Abgleich der persönlichen Daten mit dem Inhalt der polizeilichen Systeme durch das Bayerische Polizeiverwaltungsamt. Die Abgabe eines Führungszeugnisses ist dadurch nicht erforderlich. // Bitte bringen Sie zu Seminarbeginn Ihre gültige Fahrerlaubnis (mind. Klasse B) und Ihre auf den/die Teilnehmer/-in ausgestellte BSK-Bescheinigung im Original (soweit vorhanden) mit. Ebenso sind Sie verpflichtet entsprechende Warnschutzkleidung gemäß EN 471, mindestens Klasse 3 in fluoreszierend gelb, für den praktischen Teil mitzubringen, die dann im öffentlichen Verkehrsraum getragen werden muss. // Ihre Teilnahme wird Ihnen entsprechend von der BVS bestätigt. // Bei erfolgreichem Ablegen der Lernzielkontrolle stellt ihnen das Polizeiverwaltungsamt einen entsprechenden neuen Ausweis als "Geprüfter Transportbegleiter BF 4" aus, der in Verbindung mit Ihrem Führerschein und Ihren Ausweisdokumenten wieder drei Jahre Gültigkeit besitzt. Die sichere Anwendung der deutschen Sprache in Wort und Schrift ist notwendig um an dem Seminar teilzunehmen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
02.02. bis 06.02.2026 29.06. bis 10.07.2026 30.11. bis 11.12.2026		Nr. SG-26-240859 Nr. SG-26-240862 Nr. SG-26-240866 (20 UE à 45 Min.)	Seminar 5990,00 €
09.02. bis 11.02.2026 13.07. bis 15.07.2026 15.07. bis 17.07.2026		Nr. SG-26-240867 Nr. SG-26-240869 Nr. SG-26-240870 (20 UE à 45 Min.)	Seminar 1390,00 €
11.02. bis 13.02.2026		Nr. SG-26-240868 (20 UE à 45 Min.)	Seminar 670,00 €
09.03. bis 20.03.2026 14.09. bis 25.09.2026 05.10. bis 16.10.2026		Nr. SG-26-240860 Nr. SG-26-240863 Nr. SG-26-240864 (20 UE à 45 Min.)	Seminar 2750,00 €
11.05. bis 22.05.2026 26.10. bis 06.11.2026		Nr. SG-26-240861 Nr. SG-26-240865 (20 UE à 45 Min.)	Seminar 3450,00 €



"Die Berufs- und Lebenserfahrung an andere weiterzugeben, ist mir ein wichtiges Anliegen. Nur wenn die innere Verwaltung, professionell auftritt und arbeitet, kann eine Akzeptanz in der Öffentlichkeit und dem Gegenüber erreicht werden. Dazu möchte ich einen wesentlichen Beitrag leisten."

Bernhard Uhl Erster Bürgermeister Markt Zusmarshausen

AUSLÄNDER- UND ASYLRECHT

Neu in der Ausländerbehörde? Ausländerrecht – Grundseminar	83
Aufenthaltsrecht für Unionsbürger/-innen sowie deren Familienangehörige	83
DOKIS Erkennen gefälschter Ausweispapiere	83
Der ARB 1/80 in der ausländerbehördlichen Praxis	84
Ausländerrecht – Praxistage	84
Passrecht für die Ausländerbehörden (Webinar)	84
Passrecht für die Ausländerbehörden	85
Rückführung ausländischer Staatsangehöriger – Praxistag(e)	85
Das Ausweisungsrecht – Praxistag(e)	85
Fachkräftezuwanderung – Zuwanderung zum Zwecke der Ausbildung und Erwerbstätigkeit – Praxistag(e)	86
Bescheiderstellung im Ausländerrecht und Vertretung vor dem Verwaltungsgericht	
Vollzug des Asylgesetzes und des Aufenthaltsgesetzes bei Asylbewerber (Webinar)	86
Vollzug des Asylgesetzes und des Aufenthaltsgesetzes bei Asylbewerber – Grundseminar	87
Asylgesetz – Praxistag(e)	87
Aufenthaltsbeendigung im Ausländerrecht – Grundseminar	88
Gesprächsforum für die Leitung in der Ausländerbehörde	
Sicherheitskonzeption im Ausländerrecht	
Forum Integrationsmanagement – Praxistag(e)	
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz – Grundseminar	
Asylbewerberleistungsgesetz – Aufbauseminar	
Asylbewerberleistungsgesetz – Workshop	
PERSONENSTANDSRECHT	
Digitaler Einführungslehrgang für das Standesamtswesen - - Grundseminar im Selbststudium	91
Einführungslehrgang für das Standesamtswesen -Grundseminar	91
Personenstandsrecht – Grundlagen auffrischen und aktualisieren	92
Personenstandsrecht für langjährige Standesbeamtinnen und Standesbeamte	92
Personenstandsrecht für Stellvertretungen	92
Deutsches Namensrecht – Neues Recht	93
Internationales Namensrecht	93
Internationales Privatrecht – Grundseminar	93
Internationales Privatrecht (Webinar) – Grundseminar	93
Internationales Privatrecht – Aufbauseminar	94
Eheschließungsrecht	94
Verwaltungskostenrecht im Personenstandswesen	94
Standesamt und Meldebehörde – Wer braucht was von wem?	95
Staatsangehörigkeitsrecht im Standesamtswesen	95
Beurkundung von Sterbefällen (Webinar)	95
Beurkundung von Sterbefällen	96
Bürgermeister als Eheschließungsstandesbeamte	96
Nachbeurkundungen	96
Digitalisierung von Altregistern -Kurzschulung	97
Die Angleichungserklärung	97
Informationen zum SBGG (Webinar)	97
Die zeitgemäße Traurede und Ausgestaltung der Eheschließung	97

STAATSANGEHÖRIGKEITSRECHT

taatsangehörigkeitsrecht – Grundseminar	98
inhürgerungsfragen im Staatsangehörigkeitsrecht – Praxistag(e)	98

Neu in der Ausländerbehörde? Ausländerrecht

Grundseminar www.bvs.de/15357

■ ZIELGRUPPE Neue Beschäftigte in den Ausländerbehörden mit maximal einem Jahr Praxiserfahrung

■ INHALT - Anwendung der Rechtsgrundlagen des Ausländerrechts – Arten der Aufenthaltstitel und Aufenthaltszwecke – Einreise, Aufenthalt, Familiennachzug – Aufenthaltsrecht für freizügigkeitsberechtigte Unionsbürger/-innen und ihre Familienangehörigen – Fragen des Integrationsmanagements – Grundzüge des Asylrecht – Humanitäre Aufenthaltstitel – Grundzüge der Aufenthaltsbeendigung

■ METHODIK Sie erhalten einen grundlegenden Überblick über alle notwendigen rechtlichen Grundlagen im Bereich des Ausländerrechts. Die Bearbeitung konkreter Praxisfälle kann in diesem Grundseminar leider nicht geleistet werden.

■ HINWEIS Für ein vertieftes Wissen in einzelnen Spezialthemen des Ausländerrechts empfehlen wir die Teilnahme an den nachfolgend ausgeschriebenen Fachseminaren, insbesondere das Grundseminar zur Aufenthaltsbeendigung, soweit Sie damit künftig befasst sind. Für die Teilnahme an den Praxistagen sollten mindestens zwei Jahre praktische Erfahrung in der Ausländerbehörde vorliegen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.01. bis 30.01.2026	Utting	Nr. AP-26-238588	Seminar	600,00 €
16.02. bis 20.02.2026 22.06. bis 26.06.2026	Lauingen Utting	Nr. AP-26-238589 Nr. AP-26-238590	Unterkunft Verpflegung	220,00 € 169.00 €
14.09. bis 18.09.2026	Obing	Nr. AP-26-238591	Vorpriogung	100,00 0
23.11. bis 27.11.2026	Lauingen	Nr. AP-26-238592		
		(32 UE à 45 Min.)		

Aufenthaltsrecht für Unionsbürger/-innen sowie deren Familienangehörige

www.bvs.de/12293

ZIELGRUPPE Beschäftigte von Ausländerbehörden mit Grundkenntnissen im Ausländerrecht

■ INHALT - Freizügigkeit von Unionsbürgern/-innen – Feststellung des Rechts auf Einreise und Aufenthalt nach dem FreizügG/EU – Ausstellung einer Aufenthaltskarte für Familienangehörige, die nicht Unionsbürger/-innen sind – Ausstellung einer Bescheinigung des Daueraufenthaltsrechts oder einer Daueraufenthaltskarte – Verfahren zur Feststellung des Nichtbestehens oder Verlusts des Rechts auf Einreise und Aufenthalt sowie Fertigung eines Bescheides über die Feststellung des Verlusts – Bekämpfung von Missbrauch und Betrug (§ 2 Abs. 4 FreizügG/EU) und Zusammenarbeit mit Jobcentern und Sozialhilfebehörden – Ausreise-pflicht und Durchsetzung der Aufenthaltsbeendigung – Anwendung des Aufenthaltsgesetzes (§ 11 FreizügG/EU) – Anwendung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum Freizügigkeitsgesetz/EU – Diskriminierungsverbote und Rechte aus der Unionsbürgerschaft (Art. 21 AEUV) – Aktuelle Rechtsentwicklungen und Rechtsprechung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.03.2026 06.10.2026	München Nürnberg	Nr. AP-26-238593 Nr. AP-26-238594 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

DOKIS Erkennen gefälschter Ausweispapiere

www.bvs.de/15352

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Ausländerbehörden

■ INHALT - Erkennen von ge- oder verfälschten Ausweispapieren anhand von Wasserzeichen, Formularnummern, UV-Licht-Reaktion, Druckqualität, Lichtbildsicherung – Dokumenten-Informationssystem DO-KIS – Mögliche Hilfsmittel (Dokumentenlesegeräte) – Praktische Übungen anhand von Beispielen

■ KOOPERATION In Kooperation mit dem Bayerischen Landeskriminalamt München

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
10.03.2026 02.11.2026	Nürnberg München	Nr. AP-26-238595 Nr. AP-26-238596 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

Der ARB 1/80 in der ausländerbehördlichen Praxis

www.bvs.de/15353

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Ausländerbehörden mit Grundkenntnissen im Ausländerrecht

■ INHALT - Anwendungsbereich des Assoziationsratsbeschlusses Nr. 1/80 und des Art. 41 Abs. 1 des Zusatzprotokolls (ZP) zum Assoziationsrecht EWG/Türkei und für die Ausstellung einer Aufenthaltserlaubnis nach § 4 Abs. 2 AufenthG – Beendigung des Aufenthalts von Personen mit einem assoziationsrechtlichen Aufenthaltsrecht – Fragen des Verhältnisses zwischen dem Assoziationsrecht EWG/Türkei und dem allgemeinen Ausländerrecht – Praxisfragen rund um den Zugang zum Arbeitsmarkt von türkischen Arbeitnehmer/-innen und deren Familienangehörigen – Anwendung der einschlägigen Verwaltungsvorschriften (AAH – ARB 1/80, AvwV AufenthG und BayVVAusIR) im Vollzug des assoziationsrechtlichen Aufenthaltsrechts – Wirkungen der Stillhalteklausel des Artikel 7 ARB 2/76 i.v. mit Art. 13 ARB 1/80 – Aktuelle Rechtsprechung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.07.2026 03.12.2026	München Nürnberg	Nr. AP-26-238597 Nr. AP-26-238598 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

Ausländerrecht

Praxistage

www.bvs.de/13390

- ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen
- VORAUSSETZUNG Mindestens zwei Jahre Erfahrungen im Vollzug des Ausländerrechts
- INHALT Vertiefung ausgewählter Themen (mit Ausnahme von Fragen der Aufenthaltsbeendigung und des Asylrechts) aus dem Teilnehmerkreis, die mit der Seminareinladung bei Ihnen abgefragt werden Aktuelle Rechtsentwicklungen im Ausländerrecht
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten werden eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.
- HINWEIS Für die Homogenität der Zielgruppe und die damit verbundene Seminarqualität achten Sie bitte auf die ausgeschriebene Zielgruppe und die Seminarvoraussetzung. Fragen der Aufenthaltsbeendigung und des Asylrechts werden in diesem Seminar nicht behandelt. Beachten Sie hierzu und zu weiteren Einzelthemen die gesonderten Ausschreibungen zu den Fachthemen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.09. bis 25.09.2026	Utting	Nr. AP-26-238599 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Passrecht für die Ausländerbehörden (Webinar)

www.bvs.de/17282

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Ausländerbehörden, die mit der Erteilung und Verlängerung von deutschen Passersatzpapieren befasst sind.
- INHALT Rechtliche Grundlagen und Ausnahmen von der Passpflicht Ausländische Nationalpässe und anerkannte Identitätsdokumente Vorgehen bei Passverlust oder Unrichtigkeiten im Pass Möglichkeiten der Passbeschaffung Voraussetzungen für die Ausstellung deutscher Passersatzpapiere für Ausländer/-innen (Einschränkungen, Auflagen, Nebenbestimmungen) Folgen bei Verstoß gegen die Passpflicht
- HINWEIS Bitte beachten Sie hinsichtlich des Erkennens ge- oder verfälschter Ausweispapiere unser gesondertes Seminar zu DOKIS.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.04.2026	Online	Nr. WEB_AP-26-238600 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

84

Passrecht für die Ausländerbehörden

www.bvs.de/15335

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Ausländerbehörden, die mit der Erteilung und Verlängerung von deutschen Passersatzpapieren befasst sind.
- INHALT Rechtliche Grundlagen und Ausnahmen von der Passpflicht Ausländische Nationalpässe und anerkannte Identitätsdokumente Vorgehen bei Passverlust oder Unrichtigkeiten im Pass Möglichkeiten der Passbeschaffung Voraussetzungen für die Ausstellung deutscher Passersatzpapiere für Ausländer/-innen (Einschränkungen, Auflagen, Nebenbestimmungen) Folgen bei Verstoß gegen die Passpflicht
- HINWEIS Bitte beachten Sie hinsichtlich des Erkennens ge- oder verfälschter Ausweispapiere unser gesondertes Seminar zu DOKIS.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.11.2026	Nürnberg	Nr. AP-26-238601 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

Rückführung ausländischer Staatsangehöriger

Praxistag(e)

www.bvs.de/14590

- ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen mit dem Aufgabenschwerpunkt Aufenthaltsbeendigung und Rückführung vollziehbar ausreisepflichtiger ausländischer Staatsangehöriger.
- **VORAUSSETZUNG** Mindestens zwei Jahre praktische Erfahrung im genannten Aufgabengebiet
- **DINHALT** Vertiefung ausgewählter Themen der Rückführungspraxis aus dem Teilnehmerkreis, die mit der Seminareinladung bei Ihnen abgefragt werden
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten werden eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.
- **B HINWEIS** Für die Homogenität der Zielgruppe und der damit verbundenen Seminarqualität achten Sie bitte auf die Zielgruppe und die Seminarvoraussetzung. Grundfragen der Bescheiderstellung nach dem AufenthG und Grundfragen des Vollzugs des AsylVfG werden nicht behandelt. Bitte beachten Sie hierzu die gesonderten Seminarausschreibungen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
04.03. bis 06.03.2026	Furth	Nr. AP-26-238602	Seminar	330,00 €
30.09. bis 02.10.2026	Utting	Nr. AP-26-238603 (16 UE à 45 Min.)	Unterkunft Verpflegung	110,00 € 91,00 €

Das Ausweisungsrecht

Praxistag(e) www.bvs.de/17745

- **ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte der Ausländerbehörden
- **VORAUSSETZUNG** Mindestens zwei Jahre praktische Erfahrung im genannten Aufgabengebiet
- INHALT Grundlagen und die Systematik des Ausweisungsrechts Vertiefung ausgewählter Themen des Ausweisungsrechts aus dem Teilnehmerkreis, die mit der Seminareinladung bei Ihnen abgefragt werden
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten werden eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.
- **D** HINWEIS Für die Homogenität der Zielgruppe und der damit verbundenen Seminarqualität achten Sie bitte auf die Zielgruppe und die Seminarvoraussetzung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.11. bis 13.11.2026	Furth	Nr. AP-26-238604 (12 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	280,00 € 55,00 € 55,50 €

Fachkräftezuwanderung – Zuwanderung zum Zwecke der Ausbildung und Erwerbstätigkeit

Praxistag(e) www.bvs.de/14038

■ ZIELGRUPPE Leitende Sachbearbeitende und erfahrene Beschäftigte der Ausländerbehörden

■ INHALT - Grundsätzliches zur aktuellen Zuwanderungspolitik für Hochqualifizierte, Fachkräfte und Auszubildende – Begriffsdefinitionen, Abgrenzung zwischen selbständiger Tätigkeit und Beschäftigung im Sinne von § 7 SGB IV, Beteiligungsverfahren der Bundesagentur für Arbeit – Ausübung einer Erwerbstätigkeit ohne Aufenthaltstitel, mit Aufenthaltsgestattung oder Duldung – Aufenthaltserlaubnis zur Arbeitsplatzsuche, zur Ausbildungsplatzsuche, zur Ausbildungsplatzsuche, zur Beschäftigung, zur Forschung und zur selbständigen Tätigkeit – Blaue Karte EU, ICT-Karte, Mobiler-ICT-Karte, Niederlassungserlaubnisse für Inhaber von Aufenthaltstiteln zur Erwerbstätigkeit – Beschleunigtes Fachkräfteverfahren (§ 81a AufenthG)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.09.2026 09.12.2026	Nürnberg München	Nr. AP-26-238605 Nr. AP-26-238606 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

Bescheiderstellung im Ausländerrecht und Vertretung vor dem Verwaltungsgericht

www.bvs.de/13413

- ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte oder Leiter von Ausländerbehörden, die häufig mit der Bescheiderstellung und/oder Vertretung vor dem Verwaltungsgericht befasst sind.
- INHALT Verwaltungsrechtliche Fragen zur Bescheiderstellung Ermessensausübung Sofortvollzug Formulierungshilfen Formen der Zustellung Häufige Fehlerquellen Vertretung vor dem Verwaltungsgericht (Ablauf, Vorgehen, Erwartungen)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.01.2026 28.07.2026	Nürnberg München	Nr. AP-26-238607 Nr. AP-26-238608 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	195,00 €

Vollzug des Asylgesetzes und des Aufenthaltsgesetzes bei Asylbewerber (Webinar)

www.bvs.de/17351

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die neu mit dem Vollzug des AsylG und des AufenthG bei Asylbewerberinnen und bewerbern betraut sind.
- INHALT Grundzüge zum Vollzug des AsylG (z. B. Verlängerung der Aufenthaltsgestattung, räumliche Beschränkung, Auszugsgenehmigungen) Erwerbstätigkeit von Asylbewerber und von Personen, die zur Ausreise verpflichtet sind Grundfragen der Identitätsklärung und der Beschaffung von Pässen und Heimreisedokumenten Zusammenarbeit mit dem bayerischen Landesamt für Asyl und Rückführungen Durchführung von aufenthaltsbeendenden Maßnahmen (z. B. Ausweisung, Abschiebungsandrohung und Abschiebungsanordnung) Beantragung von Abschiebungshaft Verfahren bei Eingaben und Petitionen, Geschäftsgang der Härtefallkommission Beratung von zur Ausreise verpflichteten Personen, Zentrale Rückkehrberatungsstellen, Rückkehrhilfen
- HINWEIS Für erfahrene Beschäftigte empfehlen wir als Fortführung das Seminar "Rückführung ausländischer Staatsangehöriger Praxistage" und "Asylgesetz und Aufenthaltsgesetz Praxistage". Für die Beschäftigten in der Sozialverwaltung, empfehlen wir als Fortführung das Seminar "Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.06. bis 12.06.2026	Online	Nr. WEB_AP-26-238609 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	330,00 €

36 Wir bilden Bayern

Vollzug des Asylgesetzes und des Aufenthaltsgesetzes bei Asylbewerber

Grundseminar www.bvs.de/15334

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die neu mit dem Vollzug des AsylG und des AufenthG bei Asylbewerberinnen und bewerbern betraut sind.
- INHALT Grundzüge zum Vollzug des AsylG (z. B. Verlängerung der Aufenthaltsgestattung, räumliche Beschränkung, Auszugsgenehmigungen) Erwerbstätigkeit von Asylbewerber und von Personen, die zur Ausreise verpflichtet sind Grundfragen der Identitätsklärung und der Beschaffung von Pässen und Heimreisedokumenten Zusammenarbeit mit dem bayerischen Landesamt für Asyl und Rückführungen Durchführung von aufenthaltsbeendenden Maßnahmen (z. B. Ausweisung, Abschiebungsandrohung und Abschiebungsanordnung) Beantragung von Abschiebungshaft Verfahren bei Eingaben und Petitionen, Geschäftsgang der Härtefallkommission Beratung von zur Ausreise verpflichteten Personen, Zentrale Rückkehrberatungsstellen, Rückkehrhilfen
- HINWEIS Für erfahrene Beschäftigte empfehlen wir als Fortführung das Seminar "Rückführung ausländischer Staatsangehöriger Praxistage" und "Asylgesetz und Aufenthaltsgesetz Praxistage". Für die Beschäftigten in der Sozialverwaltung, empfehlen wir als Fortführung das Seminar "Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.04. bis 29.04.2026	Utting	Nr. AP-26-238610	Seminar	330,00 €
12.10. bis 14.10.2026	Utting	Nr. AP-26-238611	Unterkunft	110,00€
02.12. bis 04.12.2026	Neustadt	Nr. AP-26-238612	Verpflegung	91,00€
		(16 UE à 45 Min.)		

Asylgesetz

Praxistag(e)

www.bvs.de/16544

- ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte der Kreisverwaltungsbehörden und Regierungen, die mit dem Vollzug des AsylG und des AufenthG bei Asylbewerber sowie ausreisepflichtigen Ausländern betraut sind.
- **VORAUSSETZUNG** Mindestens zwei Jahre praktische Erfahrung im genannten Aufgabengebiet
- INHALT Vertiefung ausgewählter Themen aus dem Teilnehmerkreis, die mit der Seminareinladung bei Ihnen abgefragt werden Austausch von Erfahrungen Diskussion von Praxisfällen
- METHODIK Das Seminar soll gezielt auf Fragestellungen aus dem Teilnehmerkreis eingehen und den Erfahrungsaustausch fördern sowie zur Diskussion anregen. Das Seminar findet daher nicht ausschließlich in Form von Einzelvorträgen statt.
- HINWEIS Für die Homogenität der Zielgruppe und die damit verbundene Seminarqualität achten Sie bitte auf die ausgeschriebene Zielgruppe und die Seminarvoraussetzung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.11. bis 04.11.2026	Utting	Nr. AP-26-238613 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	330,00 € 110,00 € 91,00 €

Aufenthaltsbeendigung im Ausländerrecht

Grundseminar www.bvs.de/13391

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Ausländerbehörden mit geringen praktischen Erfahrungen, die überwiegend mit der Aufenthaltsbeendigung befasst sind (siehe untenstehenden Hinweis).
- INHALT Grundfragen d. Identitätskl. u. d. Beschaff. v. Pässen u. Heimreisedokumenten Zusammenarbeit mit dem bayerischen Landesamt für Asyl und Rückführungen - Grundzüge der wichtigsten aufenthaltsbeendenden Bestimmungen Ausweisung u./o. Versagung d. Erteilung bzw. Verlängerung des Aufenthaltstitels - Abschiebungshaft und Ausreisegewahrsam - Feststellung des Verlusts des Rechts auf Einreise und Aufenthalt von EU-Bürgern - Androhung, Anordnung und Vollzug der Abschiebung oder Aussetzung der Abschiebung – Aktuelle höchstrichterliche und europäische Rechtsprechung – Abschiebungskosten/Internationale Abkommen - Techniken zur Erstellung eines aufenthaltsbeendenen Bescheides - Zusammenarbeit mit den Polizeivollzugsbehörden
- HINWEIS Dieses Seminar umfasst das gesamte Aufenthaltsbeendigungsrecht. Soweit Sie ausschließlich die Aufenthaltsbeendigung von Asylbewerbern bearbeiten, besuchen Sie bitte hierzu das gesondert ausgeschriebene Grundseminar zum Vollzug des Asylverfahrensgesetzes und des Aufenthaltsgesetzes bei Asylbewerbern.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.04. bis 15.04.2026 10.06. bis 12.06.2026	Utting Neuburg	Nr. AP-26-238614 Nr. AP-26-238615	Seminar Unterkunft	420,00 € 110,00 €
04.11. bis 06.11.2026	Utting	Nr. AP-26-238616 (22 UE à 45 Min.)	Verpflegung	94,50 €

Gesprächsforum für die Leitung in der Ausländerbehörde

- 2 ZIELGRUPPE Abteilungs- und Sachgebietsleiter/-innen der Ausländerbehörden und ihre Stellvertreter/-
- INHALT Aktuelle Rechtsentwicklungen Aktuelle Rechtsprechung Europäisches Einwanderungsund Asylrecht – Aufenthaltsbeendigung und Rückführung – Rechtsbehelfsbelehrung – Vertretung vor dem Verwaltungsgericht - Willkommens- und Anerkennungskultur in den Ausländerbehörden - Integrationsmanagement bei den Ausländerbehörden – Umgang mit Beschwerden und Vorurteilen – Praxisfragen aus dem Teilnehmerkreis, die vorab bei Ihnen abgefragt werden
- METHODIK Das Seminar soll gezielt auf Fragestellungen aus dem Teilnehmerkreis eingehen und den Erfahrungsaustausch fördern sowie zur Diskussion anregen. Das Seminar findet daher nicht ausschließlich in Form von Einzelvorträgen statt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.10. bis 28.10.2026	Utting	Nr. AP-26-238617 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	380,00 € 110,00 € 91,00 €

Sicherheitskonzeption im Ausländerrecht

www.bvs.de/13575

- ZIELGRUPPE Abteilungsleiter/-innen, Sachgebietsleiter/-innen und Mitarbeiter/-innen der Ausländerbehörden
- INHALT Einführung in die themenbezogenen Erteilungsvoraussetzungen, Versagungsgründe und Ausweisungstatbestände - Vorstellung der "Bayerischen Sicherheitskonzeption im Ausländerrecht" - Die Sicherheitsanfrage im automatisierten Verfahren - Informationsfluss zwischen Ausländer- und Sicherheitsbehörden – Abstimmungserfordernisse mit Aufsichtsbehörden und Zusammenarbeit mit AG BIRGIT – Vorbereitung und Durchführung einer sicherheitsrechtlichen Befragung bzw. eines Sicherheitsgesprächs (Rahmenbedingungen, Fragetechniken) - Umgang mit Erkenntnissen des Verfassungsschutzes - Grundlagen des Erkennens von potentiellen islamistischen Gewalttätern

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
14.09. bis 16.09.2026	Lauingen	Nr. AP-26-238618 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	340,00 € 110,00 € 91,00 €

Forum Integrationsmanagement

Praxistag(e) www.bvs.de/13971

■ ZIELGRUPPE Sachgebietsleitende und Beschäftigte der Ausländerbehörden, die mit dem AufenthG und dem Aufgabenschwerpunkt "Integration" befasst sind.

■ INHALT - Praktischer Erfahrungsaustausch, insbesondere zu den Aufgaben und zur Zielsetzung der Will-kommenskultur in der Ausländerbehörde und des ausländerbehördlichen Integrationsmanagements, zur Feststellung des Teilnahmeanspruchs, zu nachholenden Integrationsmaßnahmen, zu den Ausnahmen von der Teilnahmeverpflichtung, zur Durchsetzung der Verpflichtung zur Integrationskursteilnahme, zu Sanktionsmaßnahmen bei der Verletzung der Teilnahmeverpflichtung

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
24.06. bis 26.06.2026	Lauingen	Nr. AP-26-238619 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Grundseminar www.bvs.de/10752

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte mit geringen oder keinen praktischen Erfahrungen, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz gewähren.

■ INHALT - Überblick über die gesetzlichen Grundlagen – Neue rechtliche Entwicklung – Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (Grundleistungen, Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt, Leistungen in besonderen Fällen, sonstige Leistungen) – Arbeitsgelegenheiten – Einsatz von Einkommen und Vermögen – Erstattungsansprüche – Aufgaben der Regierung – Unterbringung, Versorgung, Gebührenerhebung, Kostenerstattung

■ TIPP Für neue Beschäftigte im Asylbereich verweisen wir auch auf das Grundseminar "Vollzug des Asylgesetzes und des Aufenthaltsgesetzes bei Asylbewerber".

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.07. bis 17.07.2026 10.11. bis 12.11.2026	Reimlingen Lauingen	Nr. AP-26-238620 Nr. AP-26-238621 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	350,00 € 110,00 € 91,00 €

Asylbewerberleistungsgesetz

Aufbauseminar www.bvs.de/13317

■ ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte für die Leistungsgewährung nach dem Asylbewerberleistungsgesetz bei Landkreisen und kreisfreien Städten

■ INHALT - Vertiefung der gesetzlichen Grundlagen – Aufgaben der Regierung – Unterbringung, Versorgung, Gebührenerhebung, Kostenerstattung Berechnung bei Unterbringung in Wohnungen – Mischfälle – Heizung und Warmwasserkosten – Behandlung von Themen aus dem Teilnehmerkreis

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.05. bis 20.05.2026	Neustadt	Nr. AP-26-238622	Seminar	350,00€
02.11. bis 04.11.2026	Utting	Nr. AP-26-238623	Unterkunft	110,00€
		(24 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00€

Asylbewerberleistungsgesetz

Workshop

www.bvs.de/10753

■ ZIELGRUPPE Erfahrene Beschäftigte, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz gewähren.

▶ INHALT - Aktuelle Fälle und Probleme

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.11.2026	Nürnberg	Nr. AP-26-238624 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

DIGITALER GRUNDKURS FÜR NEU ZU BESTELLENDE STANDESBEAMTE

DIE FLEXIBLE ALTERNATIVE ZUM BEWÄHRTEN LEHRGANG: DAS INDIVIDUELLE, QUALITÄTSVOLLE DIGITALE FORMAT FÜR DEN GRUNDKURS FÜR NEU ZU BESTELLENDE STANDESBEAMTE

Ausgangspunkt der Schulung ist ein professionell aufgezeichnetes Grundlagenseminar im Videoformat. In mehrere Etappen unterteilt bietet die Aufzeichnung alle Informationen und Beiträge des Präsenzseminars. Begleitend dazu stellen wir ein Skript zur Verfügung. Die Aufzeichnung und das Skript werden in der jeweils folgenden Phase in einem Webinar mit einem kundigen Dozenten besprochen. Hier werden im Dialog alle auftretenden Fragen beantwortet und ein vertiefter fachlicher Austausch ermöglicht. Unser Konzept ermöglicht es den Teilnehmenden, individuell zu planen. Die Videoaufzeichnungen stehen den künftigen Standesbeamten bis zu zwei Wochen zur Verfügung.

Teilnehmende können demnach für sich entscheiden, wann die Videoaufzeichnungen abgerufen werden, wodurch die Möglichkeit besteht, den Grundkurs im eigenen Lerntempo selbstständig zu steuern. Das zusätzliche Angebot des digitalen Grundkurses als Alternative zum Präsenzlehrgang bringt mehr Flexibilität. Neue Standesbeamte können so schneller ihre Bestellung erlangen und die Kommunalverwaltungen zügiger auf Personaländerungen im Bereich des Standesamtswesens reagieren.

Die für die Videoaufzeichnung eingesetzten Dozenten sind Profis. Sie sind schon seit mehreren Jahren für die BVS im Bereich Standesamtswesen aktiv und fungieren teils auch als Fachberater für die bayerischen Standesbeamten. Für einen optimalen Lernerfolg unterliegen die Skripte und der Stoffplan der ständigen Qualitätskontrolle durch die BVS im Austausch mit den Dozenten. Die Prüfung (45-minütiger Multiple-Choice Test) findet ebenso in digitaler Form statt.

ANSPRECHPARTNER

Inhalt: Stefan Tanner, tanner@bvs.de, Tel. 089 / 54057-8606

ABLAUF - DIGITALER GRUNDKURS FÜR NEU ZU BESTELLENDE STANDESBEAMTE

Modul 1

Unterricht als Video für 2 Wochen abrufbar inkl. Skript zur Videoaufzeichnung

Fragemöglichkeiten via Webmeeting

Modul 2

Unterricht als Video für 2 Wochen abrufbar inkl. Skript zur Videoaufzeichnung

Fragemöglichkeiten via Webmeeting

Modul 3

Unterricht als Video für 2 Wochen abrufbar inkl. Skript zur Videoaufzeichnung

Fragemöglichkeiten via Webmeeting

Modul 4

Unterricht als Video für 2 Wochen abrufbar inkl. Skript zur Videoaufzeichnung

Fragemöglichkeiten via Webmeeting

Prüfung bzw. Multiple-Choice Test

Digitaler Einführungslehrgang für das Standesamtswesen -

- Grundseminar im Selbststudium -

www.bvs.de/17284

- ZIELGRUPPE Neu zu bestellende Standesbeamte sowie Beschäftigte in den Aufsichtsbehörden
- INHALT Organisation Personenstandswesens, Aufgaben des Standesamts, Stellung und Aufgaben der Urkundspersonen im Standesamt, Personenstands- und Sicherungs- register, Aktenführung, Beurkundung und Beglaubigung, Beurkundung von Sterbefällen, Nachbeurkundung, Bestattungsrecht, Eheanmeldung, Eheschließung, Beurkundung der Eheschließung, internationales Namensrecht, Beurkundungsgrundlagen, insbesondere Verwertung ausländischer Urkunden, Fortführung der Eheregister, ehemaligen Familienbücher und Heiratseinträge, Beurkundung der Geburt, Nachbeurkundung, Fortführung des Geburtenregisters und Geburtenbücher, deutsches Staatsangehörigkeitsrecht, Ablaufs des gerichtlichen Verfahrens, Berichtigungen, Kirchenaustritte, Benutzung der Personenstandsbücher, Urkundenausstellung
- HINWEIS Dieses Seminar findet digital im Selbststudium statt. Zu Beginn des Digitalen Einführungslehrgangs erhalten Sie im Laufe des Vormittags per E-Mail Zugriff auf unsere Lernplattform Moodle, auf der Sie Ihre Videos, Skripte und digitalen Lernhefte finden können. Die Lernvideos werden nacheinander freigeschaltet und sind ab Startdatum (siehe Seminarprogramm) bis zum Ende des Lehrgangs für Sie uneingeschränkt einsehbar. Die in der Einladung angegebenen Zeiten für die Lernvideos haben für Sie keinerlei Relevanz. Diese sind aus systemtechnischen Gründen leider nicht anders abbildbar. Die Webinare finden zu den in der Einladung aufgeführten Zeiten mit den genannten Lehrbeauftragten über das Programm BigBlueButton statt. Sie erhalten jeweils 5 Werktage im Voraus eine separate Einladung mit einem Zugangslink. Die Teilnahme an den Webinaren ist freiwillig. // Dieser Lehrgang beinhaltet einen Leistungsnachweis. Die Voraussetzung des § 2 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AVPStG) ist damit erfüllt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
01.06. bis 24.07.2026 14.09. bis 06.11.2026	Online Online	Nr. DLB_AP-26-238625 Nr. DLB_AP-26-238626 (68 UE à 45 Min.)	Seminar	1020,00€

Einführungslehrgang für das Standesamtswesen

-Grundseminar- www.bvs.de/15120

- 2 ZIELGRUPPE Neu zu bestellende Standesbeamte sowie Beschäftigte in den Aufsichtsbehörden
- INHALT Organisation Personenstandswesens, Aufgaben des Standesamts, Stellung und Aufgaben der Urkundspersonen im Standesamt, Personenstands- und Sicherungs- register, Aktenführung, Beurkundung und Beglaubigung, Beurkundung von Sterbefällen, Nachbeurkundung, Bestattungsrecht, Eheanmeldung, Eheschließung, Beurkundung der Eheschließung, internationales Namensrecht, Lebenspartnerschaften, Beurkundungsgrundlagen, insbesondere Verwertung ausländischer Urkunden, Fortführung der Eheregister, ehemaligen Familienbücher und Heiratseinträge, Beurkundung der Geburt, Nachbeurkundung, Fortführung des Geburtenregisters und Geburtenbücher, deutsches Staatsangehörigkeitsrecht, Ablaufs des gerichtlichen Verfahrens,Berichtigungen, Kirchenaustritte, Benutzung der Personenstandsbücher, Urkundenausstellung
- HINWEIS Dieser Lehrgang beinhaltet einen Leistungsnachweis, die Voraussetzung des § 2 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AVPStG) ist damit erfüllt.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
16.03. bis 27.03.2026	Utting	Nr. AP-26-238627	Seminar 1140,00 €
13.04. bis 24.04.2026	Utting	Nr. AP-26-238628	Unterkunft 440,00 €
		(68 UE à 45 Min.)	Verpflegung 345,00 €
12.10. bis 23.10.2026	Bad Aibling	Nr. AP-26-238629	Seminar 1140,00 €
		(68 UE à 45 Min.)	Unterkunft 440,00 €
			Verpflegung 354,00 €

Personenstandsrecht – Grundlagen auffrischen und aktualisieren

www.bvs.de/15121

- **ZIELGRUPPE** Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht mit geringen praktischen Erfahrungen
- INHALT Eheschließungsrecht (national und international) Anerkennung von ausländischen Eheschließungen und ausländischen Entscheidungen in Ehesachen Kindschaftsrecht Beurkundung einer Geburt mit Auslandsbezug (Nachbeurkundung) Berichtigung und Benutzung von Personenstandsregistern
- HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 40 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
26.01. bis 30.01.2026 02.03. bis 06.03.2026 11.05. bis 15.05.2026 14.09. bis 18.09.2026 02.11. bis 06.11.2026	Riedenburg / Buch Bischofsgrün Furth Utting Neustadt	Nr. AP-26-238630 Nr. AP-26-238631 Nr. AP-26-238632 Nr. AP-26-238633 Nr. AP-26-238634	Seminar Unterkunft Verpflegung	600,00 € 220,00 € 169,00 €
07.12. bis 11.12.2026	Furth	Nr. AP-26-238635 (32 UE à 45 Min.)		

Personenstandsrecht für langjährige Standesbeamtinnen und Standesbeamte

www.bvs.de/15119

- ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht mit langjähriger praktischer Erfahrung sowie gute Kenntnisse im IPR
- INHALT Eheschließungsrecht (national und international) IPR, insbesondere Namensrecht mit Auslandsbeteiligung Anerkennung von ausländischen Eheschließungen und ausländischen Entscheidungen in Ehesachen Grundzüge der Nachbeurkundung Berichtigungen, Namensführung der Aussiedler sowie Art. 47 und 48 EGBGB Kindschaftsrecht Vaterschaftsanerkennungen und Namenserteilungen
- METHODIK Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der Vertiefung und Aktualisierung des Wissens und der Behandlung von praktischen Fällen und Einzelthemen.
- HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 40 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
13.04. bis 17.04.2026 18.05. bis 22.05.2026 21.09. bis 25.09.2026 12.10. bis 16.10.2026	Bad Wörishofen Furth Lauingen Neustadt	Nr. AP-26-238636 Nr. AP-26-238637 Nr. AP-26-238638 Nr. AP-26-238639 (32 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	600,00 € 220,00 € 169,00 €

Personenstandsrecht für Stellvertretungen

www.bvs.de/15128

- ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie deren Stellvertreter, die ihre fachliche Sicherheit bewahren wollen
- INHALT Abstammungsrecht Grundzüge der Geburtsbeurkundung Namensrechtliche Erklärungen Berichtigung und Benutzung von Personenstandsregistern Vaterschaftsanerkennung Grundzüge Nachbeurkundung Beurkundung von Sterbefällen Eheschließung und ihre Beurkundung
- METHODIK Anhand von Praxisfällen werden Fachkenntnisse aufgefrischt und aktualisiert.
- HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 40 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
23.03. bis 27.03.2026 26.10. bis 30.10.2026	Regen Gersthofen	Nr. AP-26-238640 Nr. AP-26-238642 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 600,00 € Unterkunft 220,00 € Verpflegung 169,00 €
29.06. bis 02.07.2026	Furth	Nr. AP-26-238641 (32 UE à 45 Min.)	Seminar 600,00 € Unterkunft 165,00 € Verpflegung 130,00 €

92 Wir bilden Bayern

Deutsches Namensrecht - Neues Recht

www.bvs.de/18449

- ZIELGRUPPE Standesbeamte unabhängig ihrer praktischen Erfahrung
- **INHALT** Aktuelle Gesetzesänderung im deutschen Namensrecht
- HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.01.2026 04.02.2026	Nürnberg München	Nr. AP-26-238644 Nr. AP-26-238645 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Internationales Namensrecht

www.bvs.de/15126

- **▼ ZIELGRUPPE** Standesbeamte mit Kenntnissen des deutschen Namensrechts
- INHALT Fragen des internationalen Namensrechts, insbesondere Änderungen in Art. 10 EGBGB
- **Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.**

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.09. bis 18.09.2026	Lauingen	Nr. AP-26-238647 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Internationales Privatrecht

Grundseminar www.bvs.de/12036

- ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht mit ersten Erfahrungen bei Beurkundungen mit Auslandsbezug
- INHALT Begriffe und Definitionen Zweck und grundsätzliche Systematik des IPR Internationales Namensrecht (Art. 10 EGBGB) Grundzüge der Anwendung Art. 11, 13, 19, 21 und 23 EGBGB Ausländische Entscheidungen in Ehesachen
- HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
09.02. bis 11.02.2026	Utting	Nr. AP-26-238648	Seminar	300,00 €
19.10. bis 21.10.2026	Lauingen	Nr. AP-26-238649	Unterkunft	110,00€
		(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	91,00€

Internationales Privatrecht (Webinar)

Grundseminar www.bvs.de/17719

- ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht mit ersten Erfahrungen bei Beurkundungen mit Auslandsbezug
- INHALT Begriffe und Definitionen Zweck und grundsätzliche Systematik des IPR Internationales Namensrecht (Art. 10 EGBGB) Grundzüge der Anwendung Art. 11, 13, 19, 21 und 23 EGBGB Ausländische Entscheidungen in Ehesachen
- HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.07. bis 21.07.2026	Online	Nr. WEB_AP-26-238650 (16 UE à 45 Min.)	Seminar	300,00€

Internationales Privatrecht

Aufbauseminar www.bvs.de/12037

- ZIELGRUPPE Erfahrene Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht die ihr Grundwissen vertiefen möchten
- INHALT Vertiefung des Grundlagenwissens, insbesondere Art. 11, 13, 14 EGBGB Abstammung Materielles Eheschließungsrecht in anderen Ländern
- HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.10. bis 23.10.2026	Lauingen	Nr. AP-26-238651 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Eheschließungsrecht

www.bvs.de/10446

- ZIELGRUPPE Standesbeamte unabhängig von ihrer praktischen Erfahrung
- INHALT Anmeldung der Eheschließung Beurkundung im Eheregister Namensführung in der Ehe Ehefähigkeitszeugnisse Eheschließung im Ausland
- HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.10. bis 30.10.2026	Utting	Nr. AP-26-238652 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Verwaltungskostenrecht im Personenstandswesen

www.bvs.de/13949

- ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht unabhängig ihrer praktischen Erfahrung
- INHALT Allgemeine Strukturen des Bayerischen Verwaltungskostenrechts Darstellung und Erläuterung des Schemas zur Prüfung des Kostenanspruchs Praktische Anwendung anhand von Beispielsfällen Diskussion über in der Praxis aufgetretene Probleme bei der Gebührenberechnung
- HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.06.2026 05.10.2026	München Nürnberg	Nr. AP-26-238653 Nr. AP-26-238654 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00 €

94

Standesamt und Meldebehörde - Wer braucht was von wem?

www.bvs.de/10427

■ ZIELGRUPPE Beschäftigte der Gemeinden und Verwaltungsgemeinschaften, insbesondere von Meldebehörden und von den Standesämtern

■ INHALT - Grundlagen des Staatsangehörigkeitsrechts - Grundlagen des Personenstandsrechts - Namensführung von Eltern und deren Kinder – Auswirkungen von Auslandsadoptionen – Änderungen in Zusammenhang mit Eheschließungen - Anerkennung von ausländischen Scheidungen - Besonderheiten bei Sterbefällen – Behördliche Namensänderung – Optische Darstellung von Urkunden – Erklärungen nach § 94 BVFG – Datenschutz, Auskunft aus Registern – Zusammenarbeit Meldebehörde – Standesamt

■ HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewer-

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
02.03. bis 04.03.2026 11.11. bis 13.11.2026	Stockheim Stockheim	Nr. AP-26-238655 Nr. AP-26-238656 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

Staatsangehörigkeitsrecht im Standesamtswesen

■ ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt unabhängig von ihrer praktischen Erfahrung

■ INHALT - Staatsangehörigkeits- und ausländerrechtliche Begriffe – Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit – Zusammenwirken mit den Ausländerbehörden

Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
28.04.2026	München	Nr. AP-26-238657 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	210,00 €

Beurkundung von Sterbefällen (Webinar)

 ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt unabhängig von ihrer praktischen Erfahrung

■ INHALT - Zuständigkeiten - Anzeigepflichten - Anzeigearten - Prüfungspflichten des Standesamtes -Vorzulegende Nachweise - Inhalt des Sterberegisters - Tätigkeiten nach der Beurkundung - Mitteilungspflichten nach Abschluss der Beurkundung – Sterbeurkunden – Verfahren bei Totgeburten – Auslands- und Kriegssterbefälle

■ HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.02.2026 16.06.2026	Online Online	Nr. WEB_AP-26-238658 Nr. WEB_AP-26-238659 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00 €

Beurkundung von Sterbefällen

www.bvs.de/10448

- ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt unabhängig von ihrer praktischen Erfahrung
- INHALT Zuständigkeiten Anzeigepflichten Anzeigearten Prüfungspflichten des Standesamtes Vorzulegende Nachweise Inhalt des Sterberegisters Tätigkeiten nach der Beurkundung Mitteilungspflichten nach Abschluss der Beurkundung Sterbeurkunden Verfahren bei Totgeburten Auslands- und Kriegssterbefälle
- HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.09.2026	Nürnberg	Nr. AP-26-238660 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00 €

Bürgermeister als Eheschließungsstandesbeamte

www.bvs.de/10447

- ZIELGRUPPE Bürgermeister die ihre standesamtliche Tätigkeit auf die Durchführung von Eheschließungen beschränken
- INHALT Anmeldung zur Eheschließung Aufgaben der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters als Standesbeamter/-in Niederschriften über Eheschließungen aufnehmen Beurkundungen und Eintragungen im Eheregister Personenstandsurkunden ausstellen Namens- und Anschlusserklärungen beglaubigen oder beurkunden Form und Ausgestaltung der Zeremonie Räumliches Umfeld Kriterien und Gestaltung der Traurede Erwartungen und Lebenssituation der Paare
- HINWEIS Bei diesem Seminar handelt es sich um die personenstandsrechtliche Kurzschulung im Sinne des § 2 Abs. 3 Satz 3 AVPStG, die nicht mit Punkten bewertet wird.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
18.03.2026 20.07.2026 22.09.2026	München München München	Nr. AP-26-238661 Nr. AP-26-238662 Nr. AP-26-238663 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00 €

Nachbeurkundungen

www.bvs.de/12781

- ZIELGRUPPE Standesbeamte die mit Nachbeurkundungen befasst sind und Kenntnisse im IPR besitzen
- **INHALT** Nachbeurkundung von im Ausland erfolgten Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen
- **Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet**

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
12.10. bis 14.10.2026	Lauingen	Nr. AP-26-238664 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	300,00 € 110,00 € 91,00 €

96 Wir bilden Bayern

Digitalisierung von Altregistern

-Kurzschulung-

www.bvs.de/17870

- ZIELGRUPPE Standesbeamte, die mit der Nacherfassung von Personenstandseinträgen befasst sind.
- **DINHALT** Nacherfassung von Altregistern anhand von Beispielen bzw. Praxisfällen
- Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet. // Das Fachverfahren AutiSta ist nicht Bestandteil der Veranstaltung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN
29.04.2026 21.10.2026	Nürnberg München	Nr. AP-26-238665 Nr. AP-26-238666 (8 UE à 45 Min.)	Seminar 200,00 €

Die Angleichungserklärung

www.bvs.de/17502

- ZIELGRUPPE Standesbeamte sowie Beschäftigte im Standesamt und der Standesamtsaufsicht mit geringen praktischen Erfahrungen
- INHALT Angleichung nach §94 BVFG: Vertriebene und Spätaussiedler (Historische Situation) -Grundzüge des Erwerbs der deutschen Staatsangehörigkeit - Angleichung nach §94 BVFG (Fallbeispiele, Möglichkeiten und Grenzen) // - Angleichung nach Art. 47 EGBGB: - Statutenwechsel - Voraussetzungen für Einbürgerung - Erwerb und Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit - Angleichung gem. Art 47 EGBGB - Grundsätze - Anwendung des Art 47 EGBGB und Unterschiede zu § 94 BVFG) - Beispiele, Übungsfälle, Rechtsprechung
- Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 10 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.05.2026	Nürnberg	Nr. AP-26-238667 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00€

Informationen zum SBGG (Webinar) NEU

www.bvs.de/18446

- ZIELGRUPPE Standesbeamte unabhängig von ihrer praktischen Erfahrung
- **▶ INHALT** Umsetzung des SBGG
- HINWEIS Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 5 Punkten bewertet. Das Fachverfahren AutiSta ist nicht Bestandteil der Veranstaltung.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.04.2026	Online	Nr. WEB_AP-26-238669 (4 UE à 45 Min.)	Seminar	120,00€

Die zeitgemäße Traurede und Ausgestaltung der Eheschließung

www.bvs.de/16546

- **ZIELGRUPPE** Standesbeamte unabhängig von ihrer praktischen Erfahrung
- INHALT Gestaltung der Eheschließung (Formaler Rahmen, Einbindung der Trauzeugen und der Gäste, Dolmetscher) - Kriterien und Gestaltung der Traurede (Aufbau, zeitlicher Rahmen, rechtliche Vorgaben, räumliche Verhältnisse) – Erwartungen und Lebenssituation der Paare (Berücksichtigung der individuelle Wünsche und der persönlichen Verhältnisse der Paare) – Eheschließung in besonderen Fällen (z.B. im Krankenhaus oder Pflegeheim)
- EN HINWEIS Da dieses Seminar keinen rechtlichen Schwerpunkt hat sondern ergänzend speziell für die Ausgestaltung der Eheschließung angeboten wird, wird es nicht im Rahmen der Fortbildungsverpflichtung mit Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.06.2026	München	Nr. AP-26-238670 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	200,00 €

Staatsangehörigkeitsrecht

Grundseminar www.bvs.de/10077

- ZIELGRUPPE Beschäftigte der Staatsangehörigkeitsbehörden sowie der Standesämter mit geringen praktischen Erfahrungen
- INHALT Grundlagen des Staatsangehörigkeitsrechts Erwerb und Verlust der deutschen Staatsangehörigkeit Ermessenseinbürgerungen Anspruchseinbürgerung StAR-VwV und Hinweise (aktuelle Themen, wie z. B. Sprachkenntnisse, Integrationskurse, besondere Integrationsleistungen) Datenschutz Durchführung der Sicherheitsbefragungen
- **HINWEIS** Das Seminar wird als Fortbildung gem. § 3 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 AVPStG mit 20 Punkten bewertet.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
19.01. bis 23.01.2026	Gersthofen	Nr. AP-26-238671	Seminar	600,00 €
14.09. bis 18.09.2026	Bad Wörishofen	Nr. AP-26-238672	Unterkunft	220,00€
		(32 UE à 45 Min.)	Verpflegung	169,00€

Einbürgerungsfragen im Staatsangehörigkeitsrecht

Praxistag(e) www.bvs.de/13368

- **▼ ZIELGRUPPE** Erfahrene Beschäftigte der Staatsangehörigkeitsbehörden
- INHALT Vertiefung der Themen des Grundseminars in Zusammenhang mit der Anspruchs- und Ermessenseinbürgerung Durchführung von Sicherheitsbefragungen Verwaltungsrechtliche Verfahren Zusammenarbeit mit anderen Ämtern Diskussion von Praxisfällen
- METHODIK In diesem Seminar steht der Erfahrungsaustausch im Vordergrund, nicht in erster Linie Einzelvorträge. Die Dozenten werden hier eine überwiegend moderierende und fachlich beratende Rolle übernehmen.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04. bis 22.04.2026 07.10. bis 09.10.2026	Beilngries Neustadt	Nr. AP-26-238673 Nr. AP-26-238674	Seminar Unterkunft	330,00 €
U7.10. DIS 09.10.2020	Menstant	(16 UE à 45 Min.)	Verpflegung	110,00 € 91,00 €



"Bildung bedeutet für mich weit mehr als bloßer Wissenstransfer – sie ist eine Leidenschaft, die durch einen starken und verlässlichen Partner wie die BVS gefördert und inspiriert wird. Gemeinsam schaffen wir eine Lernumgebung, die sowohl fachliche Kompetenzen als auch persönliche Entwicklung nachhaltig unterstützt."

Martin Wiedemann (Wiedemann IT) Er unterrichtet bei uns MS Office ab 2025 auch Microsoft 365.

INTERKULTURELLE KOMPET. U. INTEGR

Referent/-in für Öffentlichkeitsarbeit (BVS)	101
Einführung in interkulturelle Arbeit	103
Kultursensibles Handeln & Interkulturelle Kommunikation	103
Kultur- und Landeskunde I – Naher Osten (Webinar)	104
Kultur- und Landeskunde II – West- und Ostafrika (Webinar)	104
Kultur- und Landeskunde III – UKRAINE: Was wir über die Ukraine wissen müssen (Webinar)	104
Der Islam und die islamisch geprägte Welt: Wissen – Verstehen – Begegnen	105
Erfolgreiche Integrationsarbeit: Ansätze, Konzepte & Ideen	105
Methodenkoffer zur Gestaltung interkultureller Veranstaltungen, Workshops, etc	106
Interkulturelle Missverständnisse & Konflikte: erkennen, verstehen, handeln und auflösen	106
Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzung: professionell und couragiert Handeln NEU	107
Migration, Gesundheit und Traumata NEU	107
Diversity Management & Interkulturelle Öffnung der Verwaltung (Webinar)	108
Interkulturelle Skills für Führungskräfte: Mit Weitblick den Kulturwandel gestalten – Sind Sie am Puls der Zeit?	108
Rechtliche Aspekte in der Flüchtlingsarbeit	109
Migrationsbildung 4.0 – Perspektivwechsel und KI-gestütztes Arbeiten für die interkulturelle Verwaltungspraxis	109
Künstliche Intelligenz als (IT-)Support in der interkulturellen Arbeit:	
Chancen & Potenziale für die öffentliche Verwaltung (Kompakt-Webinar)	110
Abschluss-Workshop: Interkulturelle Projektarbeit	110
nterkulturelles Forum: BVS-Vernetzungstreffen für Interkulturelle Arbeit & Integration	
- Gemeinsam Integration fördern! NEU	111

REFERENTEN FÜR INTERKULTURELLE ARBEIT & INTEGRATION (BVS)

- BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNG -

Die Unterstützung und Integration von Menschen, die in Deutschland eine neue Heimat suchen, ist ohne Zweifel eine der großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit. Verfolgt man die Situation in der Ukraine, im arabischen Raum und in Großteilen des afrikanischen Kontinents, kann mit Gewissheit prognostiziert werden, dass Deutschland auch in den kommenden Jahrzehnten das Ziel vieler Tausender notleidender Menschen sein wird. Wie kann es gelingen, Menschen aus anderen Kulturkreisen in unsere Gesellschaft zu integrieren? Eine tragende Rolle kommt dabei der öffentlichen Verwaltung zu: wie schaffen es die Ausländerbehörden, Bürgerbüros, Einwohnermeldeämter, Sozialbürgerhäuser und die vielen weiteren an der Integration mitwirkenden Behörden mit diesen hohen Anforderungen umzugehen? Im täglichen Parteiverkehr sind Verständigungsprobleme, der Umgang mit tragischen Schicksalen oder das Aufeinanderprallen unterschiedlicher Werte-Vorstellungen stete Begleiter. Keine einfache Aufgabe!

ZIELGRUPPE

Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.

IHR NUTZEN

Sie verfügen über ein fundiertes Basis-Wissen auf dem Gebiet der interkulturellen Arbeit. Es gelingt Ihnen, sich näher in die Lebenswelten von Menschen aus anderen Kulturkreisen hineinzuversetzen. Sie begreifen die Arbeit mit Menschen anderer kultureller Prägung als einen fortwährenden "kulturellen Verhandlungsprozess in kleinen Schritten". Sie kennen Stereotype und eigene Vorurteile gegenüber anderen Kulturen und können diese reflektieren. Mit neuen Erkenntnissen in den Bereichen Kultur- und Landeskunde erweitern Sie Ihren interkulturellen Horizont. Sie verbessern Ihre interkulturelle Kommunikation und können kultursensibel handeln. Sie kennen Ansätze für erfolgreiche Integrationsarbeit und erhalten auf diesem Gebiet die Möglichkeit, ausgewählte Inhalte und Kompetenzen zu vertiefen. Sie setzen sich mit dem Auftrag und der Rolle der öffentlichen Verwaltung bei Integrationsprozessen auseinander, kennen Ansätze für gelingendes Diversity Management und können ausgewählte rechtliche Kenntnisse im Kontext von Integrations- und Flüchtlingsarbeit erwerben. Sie entwickeln Ihre interkulturellen Kompetenzen nachhaltig weiter.

KONZEPT

Die Weiterbildung setzt sich aus insgesamt 9 zu besuchenden Seminaren bzw. Webinaren zusammen und beginnt mit zwei Basismodulen (Pflicht-Seminare) mit fundiertem interkulturellem Grundlagen-Wissen. Anschließend gliedert sich die Weiterbildung in die drei Fachmodule "Interkulturelles Wissen", "Migration & Integration" und "Verwaltung & Recht" auf. Jedes der drei Fachmodule bietet eine Auswahl von 4 Veranstaltungen. Pro Fachmodul müssen Sie 2 Veranstaltungen besuchen. Sie sollen dadurch selbst entscheiden, welche Seminare/Webinare für Ihre Praxisarbeit den größten Mehrwert versprechen. Gerne beraten wir Sie bei Ihrer Auswahl! Die Reihenfolge der gewählten Seminare kann nach Besuch der Basismodule individuell gestaltet werden. Am Ende der Weiterbildung steht ein **Praxis-Workshop**. Zu diesem Praxis-Workshop können Sie sich erst anmelden, wenn Sie die erforderlichen Veranstaltungen aus den Fachmodulen bereits besucht haben.

ABSCHLUSS

Um die Weiterbildung abzuschließen, müssen Sie eine schriftliche Projektarbeit anfertigen (Umfang max. 15 Seiten). In der Projektarbeit reflektieren Sie Ihren Erkenntnisgewinn und Ihre gesammelten Erfahrungen bei den besuchten Seminaren. Als Hilfestellung erhalten Sie Leitfragen von der BVS. Die Projektarbeit ist 2 Wochen vor Beginn des Praxis-Workshops einzureichen. Im Rahmen des Praxis-Workshops stellen Sie Ihre Projektarbeit an Hand einer kurzen Präsentation vor. Sie erhalten dann Ihre Abschluss-Urkunde zum "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration".

ZUSAMMENFASSUNG / ÜBERSICHT

BASISMODUL I: EINFÜHRUNG IN INTERKULTURELLE ARBEIT (PFLICHT)

BASISMODUL II: KULTURSENSIBLES HANDELN & INTERKULTURELLE KOMMUNIKATION (PFLICHT)

FACHMODUL "INTERKULTURELLES WISSEN"

Sie wählen 2 aus 4

Kultur- und Landeskunde I Naher Osten (Webinar)

Kultur- und Landeskunde II West- und Ostafrika (Webinar)

Kultur- und Landeskunde III Ukraine (Webinar)

Der Islam und die islamisch geprägte Welt Wissen-Verstehen-Begegnen

FACHMODUL "MIGRATION & INTEGRATION"

Sie wählen 2 aus 4

Erfolgreiche Integration: Ansätze, Konzepte & Ideen

Methodenkoffer zur Gestaltung interkultureller Veranstaltungen, Workshops, etc.

Interkulturelle Missverständnisse und Konflikte

Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzung

FACHMODUL "VERWALTUNG & RECHT"

Sie wählen 2 aus 4

Diversity Management und interkulturelle Öffnung der Verwaltung

Interkulturelle Skills für Führungskräfte

Rechtliche Aspekte in der Flüchtlingsarbeit

Migrationsbildung 4.0 KI-gestütztes Arbeiten für die interkulturelle Verwaltungspraxis

PRAXIS-WORKSHOP: INTERKULTURELLE PROJEKTARBEIT (PFLICHT)

REFERENTEN

Unsere Referenten verfügen sowohl über fundiertes akademisches Wissen als auch langjährige Praxis-Erfahrung in interkultureller Arbeit.

EINZELHEITEN ZUR WEITERBILDUNG

Detaillierte Informationen zu Seminarinhalten, Ort, Termin und Gebühr, finden Sie unter dem Themenbereich "Interkulturelle Arbeit & Integration" im BVS-Fortbildungsprogramm sowie unter www.bvs.de.

HINWEIS

Die einzelnen Seminare können auch losgelöst von der Weiterbildungsreihe besucht werden (dies trifft nicht auf den Praxis-Workshop zu).

ANSPRECHPARTNER/INNEN

Inhalt: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de Organisation: Sarah Überschär, Telefon 089/54057-8603, sarah.ueberschaer@bvs.de

Einführung in interkulturelle Arbeit

www.bvs.de/17592

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten
- INHALT Interkulturelle Diversität in der öffentlichen Verwaltung: gestern, heute und morgen // Interkulturelles Glossar: Wichtige Begriffe in der interkulturellen Arbeit (Von A wie Assimilation bis Z wie Zuwanderung) // Entwicklung und Stärkung einer interkulturellen Persönlichkeit: Selbstreflexion von kulturellem Hintergrundwissen, Ihrer aktuellen Handlungssicherheit sowie zur Unterscheidung von Stereotypen und Vorurteilen // Kulturelle Wahrnehmung & Perspektivwechsel // Einblick in andere Kulturkreise: Werte, Identität, Kulturstandards, soziale Verhältnisse, Familienstrukturen, Geschlechterverhältnisse, Rollenvorstellungen und Kommunikationsstile // Grundlagen interkultureller Kommunikation (Do's and Don'ts) // "Angekommen in Deutschland": Kulturschock für geflüchtete Menschen und Behörden // Interkulturelle Konflikte Grundlagenwissen // Interkulturelle Arbeit in der Praxis: Besprechung Ihrer Praxis-Situationen
- HINWEIS Dieses Seminar ist ein Pflichtmodul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich aber ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden. // Im Seminar wird für Interessierte ein kurzer Überblick über die Module, Schwerpunkte und Inhalte des Weiterbildungslehrgangs gegeben.

DOZENT/-IN Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
11.05. bis 12.05.2026	Utting	Nr. MI-26-238777 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	430,00 € 55,00 € 60,00 €

Kultursensibles Handeln & Interkulturelle Kommunikation

www.bvs.de/17593

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten
- NHALT Was "treibt Sie um" in der täglichen Praxis? Interkultureller Erfahrungsaustausch, Fallbesprechung & fachliche Supervision // Menschen aus anderen Kulturkreisen besser verstehen: kulturelles Hintergrundwissen anhand des Modells der Kulturdimensionen (nach Hofstede) sowie kulturelle und landskundliche Aspekte aus ausgewählten Ländern / Regionen (u.a. Naher/ mittlerer Osten, Nord-Ost-Afrika, Westafrika etc.): − Kulturelle Werte, Erwartungshaltungen und Rollenvorstellungen − Direkter/indirekter Kommunikationsstil − Nähe/Distanz und nonverbale Kommunikation im interkulturellen Kontakt − Geschlechterverhältnisse und Familienstrukturen − Umgang mit Autoritäten/Behörden-Bediensteten, mit Schriftwechsel, Unsicherheit und Bürokratie − Umgang mit Fehlern, Kritik und Konflikten etc. // Kultursensibles Handeln und Kommunizieren (Grundlagen) // Differenzierung zwischen "normalem" und kulturbedingtem Verhalten // Interkulturelle Konflikte: Ursachen, erkennbare Signale und Lösungen // Selbstreflexion: eigener Haltungen und Werte // Überprüfung sowie Erweiterung eigener Denk- und Deutungsmuster von (Fremd-)Verhalten // Interkulturelle Kommunikation serviceorientiert, erfolgreich und auch mitarbeiterfreundlich gestalten
- HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-**IN** Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
22.06. bis 23.06.2026	Utting	Nr. MI-26-238778 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	430,00 € 55,00 € 60,00 €

Kultur- und Landeskunde I – Naher Osten (Webinar)

www.bvs.de/16621

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten
- INHALT Syrien Irak Afghanistan: Geografie // Bevölkerung & Gesellschaft // Geschichte (Überblick) // Kultur // Religion // Politik // Wirtschaft & Entwicklung // Arbeitsleben // Alltag // Gegenwart // Flucht: Zielländer in Europa
- HINWEIS Das Webinar findet vom 25. 27.11.2026 statt und gliedert sich in 3 Sequenzen auf: täglich jeweils von 08:30 ca. 13 Uhr. // Dieses Webinar ist ein Modul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Webinar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Webinar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-**IN** Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
25.11. bis 27.11.2026	Online	Nr. WEB_MI-26-238779 (18 UE à 45 Min.)	Seminar	395,00 €

Kultur- und Landeskunde II – West- und Ostafrika (Webinar)

14/14/14/ bye do/19060

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten
- INHALT Die folgenden Inhalte können sich auf diese Länder / Regionen / Kulturkreise beziehen: Westafrika: Nigeria Niger Mali Senegal & Ostafrika: Eritrea Somalia (Süd-)Sudan Äthiopien: // Geografie // Bevölkerung & Gesellschaft // Geschichte (Überblick) // Kultur // Religion // Politik // Wirtschaft & Entwicklung // Arbeitsleben // Alltag // Gegenwart // Flucht: Zielländer in Europa // Hinweis: Es erfolgt eine Vorab-Abfrage unter den Teilnehmenden zu den gewünschten Ländern / Regionen / Kulturkreisen.
- HINWEIS Das Webinar findet vom 16. 18.09.2026 statt und gliedert sich in 3 Sequenzen auf: täglich jeweils von 08:30 ca. 13 Uhr. // Es erfolgt eine Vorab-Abfrage unter den Teilnehmenden zu den gewünschten Ländern / Regionen / Kulturkreisen. Möglich sind: Westafrika: Nigeria Niger Mali Senegal Ostafrika: Eritrea Somalia (Süd-)Sudan Äthiopien // Dieses Webinar ist ein Modul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Webinar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Webinar kann also auch einzeln gebucht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
16.09. bis 18.09.2026	Online	Nr. WEB_MI-26-238780 (18 UE à 45 Min.)	Seminar	395,00 €

Kultur- und Landeskunde III – UKRAINE: Was wir über die Ukraine wissen müssen (Webinar)

www.bvs.de/17804

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten; insbesondere wenn Sie mit ukrainischen Geflüchteten im Rahmen Ihrer beruflichen Tätigkeit zu tun haben.
- INHALT Geographie und Geschichte // Bevölkerung // Religion, Kultur und Mentalität // Politik, Wirtschaft und Entwicklung // Situation und Alltag in der Ukraine nach dem 24.02.2022 // Leben in Deutschland
- HINWEIS Das Webinar findet vom 15. 16. Juli 2026 statt und gliedert sich in 2 Sequenzen auf: täglich jeweils vormittags von 09:00 ca. 13:00 Uhr. // Dieses Webinar ist ein Modul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Webinar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Webinar kann also auch einzeln gebucht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.07. bis 16.07.2026	Online	Nr. WEB_MI-26-238781 (10 UE à 45 Min.)	Seminar	250,00 €

104 Wir bilden Bayern

Der Islam und die islamisch geprägte Welt: Wissen – Verstehen – Begegnen

www.bvs.de/18061

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten
- INHALT Entstehungsgeschichte einer Weltreligion // Muhammad: Person & Prophet Überblick über seine Lehren (Sunna) // Das heilige Buch: der Koran // Werte, Moral, Recht und öffentliche Ordnung im Islam (Scharia) // Strömungen im Islam (Überblick) // Islam und Moderne // der Politische Islam (Islamismus, "IS") // Exkurs: Die Entstehung der nahöstlichen Staatenwelt & Politische Systeme // Konfliktgeschehen in der islamisch geprägten Welt (am Beispiel Naher Osten mit Fokus auf Syrien und Irak) // Fluchtgründe und –wege, der Traum von Europa // Islam in Deutschland // Besprechung Ihrer Erfahrungen & Praxis-Situationen: der Islam im Berufsalltag // Exkursion an einen Ort "interkultureller Begegnung", z. B. in eine islamische Moschee
- HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.10. bis 23.10.2026	Gersthofen	Nr. MI-26-238782 (22 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	475,00 € 110,00 € 95,50 €

Erfolgreiche Integrationsarbeit: Ansätze, Konzepte & Ideen

www.bvs.de/16743

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind
- ▶ INHALT Praxisorientierte Bestandsaufnahme: Gemeinsam erarbeiten wir eine strukturierte Basis-Analyse der aktuellen Situation in Ihrer Kommune/Behörde, um den Status quo zu definieren. // Erste Schritte in die Praxis: Wir vergleichen Integrationskonzepte anderer Kommunen, identifizieren Erfolgsfaktoren und prüfen mögliche Kooperationen, z. B. mit externen Beratungen oder Universitäten. // Know-How für den Aufbau eines Integrationskonzepts oder eines Integrationsleitfadens: klare, praxisorientierte Integrationsziele setzen definieren und priorisieren der wichtigsten Handlungsfelder Entwicklung kurzfristiger, mittelfristiger und langfristiger Maßnahmen/Projekte Erstellung Partner- und Netzwerk-Konzept, um alle relevanten Akteure einzubinden Klärung von Verantwortlichkeiten, Personalressourcen und Budgetfragen Formulieren eines praxisgerechten, schriftlichen Integrationskonzepts, das überzeugt. // Strategische Umsetzung: politische Gremien und Führungskräfte für Ihre Ideen gewinnen können inklusive Tipps für eine wirkungsvolle Präsentation. // Erfolgreiche Beispiele aus der Praxis: Lassen Sie sich inspirieren! // Kreativ-Workshop: Arbeit an Ihren eigenen Projekten und Ideen von der Theorie direkt in die Praxis
- HINWEIS Wichtig: In diesem Seminar werden keine maßgeschneiderten / vollständigen Integrationskonzepte erstellt. Nach Ende des Seminars kennen Sie aber die wesentlichen Bestandteile von Integrationskonzepten und verfügen über das nötige Know-How, um in der Praxis selbstständig (Teil-) Konzepte entwickeln zu können. // Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-IN Fahim Sobat & Gast-Dozenten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
21.09. bis 22.09.2026	Utting	Nr. MI-26-238783 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	430,00 € 55,00 € 60,00 €

Methodenkoffer zur Gestaltung interkultureller Veranstaltungen, Workshops, etc.

www.bvs.de/16891

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind und regelmäßig interkulturelle Veranstaltungen, Workshops etc. durchführen (sollen)
- ▶ INHALT Checkliste vom Auftrag zur Umsetzung: Konzeption, Planung, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von interaktiven Veranstaltungen // Grundlagen der Gruppendynamik in Veranstaltungen und Besonderheiten bei der Gestaltung von interkulturellen Veranstaltungen // Moderations- und Präsentationstechniken // Tipps & Tricks in Rhetorik & Körpersprache // Grundlegende Kommunikationstechniken & Besonderheiten interkultureller Kommunikation // Praktische Übungen: Planung & Durchführung von fiktiven Sequenzen // Veranstaltungsformate und geeignete Methoden: Welche Methoden / Übungen etc. eignen sich für welche Veranstaltungsformate? // Beantwortung Ihrer Praxis-Fragen
- HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-IN Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
05.10. bis 06.10.2026	Rothenburg	Nr. MI-26-238784 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	430,00 € 55,00 € 60,00 €

Interkulturelle Missverständnisse & Konflikte: erkennen, verstehen, handeln und auflösen

www.bvs.de/18062

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind
- INHALT Wie entstehen Konflikte: allgemeines Grundlagenwissen & Kommunikationsmodelle // Von der Meinungsverschiedenheit bis zur Eskalation: Konflikt-Entwicklung / Eskalationsstufen nach F. Glasl // Früherkennung und Wahrnehmung von interkulturellen Konflikten: Ursachen, Besonderheiten und Herausforderungen // Interkulturelle Konflikte und deren spezielles Setting: Kulturalisierung von Konflikten // Rollen und Verantwortlichkeiten bei Konfliktklärung // Werteentscheidungen treffen und reflektieren, eigene Grenzen setzen, Nähe-Distanz-Regulierung in Arbeitsbeziehungen // Gewaltfreie Kommunikation und Deeskalationsprinzipien: Übertragbarkeit auf interkulturelle Konflikt-Situationen // Instrumente zur Konflikt-Lösung: externe Moderation und Mediation bei interkulturellen Konflikten // Besprechung Ihrer Praxis-Fragen
- HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-**IN** Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
06.07. bis 07.07.2026	Lauingen	Nr. MI-26-238785 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	430,00 € 55,00 € 60,00 €

106

Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzung: professionell und couragiert Handeln NEU

www.bvs.de/18059

- 🛮 ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die sich dienstlich und/oder persönlich gegen Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzung engagieren; insbesondere Beschäftigte, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.
- INHALT Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzung: Begriffsklärung und gesellschaftliche Bedeutung im Jahr 2026 // Gesetzliche Prävention: Grundgesetz (GG), Europäische Gleichbehandlungsrichtlinien, Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) und weitere Rechtsnormen (Kern-Aussagen & Uberblick) // Antidiskriminierung und Prävention: Auftrag und Aufgaben der öffentlichen Verwaltung // Ursachen und Formen von Diskriminierung und Rassismus // Diskriminierung, Rassismus und Ausgrenzung erkennen // Professionelle Handlungsoptionen & Leitfaden für ein couragiertes Handeln // Selbstreflexion, Selbstschutz und persönliche Abgrenzung // Unterstützung & Netzwerk: Antirassismus- und Antidiskriminierungsstellen in Bayern
- HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
17.11.2026	München	Nr. MI-26-238786 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	250,00 €

Migration, Gesundheit und Traumata

www.bvs.de/18495

- 2 ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.
- 2 INHALT Psychologische Phasen der Migration und psychosoziale Dynamiken (Sluzki, Abdallah-Steinkopff, Budimlic 2018) Gesundheitliche Auswirkungen von Flucht, Migration und struktureller Diskriminierung Grundlagen von Trauma und Traumafolgestörungen Postmigrationsstressoren und ihre Relevanz für Gesundheit und Teilhabe Kultursensible Perspektiven auf Gesundheit, Krankheit und Heilung Praktische Ansätze zur traumasensiblen Begleitung Selbstfürsorge und Schutz vor sekundärer Traumatisierung für Fachkräfte
- METHODIK Neben theoretischen Grundlagen bieten praxisnahe Fallbeispiele und Reflexionsübungen die Möglichkeit, eigene Erfahrungen einzuordnen und Handlungsoptionen weiterzuentwickeln. Durch interaktive Methoden wie Gruppenarbeiten und moderierten Erfahrungsaustausch wird die aktive Beteiligung der Teilnehmenden gefördert. Ergänzend kommen Videos, vielfältige Arbeitsmaterialien sowie Beispiele aus dem konkreten Arbeitskontext der Teilnehmenden zum Einsatz.
- HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
23.11.2026	München	Nr. MI-26-242360 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Diversity Management & Interkulturelle Öffnung der Verwaltung (Webinar)

www.bvs.de/16890

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen in verantwortlichen Positionen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind, insbesondere Sachgebiets- und Abteilungsleitungen von Landratsämtern, Gemeinden und Städten, die mit der Aufgabe des Diversity Managements betraut sind.
- DINHALT Zahlen, Daten, Fakten zur demografischen Entwicklung mit Regionalbezug und die Bedeutung für die öffentliche Verwaltung // Bestandsaufnahme: Überprüfung und Reflexion der bestehenden Angebote und Maßnahmen im Umgang mit Vielfalt (behördenintern und extern sowie auf der Ebene der Arbeitsfelder der Teilnehmenden) // Diversity-orientierte Verwaltung als leistungsfähiger, innovativer und zukunftsfähiger Wettbewerbsvorteil − Was heißt das im Konkreten? // Interkulturelle Öffnung der Verwaltung und eine divers zusammengesetzte Verwaltung zur Sicherstellung der Anschlussfähigkeit an gesellschaftliche Gruppen und Kulturen // Verstehen, Anwenden und Gestalten der Möglichkeiten für eine vielfaltsorientierte Öffnung der Verwaltung // Zielgerichtete und strategische Steuerung des Diversity Management-Prozesses als Führungsaufgabe // Diversity Management als unerlässliches Instrument zur Personalgewinnung und -bindung nutzen // Grundlagen Interkultureller Kompetenz als abteilungsübergreifende Querschnittsaufgabe
- HINWEIS Dieses Webinar ist ein Modul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Webinar richtet sich ebenso an Personen, die sich losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Webinar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-IN Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.10. bis 16.10.2026	Online	Nr. WEB_MI-26-238788 (12 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Interkulturelle Skills für Führungskräfte: Mit Weitblick den Kulturwandel gestalten – Sind Sie am Puls der Zeit?

elt: NEU www.bvs.de/18063

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Mitarbeitende in verantwortlicher Position, die ihr eigenes Führungsrepertoire durch den Erwerb interkultureller Führungsskills erweitern möchten
- INHALT Utopie oder Weitblick? Wenn der Nachwuchs- und Fachkräftemangel überwunden ist: Interkulturelle Vielfalt als künftiger Personal-Standard in der öffentlichen Verwaltung // Herausforderungen und Chancen einer multikulturell-zusammengesetzten Mitarbeiterschaft // Führung mit kultursensiblem Verständnis: die 5 Säulen interkultureller Skills: Wissen: Anreicherung eines interkulturellen Wissensschatzes Reflexion: kulturelle Wahrnehmung und die eigene kulturelle Prägung Haltung: eigene Werte, Überzeugungen und Verhalten Handlung: Kultursensibles Handeln, Führen und Kommunizieren Struktur: Interkulturelle Öffnung der Verwaltung: den Kulturwandel proaktiv gestalten // Praxistransfer: Persönliche Entwicklungsaufgaben im Umgang mit interkultureller Diversität
- HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

DOZENT/-IN Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
27.07. bis 28.07.2026	Utting	Nr. MI-26-238789 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	430,00 € 55,00 € 60,00 €

108 Wir bilden Bayern

Rechtliche Aspekte in der Flüchtlingsarbeit

www.bvs.de/16551

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.
- INHALT Grundlagen des Asylrechts // Wesentliche Gesetzesänderungen im Asyl- und Ausländerrecht (AsylG, AufenthG u.a.) // Fachkräfteeinwanderung // Arbeitsmigration // Familiennachzug // Asylbewerberleistungsgesetz Hinweis: Die Lehrbeauftragte wird einen tagesaktuellen Rechtsstand referieren und geht auf die individuellen Themenwünsche der Teilnehmenden ein
- HINWEIS Dieses Seminar ist ein Modul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar richtet sich ebenso an Personen, die sich im Bereich der interkulturellen Arbeit losgelöst vom Weiterbildungslehrgang fortbilden möchten. Dieses Seminar kann also auch einzeln gebucht werden.

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.09.2026	München	Nr. MI-26-238790 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	270,00 €

Migrationsbildung 4.0 – Perspektivwechsel und Klgestütztes Arbeiten für die interkulturelle Verwaltungspraxis

www.bvs.de/18617

- ZIELGRUPPE Führungskräfte und Beschäftigte aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind
- INHALT Einführung in Migrationsbildung: Ursachen für Migrationsbewegungen; humanitäre wie rechtliche Rahmenbedingungen von Flucht/Asyl; gesellschaftliche und politische Auswirkungen // Fall-Analysen: Authentische Fallbeispiele zu Fluchtgründen und Zielen von Migranten aus dem Nahen Osten, Türkei, Balkan u.a; Materialien zu kulturellen Prägungen und Geschlechterrollen, Erwartungen und Missverständnissen zwischen Geflüchteten und Aufnahmeland/Verwaltung // Perspektivwechsel: Lebenswirklichkeit, Lebensziele und Zwänge von Geflüchteten und Migranten in Deutschland; Status, Ehre, illegale Vergangenheit als maßgebliche Probleme für Integration, Verwaltung und Aufnahmegesellschaft // KI in der Verwaltung: Künstliche Intelligenz als Handlungs-Werkzeug: ChatGPT, Perplexity AI, Consensus AI; KI-gestütztes Simulieren von Beratungsgesprächen und des "Perspektivwechsels"; Entwicklung von Lösungsstrategien bei Konflikten; KI-generierte verständliche Texte für Geflüchtete und Migranten. // Ethik und Datenschutz: KI im öffentlichen Sektor: Datenschutz, Informationshoheit, Recht und Ethik
- METHODIK Multimedial: Einsatz von Reportagen, Interviews und Videosequenzen // Digital & innovativ: Nutzung von KI zur Texterstellung & Perspektivarbeit // Dialogisch & realitätsnah: Austausch mit zugeschalteten Migranten, Experten // Interaktiv: Gruppenarbeit, Planspiele, Fallarbeit // Reflexiv: Ethikdiskussionen und Feedbackrunden
- DOZENT/-IN Bernd Niebrügge, ARD/BR-Auslandskorrespondent (Türkei / Nahost)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
29.06. bis 30.06.2026	Obing	Nr. MI-26-242070 (18 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 55,00 € 60,00 €

Künstliche Intelligenz als (IT-)Support in der interkulturellen Arbeit: Chancen & Potenziale für die öffentliche Verwaltung (Kompakt-Webinar)

www.bvs.de/18469

- **ZIELGRUPPE** Führungskräfte und Mitarbeitende in öffentlichen Verwaltungen, die sich mit KI als effektivem Tool für interkulturelle Praxisarbeit auseinandersetzen möchten.
- ▶ INHALT KI und interkulturelle Arbeit Wie geht das zusammen? // Potenziale von KI zur Förderung interkultureller Kompetenz // Einsatzbereiche von KI in interkulturellen Kontexten (z. B. Wissenserwerb, Datenanalyse, Übersetzung, Kommunikation, KI als Dolmetscher) // Risiken: Bias in Daten und Algorithmen Wie KI kulturelle Vorurteile verstärken können // Diskussionsrunde: Ethische Fragestellungen bei der Nutzung von KI im interkulturellen Kontext // Praxis-Training/Simulation: Umgang mit KI-Tools in realistischen Szenarien
- METHODIK Interaktive Vorträge mit praxisnahen Beispielen // Einzelübungen & Gruppenarbeiten // Praxis-Training mit ausgewählten KI-Tools // Moderierte Diskussionen und Erfahrungsaustausch
- DOZENT/-IN Fahim Sobat

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
20.04. bis 21.04.2026	Online	Nr. WEB_MI-26-238791 (12 UE à 45 Min.)	Seminar	320,00 €

Abschluss-Workshop: Interkulturelle Projektarbeit

www.bvs.de/16746

- ZIELGRUPPE Ausschließlich Teilnehmende an der BVS-Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration"
- VORAUSSETZUNG Zu diesem Praxis-Workshop können Sie sich erst anmelden, wenn Sie die erforderlichen Seminare aus den Fachmodulen besucht und Ihre Projektarbeit bei der BVS eingereicht haben.
- INHALT Was beschäftigt Sie aktuell in Ihrer Praxis? Erfahrungsaustausch & fachliche Supervision // Rückschau auf Ihre besuchten Seminare: Was ist inhaltlich hängen geblieben? // Reflexion: Erkenntnisse & Erfahrungen bei den besuchten Seminaren // Reflexion: Was konnten Sie in der Praxis erproben, anwenden und umsetzen // Präsentation & Besprechung Ihrer Projektarbeit // Feedback zur Projektarbeit von den Lehrbeauftragten und Teilnehmenden // Kollegiale Beratung und Coaching: Gemeinsame Arbeit an Fallbeispielen aus Ihrer Praxis // Feierliche Zertifikats-Verleihung
- HINWEIS Dieses Seminar ist ein Pflichtmodul der Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration". Das Seminar kann ausschließlich von Teilnehmenden dieser Weiterbildungsreihe besucht werden. Es müssen alle Voraussetzungen erfüllt sein, um zugelassen zu werden (vollständiger Besuch der erforderlichen interkulturellen Seminare und eingereichete schriftliche Projektarbeit).
- DOZENT/-IN Fahim Sobat, Sebastian Pagel (BVS)

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
15.12.2026	München	Nr. MI-26-238792 (8 UE à 45 Min.)	Seminar	250,00 €

110 Wir bilden Bayern

Interkulturelles Forum: BVS-Vernetzungstreffen für Interkulturelle Arbeit & Integration – Gemeinsam Integration fördern!

www.bvs.de/18370

- ZIELGRUPPE Der Workshop richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Behörden, die im Bereich interkulturelle Arbeit, Migration und Integration tätig sind. Besonders angesprochen sind Absolventen/-innen sowie aktuelle Teilnehmende der BVS-Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration".
- ▶ VORAUSSETZUNG Praxis-Erfahrungen im Bereich der interkulturellen Arbeit sind wünschenswert und tragen zur aktiven Teilnahme bzw. zum erfolgreichen Austausch bei.
- INHALT Impulsvorträge: Top-Experten aus Verwaltung und Wissenschaft präsentieren aktuelle Entwicklungen und Themen der interkulturellen Arbeit und Integration // Praxisberichte: Erfahren Sie aus erster Hand, wie Absolventen der BVS-Weiterbildung den Praxis-Alltag als "Referenten/-innen für interkulturelle Arbeit & Integration" gestalten // Kollegiale Fallberatung: In Kleingruppen erarbeiten Sie gemeinsam Lösungen für Ihre aktuellen Herausforderungen // Erfahrungsaustausch & Diskussion: Moderierte Diskussionen ermöglichen einen tiefen Einblick in die Praxis und fördern den konstruktiven Austausch // Netzwerkaufbau: Nutzen Sie die Gelegenheit, wertvolle Kontakte zu knüpfen und Ihr professionelles Netzwerk zu erweitern
- METHODIK Praxis-Workshop im Format einer exklusiven Experten-Tagung in "kleiner konstruktiver" Runde mit max. 25 Teilnehmern unter Leitung von Herrn Fahim Sobat und Moderation von Sebastian Pagel (BVS).
- HINWEIS Für aktuelle Teilnehmer/-innen der BVS-Weiterbildung "Referenten für interkulturelle Arbeit & Integration" kann dieses Vernetzungstreffen angerechnet werden.
- DOZENT/-IN Fahim Sobat, Sebastian Pagel und weitere Dozenten

TERMIN	ORT	SEMINAR-NR.	GEBÜHREN	
08.06. bis 09.06.2026	Utting	Nr. MI-26-238793 (16 UE à 45 Min.)	Seminar Unterkunft Verpflegung	450,00 € 55,00 € 60,00 €

Berufsbegleitende WEITERBILDUNGEN



Planen und Bauen, Bauhof

FACHKRAFT FÜR ÖFFENTLICHES BAURECHT – GEMEINDEN (BVS) – Die Weiterbildung für Mitarbeitende in den

Bauämtern der Gemeinden

Ansprechpartner: Andreas Hofmann, Telefon 089 54057-8680, hofmann@bvs.de

Lehrgang mit Zertifikat "Bauleitplanung in Kooperation mit der Bayerischen Archtiektenkammer

Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

GEBÄUDEMANAGER (BVS) - Eine Qualifizierungsmaßnahme für

Mitarbeitende im Liegenschaftsbereich

Ansprechpartner: Andreas Hofmann, Telefon 089 54057-8680, hofmann@bvs.de

BAUHOFLEITER (BVS) - Eine Weiterbildung für Bauhofleitungen und solche, die es werden sollen

Ansprechpartnerin: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de

VERWALTUNGSEIGENE STRASSENWÄRTERPRÜFUNG - Eine Möglichkeit für technische Mitarbeitende von Land-

kreis-Bauhöfen, sich weiter zu qualifizieren

Ansprechpartner: Sandra Reisinger, reisinger@bvs.de



Finanzen

FACHKRAFT FÜR KÄMMEREI UND FINANZVERWALTUNG (BVS) – Die Qualifizierung für Mitarbeitende in Finanz-

Ansprechpartnerin: Katrin Suhre, Telefon 089 54057-8652, suhre@bvs.de

BUCHHALTER KOMMUNAL (BVS) - Die Qualifizierung für die Mitarbeitende in Finanzverwaltungen

Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de

VOLLSTRECKUNGSFACHWIRT/IN (BVS) – Die Qualifizierung für Vollstreckungsfachwirte

Ansprechpartnerin: Dorothea Klempnow, Telefon 089 54057-8660, klempnow@bvs.de



Marketing PR

REFERENT FÜR PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT (BVS) – Weiterbildung für Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die mit Presse- und Öffentlichkeitsarbeit befasst sind.

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

REFERENT FÜR KOMMUNALES MARKETING (BVS) – Weiterbildung für Mitarbeitende kommunaler Stellen und kommunaler Eigenbetriebe, die mit der Aufgabe betraut sind, auf dem Markt zu agieren.

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de



Führen Leiten Steuern

FÜHRUNGSKRAFT (BVS) – Die berufsbegleitende Führungskräfte-Qualifizierung

Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

BEAUFTRAGTE FÜR GESUNDHEITSMANAGEMENT – Weiterbildung im betrieblichen Gesundheitsmanagement für die öffentliche Verwaltung

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de

PROJEKTLEITER (BVS) BZW. PROJEKTLEITERIN – Die berufsbegleitende Qualifizierung für professionelles Projektmanagement in Verwaltungen

Ansprechpartnerin: Miriam Welte, Telefon 089 54057-8693, welte@bvs.de

OFFICEMANAGER (BVS) – Die Qualifizierungsmaßnahme für das Office-Management

Ansprechpartnerin: Ursula Gorges, Telefon 089 54057-8690, gorges@bvs.de

112

(P)

Personalwesen und zentrale Aufgabe

PERSONALFACHWIRT (BVS) – Die Qualifizierung für die Personalsachbearbeitende in den Verwaltungen Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

NEU IM PERSONALBEREICH – Der Kompaktlehrgang von BVS und AKDB für neue Personalsachbearbeitende aus kleineren und mittleren Kommunen

Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

REISEKOSTENSACHBEARBEITUNG (BVS) – Die Modulreihe zur fachlichen und persönlichen Qualifizierung für neue und erfahrene Reisekostensachbearbeitende.

Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Qualifizierung für die Gleichstellungsbeauftragten in den Verwaltungen Ansprechpartnerin: Doris Hüttner, Telefon 089 54057-8661, huettner@bvs.de

WEITERBILDUNG FÜR AUSBILDUNGSBEAUFTRAGTE

Ansprechpartnerin: Cornelia Hetterich, 089/54057-8261, c.hetterich@bvs.de

GEPRÜFTE/R DOZENT (BVS) - Die pädagogische Weiterbildung für Lehrbeauftragte

Ansprechpartner: Christian Dandl, Telefon 089 54057-8105, dandl@bvs.de



IT Digitalisierung

AMTSFLUENCER – Amtsfluencer sprechen über die Behörde und nicht für die Behörde!

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

ZERTIFIZIERTER BEHÖRDLICHER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER (BVS) – Der Zertifikatslehrgang für den behörd-

lichen Datenschutz in Bayern in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Landesbauftragten für Datenschutz.

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALLOTSE (BVS) - Die Weiterbildung in Sachen Digitalisierung in Bayern.

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALKOORDINATOR (BVS) - Die Aufbauqualifizierung in Sachen Digitalisierung in Bayern

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALWIRT (BVS) – Die übergreifende Weiterbildung in Sachen Digitalisierung für Verwaltungsinformationswirte, Informationssicherheitsbeauftragte und Digitalkoordinatoren

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DIGITALMANAGER – Neuentwicklung im Rahmen der Zukunftskommission Bayern

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

DROHNENFÜHRERSCHEIN A1/A3 – Der Einstieg in die Nutzung von Drohnen in der Verwaltung Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

A2 DROHNEN FERNPILOTENSCHEIN – Ausbildung und Prüfung A2-Fernpilotenschein nach DVO (EU) 2019/947 gemäß UAS.OPEN.030(2)c

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

INFORMATIONSSICHERHEITSBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Weiterbildung für Mitarbeitende, die Entwicklungen im Informationssicherheitsbereich überwachen und kontrollieren

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

BCM PRAKTIKER – Die Weiterbildung zum BCM-Praktiker (BSI) vermittelt Ihnen fundierte Kenntnisse und praktische Kompetenzen im Bereich des Business Continuity Management (BCM)

Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

IT-GRUNDSCHUTZ PRAKTIKER (BVS) - Der Einstieg in das offizielle Zertifizierungsprogramm des BSI

Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

IT-GRUNDSCHUTZ BERATER – Diese Weiterbildung baut auf den Inhalten des IT-Grundschutz-Praktikers auf und entspricht dem Curriculum des BSI

Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

KI LOTSE – Beschäftigen Sie sich mit KI um nicht abgehängt zu werden

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

ONLINEMODERATOR (BVS) – Die Qualifizierung zur Steuerung von Onlineveranstaltungen (zugleich Bestandteil im Lehrgang Digitalwirt (BVS)

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

QUEREINSTEIGER INFORMATIONSTECHNOLOGIE UND DIGITALISIERUNG (BVS) - Die berufsbegleitende Einstiegsqualifizierung in die digitale Verwaltung

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

KOMPAKTLEHRGANG DATENSCHUTZBEAUFTRAGTE - Dieser Lehrgang ermöglicht eine intensive und kompakte

Auseinandersetzung mit den zentralen Aspekten behördlichen Datenschutzes Ansprechpartner: Mario Schulze, Telefon 089 54057-8688, mario.schulze@bvs.de

SMART CITY - Smart City zum Anfassen und Erleben!

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

SOCIAL MEDIA MANAGER - Das Web spricht über Sie - reden Sie unbedingt mit

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

VERWALTUNGSINFORMATIONSWIRT (BVS) - Die Weiterbildung für die Informationstechnik in der Verwaltung

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de

KOMMUNALPROFIL FÜR INFORMATIONSSICHERHEITBEAUFTRAGTE (BVS) – Die Weiterbildung zum Kommunal-

profil Praktiker

Ansprechpartner: Michaela Wintermayr-Greck, Telefon 089 54057-8689, wintermayr-greck@bvs.de



Quereinsteiger

VERWALTUNGSKOMPETENZ FÜR QUEREINSTEIGER – Die Weiterbildung für

Mitarbeitende in der öffentlichen Verwaltung ohne Verwaltungsausbildung Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de



Kita Soziales Interkulturelles

QUALIFIZIERTE FÜHRUNGSFACHKRAFT IM KITA-BEREICH (BVS) - Die Modulreihe zum Sozialmanagement in Kindertagesstätten

Ansprechpartnerin: Daniela Reitberger, Telefon 089 54057-8658, reitberger@bvs.de

KOMPAKTLEHRGANG LEITUNG UND VERWALTUNG VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (BVS) - Der Kompaktlehrgang für Führungskräfte von Kindertageseinrichtungen und Mitarbeitende der Verwaltung, die mit dem Betrieb von Kitas befasst sind und ihre Kindertageseinrichtung(en) zukunftssicher aufstellen möchten.

Ansprechpartnerin: Christine Wiench, Telefon 089 54057-8659, wiench@bvs.de

FACHKRAFT FÜR LEITUNG UND VERWALTUNG VON KINDERTAGESEINRICHTUNGEN (BVS) – Die Qualifizierung für Führungskräfte von Kindertageseinrichtungen und Mitarbeitende der Verwaltung, die mit dem Betrieb von Kitas befasst sind und ihre Kindertageseinrichtung(en) zukunftssicher aufstellen möchten.

Ansprechpartnerin: Christine Wiench, Telefon 089 54057-8659, wiench@bvs.de

REFERENTEN FÜR INTERKULTURELLE ARBEIT & INTEGRATION (BVS) - Weiterbildung für Mitarbeitende aus staatlichen und kommunalen Stellen, die im Arbeitsfeld der interkulturellen Arbeit, Migration und Integration tätig sind oder dort Fuß fassen möchten.

Ansprechpartner: Sebastian Pagel, Telefon 089 54057-8694, pagel@bvs.de



Kommunale Verkehrsüberwachung

GEPRÜFTE/R KOMMUNALE/R VERKEHRSÜBERWACHER

Ruhender/Fließender Verkehr (BVS)

Ansprechpartnerin: Michaela Thienemann, Telefon 089 54057-8620, thienemann@bvs.de



BERUFSBEGLEITENDE WEITERBILDUNGEN

Die berufbegleitenden Weiterbildungen sind in einer eigenen Broschüre veröffentlicht.

Sie können diese kostenlos anfordern unter:

www.bvs.de/weiterbildungen

Bitte ausgefüllt zurücksenden an

9 089 54057-8599

ANMELDUNG



Online suchen und buchen

				▶ bvs.de/seminare	
Dienstbehörde/Untern Kundennummer bei der		Anmeldende Behö Kundennummer be (wenn nicht Dienstb	i der BVS	Kostenträger Kundennummer bei der BVS (wenn nicht Dienstbehörde)	
Postanschrift		Postanschrift		Postanschrift	
Sachbearbeitung		Telefon/Telefax		E-Mail-Adresse Ihrer Dienststelle (Team-/Funktionspostfächer können angegeben werden)	
Teilnehmende Pers	on				
Name, Vorname	☐ männlic	th weiblich	divers	Geburtsdatum (Pflichtfeld)	
				er BVS, z.B. Webinare und Moodle). nen, auch aus dem Homeoffice heraus.	
Veranstaltung					
Nummer	Bezeichnu	ng und Termin			
Befreiung Unterkunft *	Grund 02 k	oitte gesondert begr	ünden		
* Bitte angeben: Grund 01: Dienst- oder Wohnort näher als 50 km zumVeranstaltungsort Grund 02: Zwingende persönliche oder dienstliche Gründe: bitte gesondert begründen Ich benötige ein barrierefreies Zimmer					
ich behouge ein barr	iereneles ZI	miner			
Datum, Unterschrift					

Die Speicherung der Personendaten erfolgt gemäß dem Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG. Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter www.bvs.de/datenschutz.

Die Teilnahme an unseren Fortbildungsveranstaltungen richtet sich nach der Satzung der BVS, der Gebührensatzung der BVS und

dem Fortbildungsprogramm mit den Teilnahmebedingungen. Näheres unter www.bvs.de

TAGUNGEN UND KONGRESSE DER BAYERISCHEN AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT GMBH

TAGUNGSTERMINE 2025

07.-08.10.2025 Fachtagung für Kommunales Gebäudemanagement, Liegenschaften, Energie und Infrastruktur

Ort: Amberg, HYBRID

15.10.2025 Praxistag für Medienrecht – Urheber- und Persönlichkeitsrechte

DIGITAL

28.-29.10.2025 Fachtagung für Personalmanagement

Ort: Augsburg, **HYBRID**

11.-12.11.2025 Fachtagung für Sekretariat und Assistenz II

Ort: Straubing

18.11.2025 Update Arbeitsrecht

Ort: Nürnberg

27.11.2025 Praxistag: Kapitalertragsteuer und steuerliches Einlagekonto bei juristischen Personen

des öffentlichen Rechts
Ort: Augsburg, HYBRID

TAGUNGSTERMINE 2026

15.01.2026 Fachtagung für Compliance und Korruptionsprävention

DIGITAL

20.01.2026 Update für die Personalvertretung

Ort: Augsburg, HYBRID

22.01.2026 Aktuelle Entwicklungen im Ausländerrecht

DIGITAL

28.-29.01.2026 Dienstrechtlicher Kongress I

Ort: Augsburg, HYBRID

04.-05.02.2026 Besteuerung der öffentlichen Hand I

Ort: Landshut, HYBRID

12.02.2026 Fachtagung Brückenmanagement in Kommunen nach DIN 1076 NEU

Ort: Wird zeitnah auf unserer Homepage bekanntgegeben

11.-12.03.2026 Praxisforum Vergabe aktuell

Ort: Augsburg, HYBRID

15.-16.04.2026 Tag des Sicherheitsrechts

Ort: Gunzenhausen, HYBRID

21.-22.04.2026 Fachtagung Kommunales Haushalts- und Finanzwesen

Ort: Amberg, **HYBRID**

28.-29.04.2026 Besteuerung der öffentlichen Hand II

Ort: Gunzenhausen

05.-06.05.2026 Fachtagung für Assistenz und Sekretariat I

Ort: Herrsching

12.-13.05.2026 Bayerische Datenschutz-Tage 2026

Ort: Augsburg, HYBRID

10.-11.06.2026 Fachtagung für kommunale Baubetriebshöfe

Ort: Straubing

17.-18.06.2026 Dienstrechtlicher Kongress II

Ort: Bad Aibling

01.-02.07.2026 Fachtagung für kommunale Friedhöfe

Ort: Würzburg

07.-08.07.2026 Zukunftsforum digitale Verwaltung Bayern - Ideen. Impulse. Vernetzung.

Ort: Amberg, HYBRID

116

1415.07.2026	Fachtagung für Personalmanagement Ort: Herrsching, HYBRID
2324.07.2026	Fachtagung für Assistenz und Sekretariat II Ort: Nürnberg
2324.09.2026	Fachtagung für Geschäfts- und Amtsleiterinnen und -leiter Ort: Nürnberg, HYBRID
2930.09.2026	29. Gunzenhausener luK-Tage Ort: Gunzenhausen, HYBRID
1314.10.2026	Fachtagung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Ort: Regensburg
2122.10.2026	Fachtagung für Personalrätinnen und Personalräte Ort: Augsburg, HYBRID

Das aktuelle Tagungsprogramm steht ca. 10 Wochen vor der Veranstaltung auf unserer Internetseite zum Download zur Verfügung. Terminänderungen von Veranstaltungen und neue Veranstaltungsthemen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage: www.verwaltungs-management.de

TAGUNGEN UND KONGRESSE – EIN STARKER PARTNER Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management GmbH Ridlerstraße 75 80339 München

Ihre Ansprechpartnerinnen: Gertraud Kast/Christa Parringer/Sabine Schmoranzer/Vera Lang Tel. 089 21267479-0

Email: tagungen@verwaltungs-management.de Web: www.verwaltungs-management.de









Jetzt registrieren und online anmelden!

www.verwaltungs-management.de



Registrieren Sie sich für unseren themenspezifischen Newsletter



BAYERISCHE AKADEMIE FÜR VERWALTUNGS-MANAGEMENT



DIE ENTWICKLUNGSPROFIS FÜR FÜHRUNG UND ORGANISATION IN BAYERN

Die kommunalen und staatlichen Verwaltungen in Bayern sind gut aufgestellt.

Dabei ist klar: Auch die beste Verwaltung muss sich kritisch prüfen, ob sie den immer schneller wechselnden Ansprüchen von Bürgerinnen und Bürgern und dem technologischen Wandel gewachsen ist.

Wir, die Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, unterstützen und beraten die Verwaltungen bei dieser Weiterentwicklung. Wir helfen bei der Optimierung von Organisationsstrukturen, erstellen fachliche Expertisen und fördern die Entwicklung einer modernen Führungskultur in Kombination mit einer wirksamen Teamarbeit.

DAS BEDEUTET FÜR UNS:

Konzentration auf den Kunden

Wir bieten unseren staatlichen und kommunalen Kunden maßgeschneiderte Lösungen und praxisnahe Strategien an.



© iStock.com/Juan Carlos Castillo Ramirez

Operative Exzellenz

Unsere Qualifizierungsangebote sind lebens- und praxisnah.

Beratung erfolgt immer im Dialog mit dem Kunden, um die richtigen Veränderungen anzustoßen.

Unsere Coachings sind klar und erfolgen auf der Grundlage wertschätzender Kommunikation.

Unsere Tagungsthemen richten wir an aktuellen Themen im staatlichen und kommunalen Bereich aus. Dabei bieten wir die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit Praktikern auf kommunaler, staatlicher und wissenschaftlicher Ebene.

Professionelle Mitarbeiter/-innen, Trainer/-innen und Berater/-innen

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unsere Trainerinnen und Trainer und unsere Beraterinnen und Berater schöpfen ihr Wissen aus der langjährigen Arbeit mit der öffentlichen Verwaltung in Bayern. Die öffentliche Verwaltung ist ihnen bestens vertraut ebenso wie die Themen, die dort eine Rolle spielen.

Das Team der Akademie eint die Überzeugung, dass eine funktionierende Verwaltung zu den wichtigsten Grundlagen einer Demokratie gehört – einer der vielen Gründe für die hohe Motivation, mit der wir auf unsere Kunden zugehen.

Angebote der BAV sind analog und digital für Sie am Start:

- Führungs- und Nachwuchskräfteentwicklung
- Fachtagungen
- Kommunale Seminare für Bürgermeister/-innen und Führungskräfte aus Kommunen
- Teamentwicklung, Coaching, Mediation, Moderation von Workshops
- Organisationsuntersuchungen aus betriebs- und personalwirtschaftlicher Sicht
- Begleitung bei der Auswahl von Fach- und Führungskräften
- Stellenbewertungen mit dem innovativen Modell 3@1-expert

Unter die Oberfläche - für alle, die genauer hinschauen. Sprechen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie.

UNSER TEAM



Roswitha Pfeiffer Geschäftsführung Tel: (089) 21 26 74 79-15 pfeiffer@verwaltungsmanagement.de



Dr. Jürgen Busse Geschäftsführung Tel: (089) 21 26 74 79-28 busse@verwaltungsmanagement.de



Gertraud Kast Geschäftsleitung Tel: (089) 21 26 74 79-20 kast@verwaltungsmanagement.de



Jennifer Graf-Kairies Tel: (089) 21 26 74 79-11 graf-kairies@verwaltungsmanagement.de



Josef Maiwald Tel: (089) 21 26 74 79-50 maiwald@verwaltungsmanagement.de



Christa Parringer Tel: (089) 21 26 74 79-40 parringer@verwaltungsmanagement.de



Christine Feller Tel: (089) 21 26 74 79-32 feller@verwaltungsmanagement.de



Petra Hitzginger Tel: (089) 21 26 74 79-30 hitzginger@verwaltungsmanagement.de



Kathrin Bauer Tel: (089) 21 26 74 79-35 ka.bauer@verwaltungsmanagement.de



Gabriele David Tel: (089) 21 26 74 79-31 david@verwaltungsmanagement.de



Cae Hohenstein Tel: (089) 21 28 74 79-25 hohenstein@verwaltungsmanagement.de



Dr. Simon Pflanz Tel: (089) 21 28 74 79-36 pflanz@verwaltungsmanagement.de



Sabine Schmoranzer Tel: (089) 21 28 74 79-33 schmoranzer@verwaltungsmanagement.de



Vera Lang Tel: (089) 21 28 74 79-34 lang@verwaltungsmanagement.de



Andrea Diepold Tel: (089) 21 26 74 79-38 diepold@verwaltungsmanagement.de



Dr. Manuel Iretzberger Tel: (089) 21 26 74 79-21 Iretzberger@verwaltungsmanagement.de



Simone Köster Tel: (089) 21 26 74 79-37 koester@verwaltungsmanagement.de



Rita Rácz Tel: (089) 21 26 74 79-23 racz@verwaltungsmanagement.de



Silvija Mikerevic Tel: (089) 21 26 74 79-22 mikerevic@verwaltungsmanagement.de



Alexander Rößner Tel: (089) 21 26 74 79-26 roessner@verwaltungsmanagement.de

3@1-EXPERT – DIE WEBANWENDUNG FÜR DIGITALE STELLENBEWERTUNGEN

EINFACH. RICHTIG. BEWERTEN.

Ob tarifliche Stellen für Beschäftigte oder Dienstposten für Beamtinnen und Beamte, 3@1-expert unterstützt Sie bei Ihren Bewertungen.

Das Online-Tool ist komfortabel in der Handhabung. Geben Sie eine Arbeitsplatzbeschreibung in die Maske ein und bewerten Sie im Anschluss in zwei Strängen: Summarisch nach TVöD und analytisch nach Beamtenrecht. Sie erhalten je einen Bericht pro durchgeführter Bewertung.

TARIFLICHE STELLENBEWERTUNG:

Die Bewertung einer Stelle richtet sich nach den gesetzlichen und tarifrechtlichen Grundlagen. Profitieren Sie von der anwenderfreundlichen Auswahlmöglichkeit der Tarifmerkmale und den dazu passenden rechtskonformen Begründungen, die automatisch in Ihren Bericht integriert werden.

DIENSTPOSTENBEWERTUNG:

3@1-expert basiert auf einem neuen, zeitgemäßen und rechtssicheren Verfahren zur analytischen Dienstpostenbewertung mit allgemein verständlichen Bewertungskriterien und einem klaren und nachvollziehbaren Bewertungskonzept.



© Miha Creative/Shutterstock.com

Unsere Webanwendung führt Sie intuitiv durch den Bewertungsprozess. Zudem erhalten alle Anwenderinnen und Anwender (Bewertende im öffentlichen Dienst) eine Kurzschulung.

3@1-expert steht für die Zukunft der Stellenbewertung im öffentlichen Dienst.

Vereinbaren Sie einfach mit uns einen Online-Präsentationstermin.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Ihre Ansprechpartnerin – Ihr Ansprechpartner:



Petra Hitzginger Tel: (089) 21 26 74 79-30 hitzginger@verwaltungs-management.de



Alexander Rößner Tel: (089) 21 26 74 79-26 roessner@verwaltungs-management.de

Bayerische Akademie für Verwaltungs-Management, Ridlerstraße 75, 80339 München Telefon (089) 21 26 74 79-0, Telefax (089) 21 26 74 79-77 E-Mail info@verwaltungs-management.de, www.verwaltungs-management.de

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER BVS

ANSTALT FÜR KOMMUNALE DATENVERARBEITUNG IN BAYERN (AKDB)

Um Kunden bei der Einführung von Softwareprodukten die ergänzenden Fachkompetenzen vermitteln zu können, haben sich AKDB und BVS verständigt, die jeweiligen Maßnahmen aufeinander abzustimmen oder gemeinsam Produkt- und Fachschulungen durchzuführen.

BAYERISCHER GEMEINDETAG

Die BVS führt Seminare für Geschäftsleiter und Kämmerer von Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Gemeindetag durch.

BAYERISCHER KOMMUNALER PRÜFUNGSVERBAND (BKPV)

Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband ist Kooperationspartner für verschiedene Seminare und Gesprächsforen.

BAYERISCHES LANDESKRIMINALAMT

Für die Melde-, Ausländer-, Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörden führt die BVS mit Experten aus dem Bayerischen Landeskriminalamt Seminare zur Erkennung ge- und verfälschter Ausweisdokumente und Fahrzeugpapiere durch. In den Seminaren zur Waffentechnik für die Sachbearbeiter/-innen in den Waffenbehörden werden wir ebenfalls fachlich unterstützt. Im Bereich Informationstechnologie werden wir im Bereich Seminare zu Cybercrime unterstützt.

BAYERISCHER LANDKREISTAG

Die BVS führt Seminare für Bauaufseher/-innen, Straßenmeister/-innen und führende Mitarbeiter/-innen von Tiefbauverwaltungen der Landkreise und Seminare für die juristische Abteilungsleitung in der Sozialverwaltung sowie die Leitungen von Sozialhilfeverwaltungen in Kooperation mit dem Bayerischen Landkreistag durch.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN, FÜR BAU UND VERKEHR – BEREICH KATASTROPHENSCHUTZ Die Seminare für die Katastrophenschutzbehörden werden inhaltlich jeweils dem aktuellem Bedarf nach durch das BayStMI gestaltet und fachlich mit besonders geeigneten Experten besetzt.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR GESUNDHEIT, PFLEGE UND PRÄVENTION

Im Einvernehmen mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern und unter Einbindung aller Berufsgruppen des multiprofessionellen Teams der FQA führt die BVS in Kooperation mit dem Bayer. Staatsministerium für Gesundheit und Pflege Fortbildungsveranstaltungen für die Fachstellen für Pflege- und Behinderteneinrichtungen – Qualitätsentwicklung und Aufsicht – Bayern (FQA) durch.

FACHHOCHSCHULE ANSBACH

Die Weiterbildung zum/zur Verwaltungsinformationswirt/-in (BVS) wird in Kooperation mit der Fachhochschule Ansbach durchgeführt.

FORUM FORTBILDUNG AM STAATSINSTITUT FÜR FRÜHPÄDAGOGIK (IFP)

Im Mittelpunkt dieses Forums stehen Fragen der Konzeptualisierung und landesweiten Weiterentwicklung der Fortbildungsangebote für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen nach gemeinsamen Qualitätsstandards.

GENERALDIREKTION DER STAATLICHEN ARCHIVE BAYERNS

Die BVS führt Seminare für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Archiven und Registraturen in Zusammenarbeit mit der Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns durch

LEITSTELLE FÜR DIE GLEICHSTELLUNG VON FRAUEN UND MÄNNERN

Die BVS erstellt das Programm für die Gleichstellungsarbeit in Abstimmung mit der Leitstelle für die Gleichstellungsarbeit von Frauen und Männern im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen.

BAYERISCHE ARCHITEKTENKAMMER

In Kooperation führen wir den digitalen Lehrgang "Bauleitplanung" für Mitglieder der Bayerischen Architektenkammer und Führungskräften und Mitarbeitende der kommunalen Bauämter durch. Zugleich führt die Bayerische Architektenkammer in Kooperation mit uns das Seminars "Wie erstelle ich ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)" durch.

FACHVERBAND DER KOMMUNALKASSENVERWALTER LANDESVERBAND BAYERN E.V. (FVKKV)

Der Fachverband der Kommunalkassenverwalter Landesverband Bayern e.V. ist Kooperationspartner der BVS, insbesondere im "Zertifikats-Lehrgang - Fachmodul Kasse".

DIE KOOPERATIONSPARTNER DER BVS

LANDESAMT FÜR SICHERHEIT IN DER INFORMATIONSTECHNIK (LSI)

In Zusammenarbeit mit dem LSI bietet die BVS Veranstaltungen zu Kommunalen Sicherheitsvorfällen, KI-Informationssicherheit und das ISB-BootCamp an.

BUNDESAMT FÜR SICHERHEIT IN DER INFORMATIONSTECHNIK (BSI)

Die Qualifizierung zur IT-Grundschutz-Zertifizierung des BSI wird durch die BVS durchgeführt.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN UND FÜR HEIMAT

Die BVS bietet Schulungsmaßnahmen zum Geodatenmanagement in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium der Finanzen und für Heimat durch.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR DIGITALES

Die BVS führt die Seminare für Digitallotsen in Zusammenarbeit mit dem bayerischen Staatsministerium für Digitales durch.

GESCHÄFTSSTELLE DES BAYERISCHEN LANDESBEAUFTRAGTEN FÜR DEN DATENSCHUTZ

Auf Basis des Konzeptes der Geschäftsstelle des Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz führt die BVS den Lehrgang zum "Zertifizierten behördlichen Datenschutzbeauftragten" durch.

GKDS GESELLSCHAFT FÜR KOMMUNALEN DATENSCHUTZ

Unter Mitwirkung der GKDS findet ein umfangreiches Seminarangebot zum Thema Datenschutz statt.

BAYERISCHE DROHNENAKADEMIE

In Zusammenarbeit mit der Bayerischen Drohnenakademie werden der Drohnenführerschein und der Fernpilotenschein angeboten.

ZENTRUM FÜR DIGITALE ENTWICKLUNG (ZDE)

Gemeinsam mit dem Zentrum für digitale Entwicklung bieten Seminare zu den Themen Digitalisierung und Smart City an.

ANkiT (ANkommen – [ki] erleben – einTauchen) ist das das interdisziplinäre Forschungs- und Transferzentrum für angewandte KI mit dem wir im Bereich Künstliche Intelligenz zusammenarbeiten.

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN, FÜR SPORT UND INTEGRATION

vertreten durch das Bayerische Polizeiverwaltungsamt (PVA) Koop.-vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Aus- und Fortbildung von Transportbegleitenden der Stufe 4 (im Folgenden: Verwaltungshelfer/in) und Transportbegleitenden i.S.d. StTbV (im Folgenden: Transportbegleiter/in)

BAYERISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS

Koop.-vereinbarung zur Qualifizierungsmaßnahme "Geprüfte Assistenz der Schulleitung (BVS)" und Geprüfte Assistenz der Schulamtsleitung (BVS)"

TÜV SÜD AG

Unterstützung bei den Seminaren für die Kfz-Zulassungsbehörden zu den technischen Details der Fahrzeugzulassung.

BAYERISCHE STAATSMINISTERIUM FÜR WOHNEN, BAU UND VERKEHR

Vom Bayerischen Staatsministerium geförderte Seminare zur Digitalen Planung Bayerns zur Umsetzung von XPlan und DiPlan durch kommunale Bauämter.

VERWALTUNGSSCHULE DES GEMEINDETAGS BADEN-WÜRTTEMBERG

Der von uns entwickelte digitale Grundkurs für neu zu bestellende Standesbeamtinnen und Standesbeamte wird der Verwaltungsschule des Gemeindetags Baden-Württemberg zur eigenständigen Durchführung bereitgestellt

122 Wir bilden Bayern

ONLINE SUCHEN UND BUCHEN TAGESAKTUELL UND EINFACH



Allgemeine Verwaltung			
> Geschäftsleitung / Hauptverwaltung (6)	> Verwaltungsrecht (9)		
> Registratur / Archiv (6)	> Verwaltung allgemein (4)		
Art der Veranstaltung	Veranstaltung beginnt im Zeitraum		
□ Online	■ 01.01.2025 - 31.12.2025		
□ Präsenz ➤ Su	uche einschränken Suchergebnis speichern		

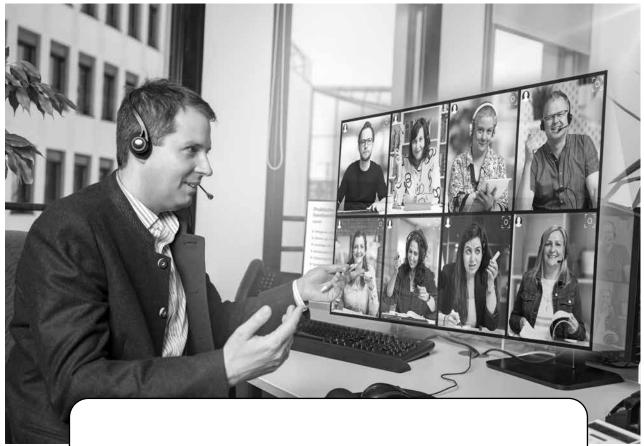
Wir bilden Sie weiter und machen Sie fit für die Zukunft!

Unsere rund 1.600 Seminare und Webinare finden Sie auch tagesaktuell auf unserer Homepage.

Sie können nur in einem bestimmten Zeitraum oder bevorzugen digitale Angebote? Dann grenzen Sie Ihre Suche ein. Mit einem Klick können Sie Ihr Suchergebnis zwischenspeichern und es mit Ihren Kolleginnen und Kollegen teilen. Und auch einbuchen können Sie sich schnell und einfach online:

Registrieren oder loggen Sie sich ein und buchen direkt. Oder füllen Sie unser Anmeldeformular direkt am Computer aus und mailen es an kundenservice@bvs.de

Wir freuen uns auf Sie!



Erleben Sie digitales Lernen!

Digitale Bildung ist schon lange Teil unseres Angebots. Wir bieten Ihnen ein stetig wachsendes Angebot an Webinaren und Digitalen Lernbausteinen (DLB) an. Diese ermöglichen Ihnen eine professionelle Weiterbildung, ganz unabhängig von Ihrem Standort und ohne Reiseaufwand. Neben Präsenzseminaren stehen Ihnen stets aktualisierte und erweiterte Online-Kurse zu Rechts-, Fach-, Führungsund Kommunikationsthemen zur Verfügung. Entdecken Sie gezielt unsere Online-Optionen unter www.bvs.de/seminare.

Wir freuen uns darauf, Sie bald in einem unserer Seminare, ob vor Ort oder online, begrüßen zu dürfen. Bei Fragen steht Ihnen unser engagiertes Team jederzeit zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FORTBILDUNG

- SEMINARINHALT UND LEHRBEAUFTRAGTE Der "Inhalt" ist nicht abschließend. Themen können entfallen oder zusätzlich aufgenommen werden. Maßgebend ist ihre Aktualität. Sind Lehrbeauftragte benannt, so werden andere nur verpflichtet, wenn die genannten Personen verhindert sind.
- ZIELGRUPPE Bitte achten Sie bei Anmeldungen darauf, dass Ihre Beschäftigten der ausgeschriebenen Zielgruppe auch tatsächlich entsprechen.
- **SEMINARORTE** Im Interesse einer organisatorisch ausgewogenen Belegung unserer Bildungszentren behalten wir uns vor, den Seminarort zu ändern. Sie werden davon vor der Einladung zum Seminar informiert.
- **TERMINVERSCHIEBUNG** Trotz sorgfältiger Terminplanung kann es zu Terminverschiebungen kommen. Sie werden davon schnellstmöglich informiert.
- **ANMELDUNG** Bitte melden Sie sich online über www.bvs.de/seminare an. Selbstverständlich akzeptieren wir auch schriftliche Anmeldungen oder Anmeldungen per E-Mail an seminaranmeldung@bvs.de. Gerne können Sie hierzu unser Anmeldeformular verwenden. Alle Anmeldungen und Änderungen werden von uns schriftlich bestätigt. Dies kann je nach Buchungsaufkommen einige Zeit in Anspruch nehmen.Die BVS behält sich vor, Anmeldungen zu Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen abzulehnen bzw. Teilnehmende von diesen auszuschließen. Für die Kenntnisnahme und Weiterleitung unserer Mitteilungen ist die angemeldete Person bzw. die entsendende Stelle verantwortlich. Bitte stellen Sie sicher, dass auch bei Abwesenheit eine Vertretung auf den E-Mail-Eingang reagieren kann.

UNTERKUNFT UND VERPFLEGUNG Die gemeinsame Einnahme der Mahlzeiten und die Unterkunft im Bildungszentrum sind wesentliche Bestandteile unserer Seminarkonzeption. Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern. Werden bei mehrtägigen Seminaren diese Leistungen nicht angeboten, so ist dies in der Seminarausschreibung vermerkt.

Bestehen Lebensmittelunverträglichkeiten können Sie diese dem jeweiligen Seminarort direkt mitteilen. Die Kontaktdaten finden Sie in Ihrer Seminareinladung.

BEFREIUNG VON DER UNTERKUNFT Auf Antrag der anmeldenden Behörde kann von der Unterkunft befreit werden, wenn die Angemeldeten ihren Dienst- oder Wohnort innerhalb eines Umkreises von 50 km zum Seminarort haben oder zwingende Gründe vorliegen. Diese sind glaubhaft darzulegen.

Bitte stellen Sie den Antrag zusammen mit der Anmeldung zum Seminar. Nachträgliche Befreiungsanträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Am Seminarort können Befreiungsanträge nicht gestellt oder bewilligt werden.

- **BEFREIUNG VON DER VERPFLEGUNG** Von der Inanspruchnahme der Verpflegung wird auch teilweise nicht befreit. Ausgenommen davon sind medizinische Notwendigkeiten, die ärztlich bestätigt sind.
- WARTELISTE Übersteigen die Anmeldungen die Zahl der Seminarplätze, so werden diese Anmeldungen nach ihrem zeitlichen Eingang auf eine Warteliste gesetzt und rücken beim Freiwerden von Seminarplätzen anhand der Anmeldereihenfolge nach. Die Dienstbehörde wird darüber informiert. Sollte dies kurzfristig geschehen, so werden wir telefonisch oder per E-Mail anfragen, ob ein Nachrücken noch gewünscht ist. Beachten Sie bitte, dass es bei einzelnen Seminaren sein kann, dass wir Ihnen kein Nachrücken ermöglichen können.
- ERSATZTERMINE Lässt die Zahl der auf der Warteliste befindlichen Anmeldungen es zu, so wird ein Ersatztermin angeboten, der sich zeitlich und örtlich von dem ursprünglichen Seminartermin unterscheiden kann. Grundsätzlich versuchen wir stets Alternativen anzubieten, in Einzelfällen kann dies jedoch aus organisatorischen Gründen nicht umsetzbar sein.
- EINLADUNG ZUM SEMINAR Etwa vier Wochen vor Seminarbeginn erhalten die Teilnehmenden über die anmeldende Behörde eine Einladung zum Seminar. Mit dieser Einladung entsteht die Gebührenschuld nach unserer Gebührensatzung.
- TEILNAHMEBESTÄTIGUNG Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebestätigung. Diese wird im Nachgang der Veranstaltung als PDF an die bei uns angegebene E-Mail Adresse versandt.
- **GEBÜHREN** Die Gebühren sind bei den einzelnen Veranstaltungen angegeben. Die Gebühren richten sich nach der Gebührensatzung der BVS vom 24.03.2004 in der jeweils gültigen Fassung. Die Seminargebühr ermäßigt sich, wenn unsererseits mehr als ein halber Unterrichtstag ausfällt. Die Gebührenschuld entsteht mit der Einladung. Muss eine Veranstaltung abgesagt werden, obwohl die Teilnehmenden schon angereist sind, werden auf Antrag die Fahrtkosten ersetzt. Weitere Kosten werden nicht erstattet. Der Antrag ist unverzüglich schriftlich zu stellen. Werden die bereitgestellte Unterkunft und Verpflegung nicht in Anspruch genommen, so ermäßigen sich die Gebühren nicht. Die Beträge der Unterkunfts- und Verpflegungsgebühren beinhalten die ab 2023 maßgeblichen Umsatzsteuersätze in der jeweils geltenden Höhe (vgl. § 2b und § 4 UStG).

- ABMELDUNG SEMINAR Wenn Sie sich von einem Seminar abmelden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an den Sachbearbeiter, der in der Anmeldebestätigung angegeben ist oder an seminaranmeldung@bvs.de. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs Ihrer Abmeldung. Bitte beachten Sie, dass telefonische Abmeldungen nicht als verbindlich gelten. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Seminar entstehen keine Gebühren. Ist die Einladung zum Seminar bereits erfolgt und die Gebührenschuld damit entstanden, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Seminargebühren. Die Vorhaltekosten für die Unterkunft betragen 70 % der gebuchten Leistung. Erfolgt die Abmeldung erst am Tag des Seminarbeginns oder reisen die Teilnehmenden ohne Abmeldung nicht an, sind die vollen Gebühren zu zahlen. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.
- ABMELDUNG WEBINAR Wenn Sie sich von einem Webinar abmelden möchten, schreiben Sie bitte eine E-Mail an den Sachbearbeiter, der in der Anmeldebestätigung angegeben ist oder an seminaranmeldung@bvs.de. Maßgeblich ist der Zeitpunkt des schriftlichen Eingangs Ihrer Abmeldung. Bei Abmeldung vor der Einladung zum Webinar entstehen keine Gebühren. Ist die Einladung zum Webinar bereits erfolgt und die Gebührenschuld damit entstanden, so ermäßigen sich die Gebühren auf die Hälfte der Webinargebühren. Erfolgt die Abmeldung erst am Tag des Webinars sind die vollen Gebühren zu zahlen. Die Gründe für die Abmeldung sind unerheblich.
- ERSATZTEILNEHMENDE Selbstverständlich akzeptieren wir Ersatzteilnehmende aus derselben Dienstbehörde.
- INHOUSE-SEMINARE Für Inhouse-Seminare entnehmen Sie die geltenden Konditionen dem Angebot.
- **POTOPROTOKOLLE** Sollte bei Ihrem Seminar ein Fotoprotokoll erstellt werden, werden die Inhalte mit Ihnen abgestimmt bzw. bei Gruppenfotos um Ihr Einverständnis gebeten.
- TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME AN EINEM WEBINAR UND DIGITALEN LERNBAUSTEINEN DER BVS Die benötigte technische Ausstattung wird in der Einladung angegeben. Ist eine Teilnahme aufgrund technischer Probleme, die die BVS nicht zu vertreten hat, nicht möglich, erfolgt kein Erlass der Gebühren.
- TEILNAHME AN WEBINAREN Nehmen mehrere Mitarbeitende der Behörde am gleichen Webinar teil, so benötigt jeder Teilnehmende einen eigenen Zugang und muss damit gesondert zum Webinar angemeldet werden. Die Bereitschaft zum Einschalten von Kamera und Mikrofon bei Webinaren ist eine Teilnahmevoraussetzung. Die BVS behält sich vor, Teilnehmende ohne Kamera und Mikrofon unter Beibehaltung der Gebührenschuld aus dem Webinar zu entfernen.
- RECHTSGRUNDLAGEN Satzung der BVS, Gebührensatzung der BVS in der jeweils gültigen Fassung. Die Personendaten werden gemäß Gesetz über die Bayerische Verwaltungsschule (BayRS 2038-1-1-I) und dem BayDSG gespeichert und weiterverarbeitet. Näheres unter www.bvs.de/rechtliches

126

SIE HABEN EINE FRAGE? WIR HELFEN IHNEN!



Die häufigsten Fragen haben wir für Sie in unseren FAQ zusammengestellt.

Mit nur einem Klick öffnet sich unser Kontaktformular oder Sie schreiben uns eine E-Mail an kundenservice@bvs.de



Telefonisch erreichen Sie uns montags bis donnerstags von 8.00 bis 15.30 Uhr und freitags von 8.00 bis 12.30 Uhr unter der Telefonnummer 089 54057-0.



#wirbildenbayern

Wir bilden Bayern – seit über hundert Jahren!

Die Bayerische Verwaltungsschule ist der Top-Anbieter für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Öffentlichen Dienst. Wir sichern dadurch die Leistungsfähigkeit unserer Verwaltung, den Erfolg unseres Landes und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger.

Unser Versprechen lautet: Gute Zukunft durch gute Bildung!